

Freie Energie für Freie Menschen

→ Die Nullpunktsenergie aus dem Quantenvakuum

Prof. Dr. rer. nat. Claus W. Turtur

Email.: c-w.turtur@ostfalia.de

Internet-page:

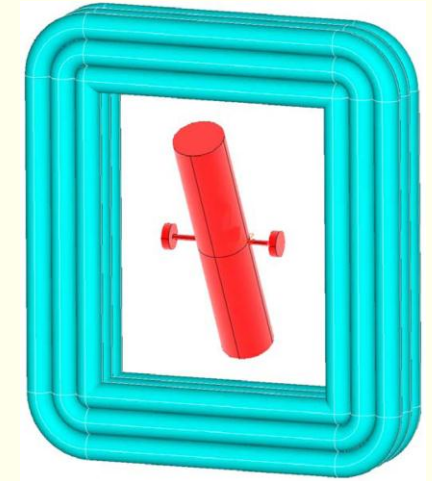
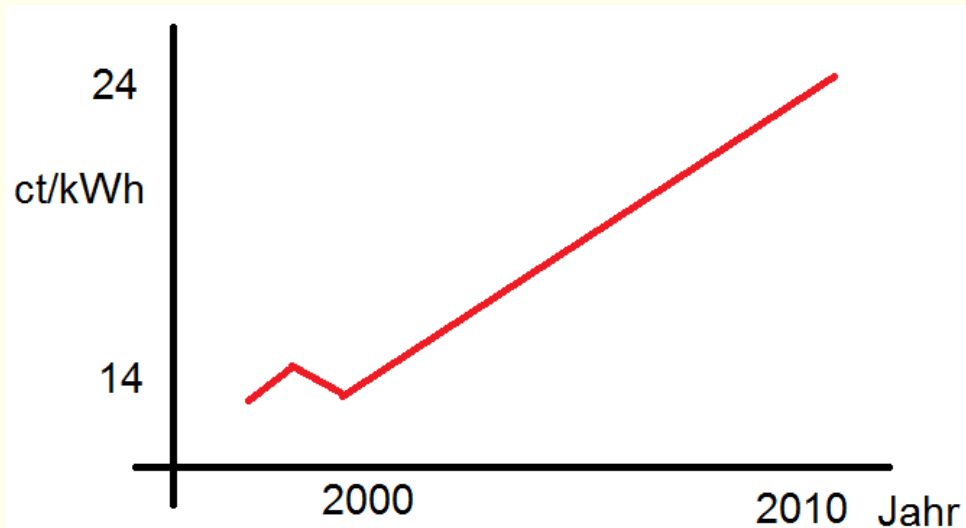
<http://www.energiederzukunft.org/>

<http://www.ostfalia.de/cms/de/pws/turtur/FundE/index.html>



Die große Energiewende

Plus: 1 000 000 000 000, 00 Euros



20 kW, 3000 Euros, 20 Jahre:
20 kW • 24 Std • 365 tg • 20 a

⇒ **3504000 kWh für 3000 €**
 ⇒ **0.086 cent pro KilowattStunde**

Inhalt:

Teil 1: Grundlagen

Teil 2: Anwendung

Teil 3: Nichttechnische Hintergründe

Teil 1 : Grundlagen

Absch. 1.1:

**Die Existenz der Raumenergie –
aus den Lehrbüchern der Physik**

- Quanten-Mechanik:

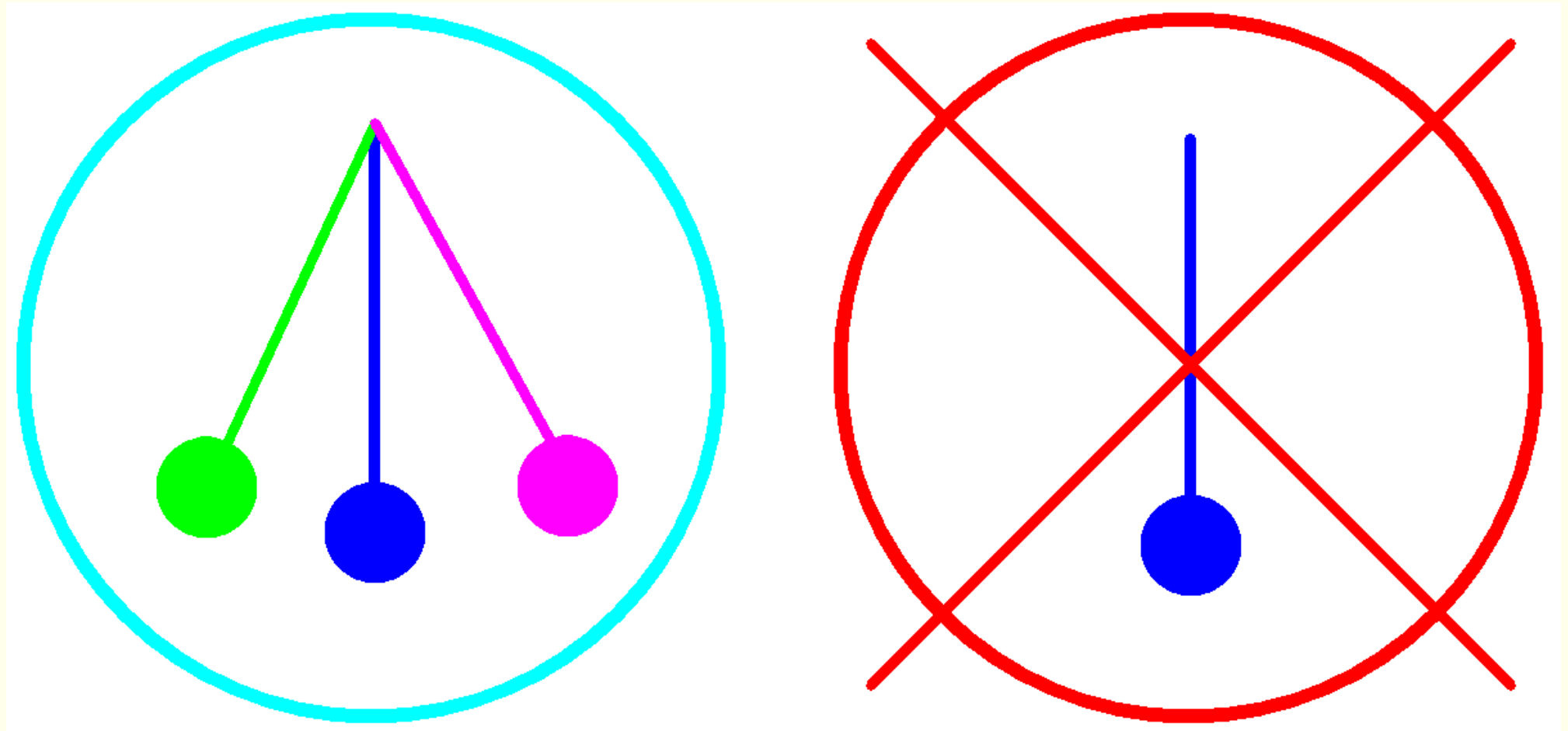
Schwingungen können niemals ruhen.

(Heisenberg, Schrödinger, Bohr, 1920...30)

$$E = \left(n + \frac{1}{2} \right) \cdot \hbar \omega$$

Heißt: Nullpunktsoszillationen

Anschaulich für Laien:



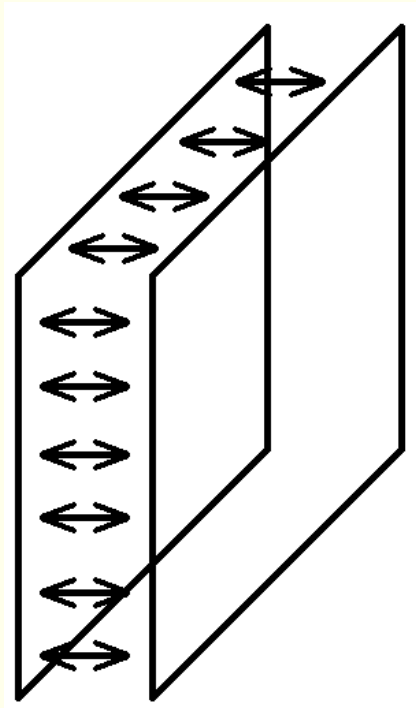
Verbot, still zu halten.

Das Gebot der Ruhelosigkeit:

Frage: Gilt es nur für Schwingungen
– oder auch für Wellen ?

Antwort: Auch für elektromagnetische Wellen
im Quantenvakuum

(H. B. G. Casimir, 1948)



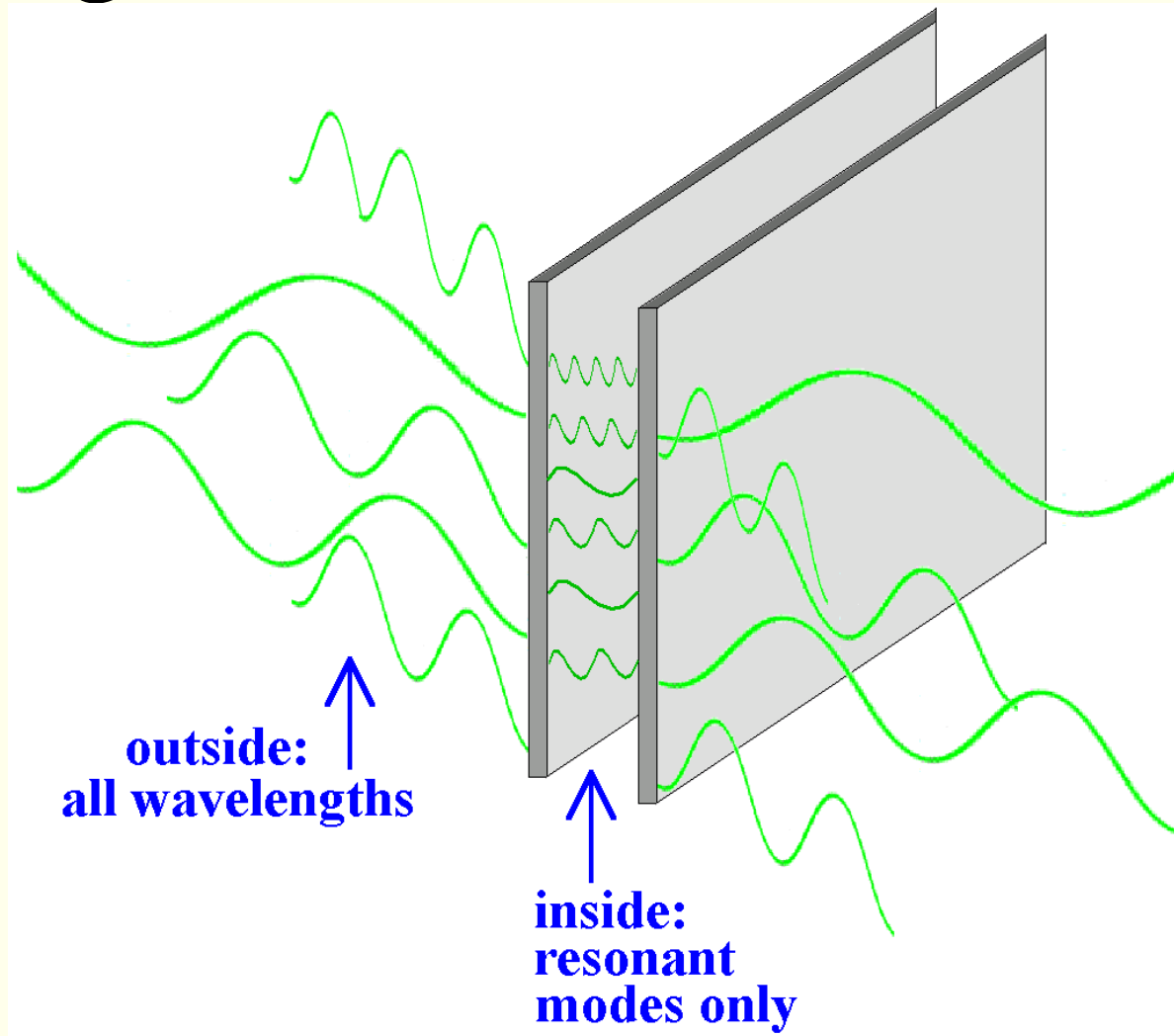
$$F = \frac{A h c \pi}{480 \cdot d^4} = \text{Kraft}$$

mit A = Oberfläche der Platten

d = Abstand der Platten

- 1948: Gelächter, Unglaube & Co. KG
- 1997: Experimentelle Verifikation (S. Lamoreaux, Yale-University)
- 2005: Fertigungs-Relevanz

Hintergrund:

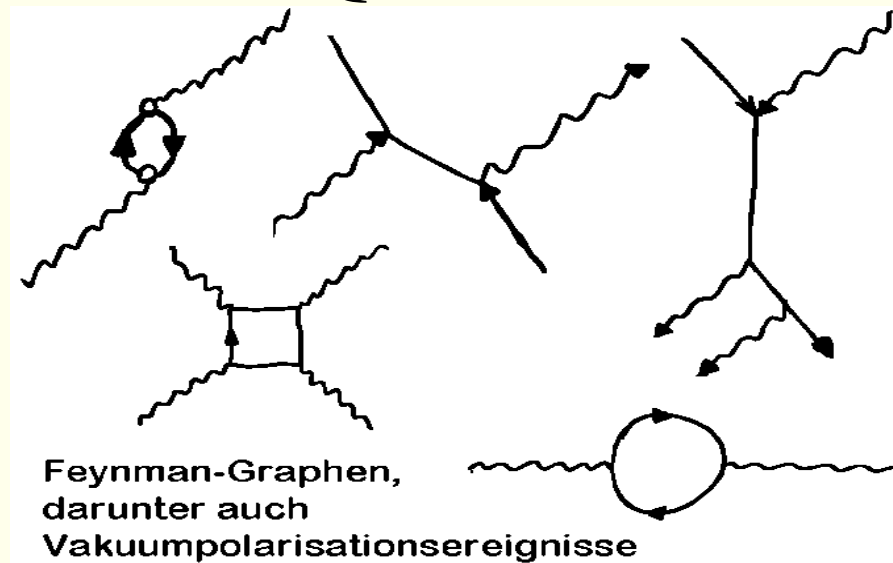


unendlich viele
Wellen

Im Teilchen-Welle-Dualismus:

Geht das „Ruheverbot“ nur im Wellenbild
- oder auch im Teilchenbild ?

- Quanten-Elektrodynamik (Richard Feynman, 1948)
Virtuelle Teilchen im Quanten-Vakuum



Theorie --> Vakuumpolarisation

Feynman hatte Glück:

Seine Theorie wurde nachgemessen, ohne daß man ihn vorher verlacht hat.

Experiment -->

Magnetisches Moment des Elektrons (Quelle: CODATA)

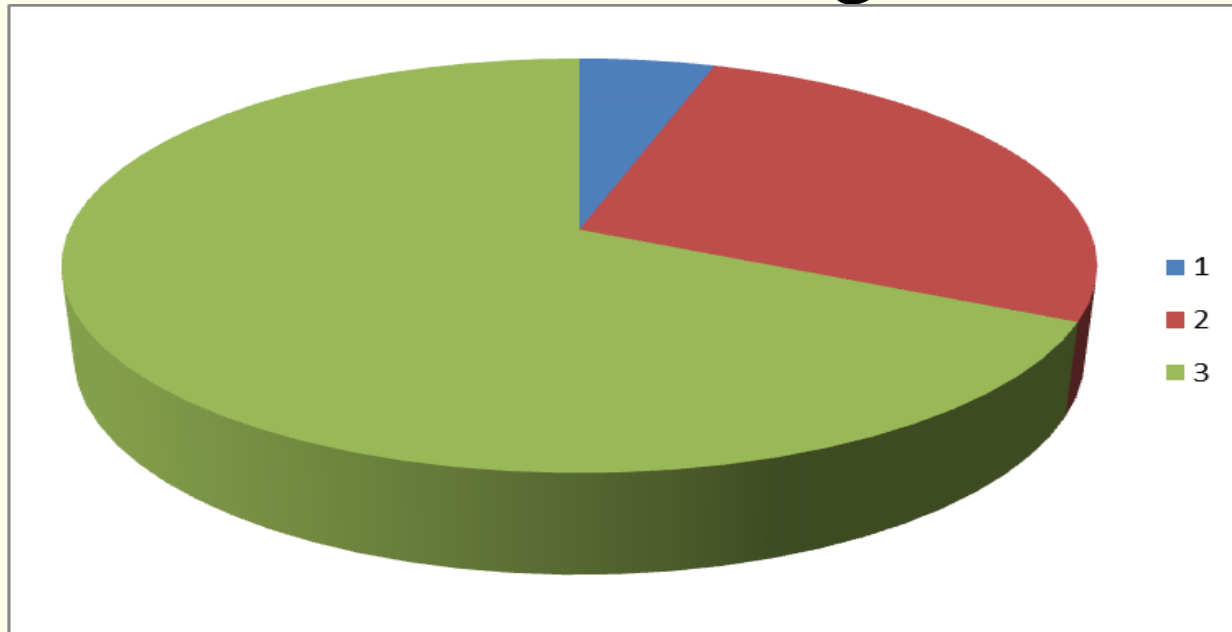
$$\vec{\mu} = g \cdot \frac{-e}{2m_e} \cdot \vec{L}, \text{ mit } g = 2.002\,319\,304\,361\,53 \pm (5.3 \cdot 10^{-13})$$

(Eine der genauesten Messungen der Menschheit)

Weitere Hinweise auf die unsichtbare Energie des leeren Raumes: Astrophysik / Kosmologie

Beschleunigte Expansion des Universums !

⇒ Zusammensetzung des Universums



1 visible matter

2 invisible matter

3 "dark" energy

Resumée

- **Die Physik weiß:**
Der größte Teil der Welt ist unsichtbar.

- **Begriff:**
Man nennt diesen Teil der Welt

„VAKUUM“

Durcheinander der **Begriffe:**

Raumenergie

Freie Energie

~~Äther~~ -> Quintessenz

Dunkle Energie

Vakuumfeldenergie

Nullpunktsenergie

und viele andere mehr

Absch. 1.2:

**Nachweislich funktionierende
Raumenergie-Konverter,
die bereits existieren**

Unübersichtlich:

Magnetmotor
Pater Peregrinus)
Bessler-Rad
(Johann Bessler)

forellenturbine
(Viktor Schaubberger)

GEET
(Paul Pantone)

Magnifying Transmitter
Wardenclyffe Tower
(Nikola Tesla)

Testatica
(Paul Baumann)

Arab. Wissenschaften
(12.-14. Jahrhundert)

Orgon-Motor
(Wilhelm Reich)

Keppe-Motor
(Keppe, Soor, Frascari)

Magnetmotor
(Howard Johnson)

Generator-Puls Motor
MEG (John Bedini)
(Tom Bearden)

Magnetmotor
(Setsuo Kuroki)

n-Maschine
(Paramahansa Tewari)

Vakuumdomänen-
Kondensation
(Harold Puthoff)

Röhren-Konverter
(Thomas H. Moray)

n-Maschine
(Bruce de Palma, MIT)

letsini-Motor
(E.letsini, Kamerun)

Orbo
(Steorn Ltd.)

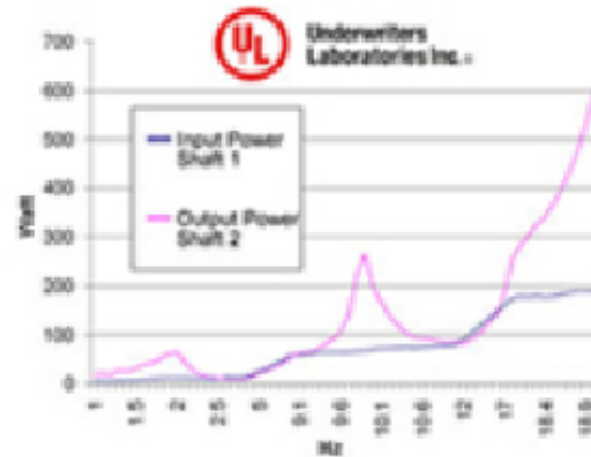
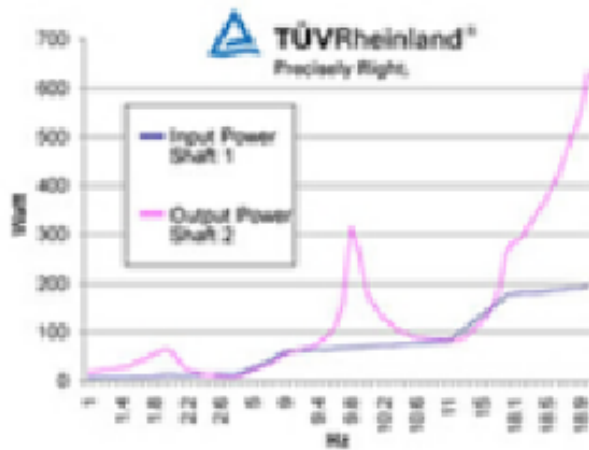
n-Maschine
(Shiuji Ionomata)



ISBN 3-906571-23-8, 212 S., kartoniert, Hochglanzdruck, viele S-w-Abbildungen, ausführl. Namens- und Stichwortverz., Jupiter-Verlag



<http://www.terawatt.com/>





LUTEC AUSTRALIA PTY LTD
"Powering the future"

Please note - as of 25 June 2010, this Website is undergoing reconstruction. We thank you for your patience.



Our latest prototype

Contact Lutec by [email](#)

Our Ref: E S -2010-Q085

3rd of May 2010

Lutec Australia Pty Ltd

C/O 1A Water Street

Cairns Queensland 4870

Attention: John Christie

DC-DC CONVERTER WITNESSING REPORT

E: adm in@lut ec . c om. au

T: (07) 4055 1503

F: 0408 073 949

The logo for SGS, consisting of the letters 'SGS' in a bold, sans-serif font with a halftone dot pattern.

ENGINEERING SERVICES REPORT

© 2010 SGS Société Générale de Surveillance SA - All rights reserved

SGS is the world's leading inspection, verification, testing and Certification Company. Recognized as the global benchmark for quality and integrity, it employs 59,000 people and operates a network of more than 1,000 offices and laboratories around the world.

$$\begin{aligned}P_{IN} &= P_{System} - P_{Resistor} \\ &= 67.367 - 45.0952 \\ &= 22.2718W \\ \% \eta &= P_{Output} / P_{IN} \\ &= 244.4 / 22.2718 \\ &= 1097.35\%\end{aligned}$$

$$\begin{aligned}P_{IN} &= P_{System} - P_{Resistor} \\ &= 28.8729 - 18.767 \\ &= 10.1059W \\ \% \eta &= P_{Output} / P_{IN} \\ &= 145.6 / 10.1059 \\ &= 1440\%\end{aligned}$$

PRL 108, 097403 (2012)

PHYSICAL REVIEW LETTERS

week ending
2 MARCH 2012

Thermoelectrically Pumped Light-Emitting Diodes Operating above Unity Efficiency

Parthiban Santhanam, Dodd Joseph Gray, Jr., and Rajeev J. Ram*

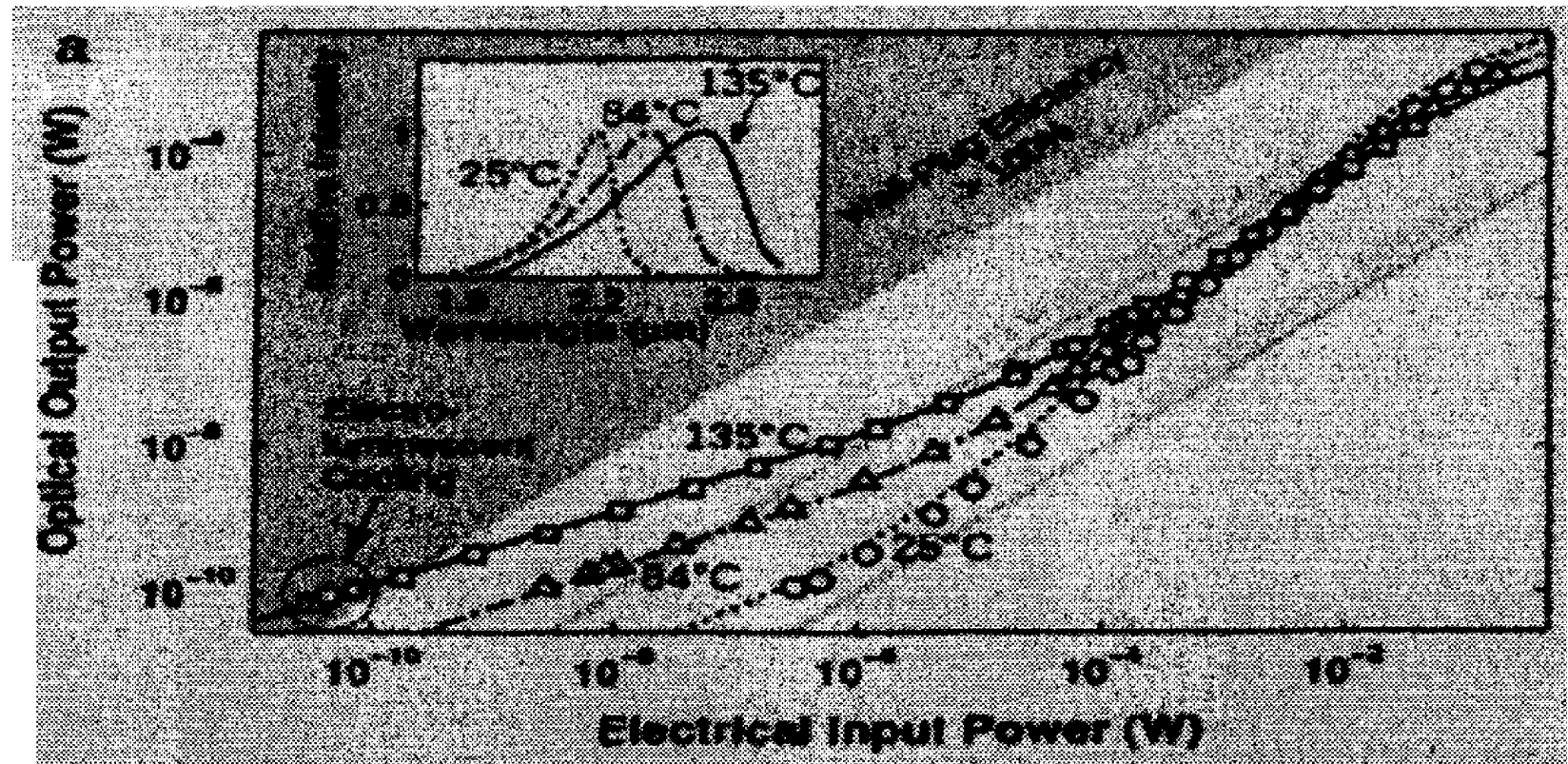
Research Lab of Electronics, Massachusetts Institute of Technology, Cambridge, Massachusetts 02139, USA
(Received 9 August 2011; revised manuscript received 24 October 2011; published 27 February 2012)

A heated semiconductor light-emitting diode at low forward bias voltage $V < k_B T/q$ is shown to use electrical work to pump heat from the lattice to the photon field. Here the rates of both radiative and nonradiative recombination have contributions at linear order in V . As a result the device's wall-plug (i.e., power conversion) efficiency is inversely proportional to its output power and diverges as V approaches zero. Experiments directly confirm for the first time that this behavior continues beyond the conventional limit of unity electrical-to-optical power conversion efficiency.

DOI: 10.1103/PhysRevLett.108.097403

PACS numbers: 78.20.nd, 44.40.+a, 72.20.Pa, 78.60.Fi

Despite this low η_{EOE} , the collected light power to input electrical power ratio η exceeded 200%, as seen in Fig. 1(a).



Dieser Text wurde durch das DPMA aus Originalquellen übernommen. Er enthält keine Zeichnungen. Die Darstellung von Tabellen und Formeln kann unbefriedigend sein.

DE 102005059652 A1

Anmeldeland: DE

Anmeldenummer: 102005059652

Anmeldedatum: 14.12.2005

Veröffentlichungsdatum: 28.06.2007

Hauptklasse: H02N 11/00(2006.01,A)

MCD-Hauptklasse: H02N 11/00(2006.01,A)

CP C: H02K 53/00(2013.01)

ECLA: H02K 53/00

Erfinder: Jungerts, Karl-Josef, 55411 Bingen, DE

Anmelder: Jungerts, Karl-Josef, 55411 Bingen, DE

[DE] Magnetmotor mit Dauermagneten bestehend aus Antriebs- und Leerlaufgehäuse sowie phasenversetzte Innenzylinder

[DE] Bei Magneten entsteht schon bei der Annäherungsphase gleicher Polenden ein Gegendruck, der ansteigt, bis der maximale Abstoßpunkt erreicht ist. Dieser Motor überwindet diesen ansteigenden Gegendruck und nutzt gleichzeitig den maximalen Abstoßpunkt aus. DOLLAR A Die Magnete im Motorblock (A) sind linear angebracht. Die Lage der Magneten in den rotierenden Innenzylindern (B) phasenversetzt. Dadurch verfügt immer eine Einheit über maximalen Druck in Drehrichtung der Antriebsachse (C). Die Abstände der Magnete im Motorblock (A) sind so gewählt, dass die des Innenzylinders (B) einen "Magnetschatten" durchlaufen. Beim nächsten Kontakt mit den Außenmagneten ist bereits der Mittelpunkt der Antriebsachse (C) überschritten. Die benachbarten Einheiten mit ihrem größeren Abstoßdruck helfen jetzt hier, den Maximaldruckpunkt zu erreichen. Durch das Drehimpulsverhalten der Innenzylinder (B) wird dieses unterstützt. Die Drehzahl wird durch Verschieben der Innenzylinder (B) in das Leerlaufgehäuse reguliert. DOLLAR A Diese Bauweise erlaubt es, Magnetmotoren von nur geringer Größe herzustellen. Dadurch ist der Anwendungsbereich fast unbegrenzt.



(19)
Bundesrepublik Deutschland
Deutsches Patent- und Markenamt

(10) DE 10 2005 059 652 A1 2007.06.28

(12)

Offenlegungsschrift

(21) Aktenzeichen: 10 2005 059 652.5

(51) Int Cl.⁸: **H02N 11/00** (2006.01)

(22) Anmeldetag: 14.12.2005

(43) Offenlegungstag: 28.06.2007

(71) Anmelder:
Jungerts, Karl-Josef, 55411 Bingen, DE

(72) Erfinder:
gleich Anmelder

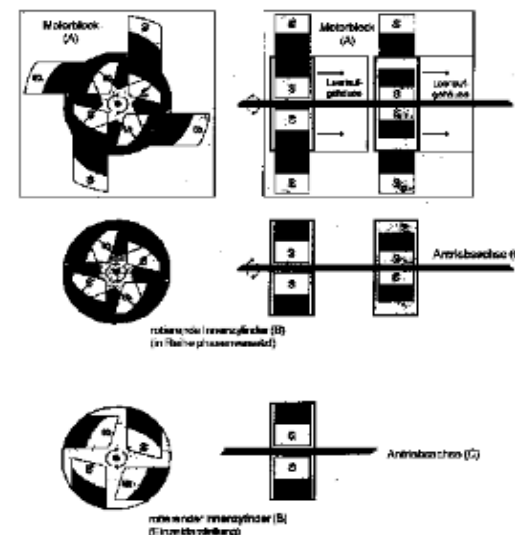
Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen

(54) Bezeichnung: **Magnetmotor mit Dauermagneten bestehend aus Antriebs- und Leerlaufgehäuse sowie phasenversetzte Innenzylinder**

(57) Zusammenfassung: Bei Magneten entsteht schon bei der Annäherungsphase gleicher Polenden ein Gegen-
druck, der ansteigt, bis der maximale Abstoßpunkt erreicht ist. Dieser Motor überwindet diesen ansteigenden Gegen-
druck und nutzt gleichzeitig den maximalen Abstoßpunkt aus.


Die Magnete im Motorblock (A) sind linear angebracht. Die Lage der Magneten in den rotierenden Innenzylindern (B) phasenversetzt. Dadurch verfügt immer eine Einheit über maximalen Druck in Drehrichtung der Antriebsachse (C). Die Abstände der Magnete im Motorblock (A) sind so gewählt, dass die des Innenzylinders (B) einen "Magnetschaten" durchlaufen. Beim nächsten Kontakt mit den Außenmagneten ist bereits der Mittelpunkt der Antriebsachse (C) überschritten. Die benachbarten Einheiten mit ihrem größeren Abstoßdruck helfen jetzt hier, den Maximaldruckpunkt zu erreichen. Durch das Drehimpulsverhalten der Innenzylinder (B) wird dieses unterstützt. Die Drehzahl wird durch Verschieben der Innenzylinder (B) in das Leerlaufgehäuse reguliert.

Diese Bauweise erlaubt es, Magnetmotoren von nur geringer Größe herzustellen. Dadurch ist der Anwendungsbe-
reich fast unbegrenzt.





[DPMAregister-Startseite](#) | [English](#) | [Impressum/Datenschutzerklärung](#) | [Hilfe](#)



Patente und Gebrauchsmuster
Marken
Geschmacksmuster
Geografische Herkunftsangaben
Service
DPMAkurier

Sie sind hier: > [Startseite](#) > [Patente und Gebrauchsmuster](#) > [Detailansicht](#)

Aktenzeichen DE: 10 2005 059 652.5
Schutzrechtsart: Patent
Status: nicht anhängig/erloschen
Stand am: 7. März 2013

Stammdaten [Details schließen](#)

INID	Kriterium	Feld	Inhalt
	Schutzrechtsart	SART	Patent
	Status	ST	Nicht anhängig/erloschen
21	Aktenzeichen DE	DAKZ	10 2005 059 652.5
54	Bezeichnung/Titel	TI	Magnetmotor mit Dauermagneten bestehend aus Antriebs- und Leerlaufgehäuse sowie phasenversetzte Innenzylinder
51	IPC-Hauptklasse	ICM (ICMV)	H02N 11/00 (2006.01)
22	Anmeldetag DE	DAT	14.12.2005
43	Offenlegungstag	OT	28.06.2007
71/73	Anmelder/Inhaber	INH	Jungerts, Karl-Josef, 55411 Bingen, DE
72	Erfinder	IN	Erfinder ist Anmelder
10	Veröffentlichte DE-Dokumente	DEPN	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Originaldokument: DE102005059652A1 ; Recherchierbarer Text: DE102005059652A1
	Zustellanschrift		Karl-Josef Jungerts, 55411 Bingen, DE
	Lizenz	LIZ	Lizenzinteresseerklärung vorhanden

<http://register.dpma.de/DPMAregister/pat/register?AKZ=1020050596525&CURSOR=0>

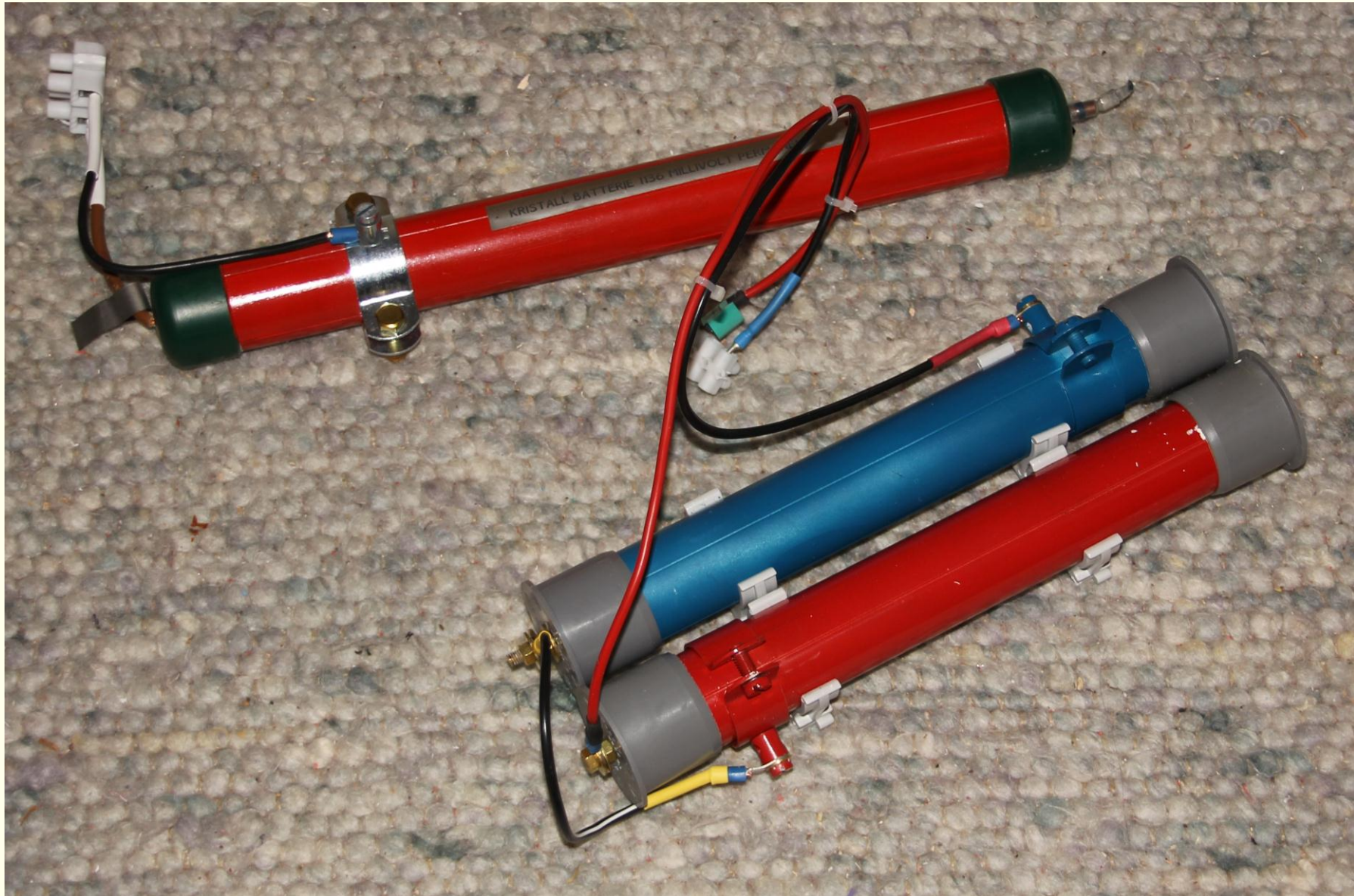
	Lizenz	LIZ	Lizenzinteresseerklärung vorhanden
	Zuständige Patentabteilung		34
57	Zusammenfassung	AB	Bei Magneten entsteht schon bei der Annäherungsphase gleicher Polenden ein Gegendruck, der ansteigt, bis der maximale Abstoßpunkt erreicht ist. Dieser Motor überwindet diesen ansteigenden Gegendruck und nutzt gleichzeitig den maximalen Abstoßpunkt aus. \$A Die Magnete im Motorblock (A) sind linear angebracht. Die Lage der Magneten in den rotierenden Innenzylindern (B) phasenversetzt. Dadurch verfügt immer eine Einheit über maximalen Druck in Drehrichtung der Antriebsachse (C). Die Abstände der Magnete im Motorblock (A) sind so gewählt, dass die des Innenzylinders (B) einen "Magnetschatten" durchlaufen. Beim nächsten Kontakt mit den Außenmagneten ist bereits der Mittelpunkt der Antriebsachse (C) überschritten. Die benachbarten Einheiten mit ihrem größeren Abstoßdruck helfen jetzt hier, den Maximaldruckpunkt zu erreichen. Durch das Drehimpulsverhalten der Innenzylinder (B) wird dieses unterstützt. Die Drehzahl wird durch Verschieben der Innenzylinder (B) in das Leerlaufgehäuse reguliert. \$A Diese Bauweise erlaubt es, Magnetmotoren von nur geringer Größe herzustellen. Dadurch ist der Anwendungsbereich fast unbegrenzt.
	Anzahl der Bescheide		0
	Anzahl der Erwiderungen		0

Verfahrensdaten

Position	Verfahrensart	Verfahrensstand	EDV-Erfassungstag ▲	Verfahrensstandstag	Veröffentlicht im Patentblatt vom	Alle Details anzeigen
1	Vorverfahren	Die Anmeldung befindet sich in der Vorprüfung	14.12.2005	14.12.2005		Detail anzeigen
2	Lizenzklärungen	unverbindliches Lizenzinteresse erklärt	14.12.2005	14.12.2005	02.08.2007	Detail anzeigen
3	Vorverfahren	Das Vorverfahren ist abgeschlossen	27.04.2006	27.04.2006		Detail anzeigen
4	Publikationen	Offenlegungsschrift	28.06.2007	28.06.2007	28.06.2007	Detail anzeigen
5	Vorverfahren	Die Anmeldung gilt wegen Nichtstellung des Prüfungsantrages als zurückgenommen	15.12.2012	15.12.2012		Detail anzeigen

<http://register.dpma.de/DPMAregister/pat/register?AKZ=1020050596525&CURSOR=0>

Verschiedene unkonventionelle Alternativen



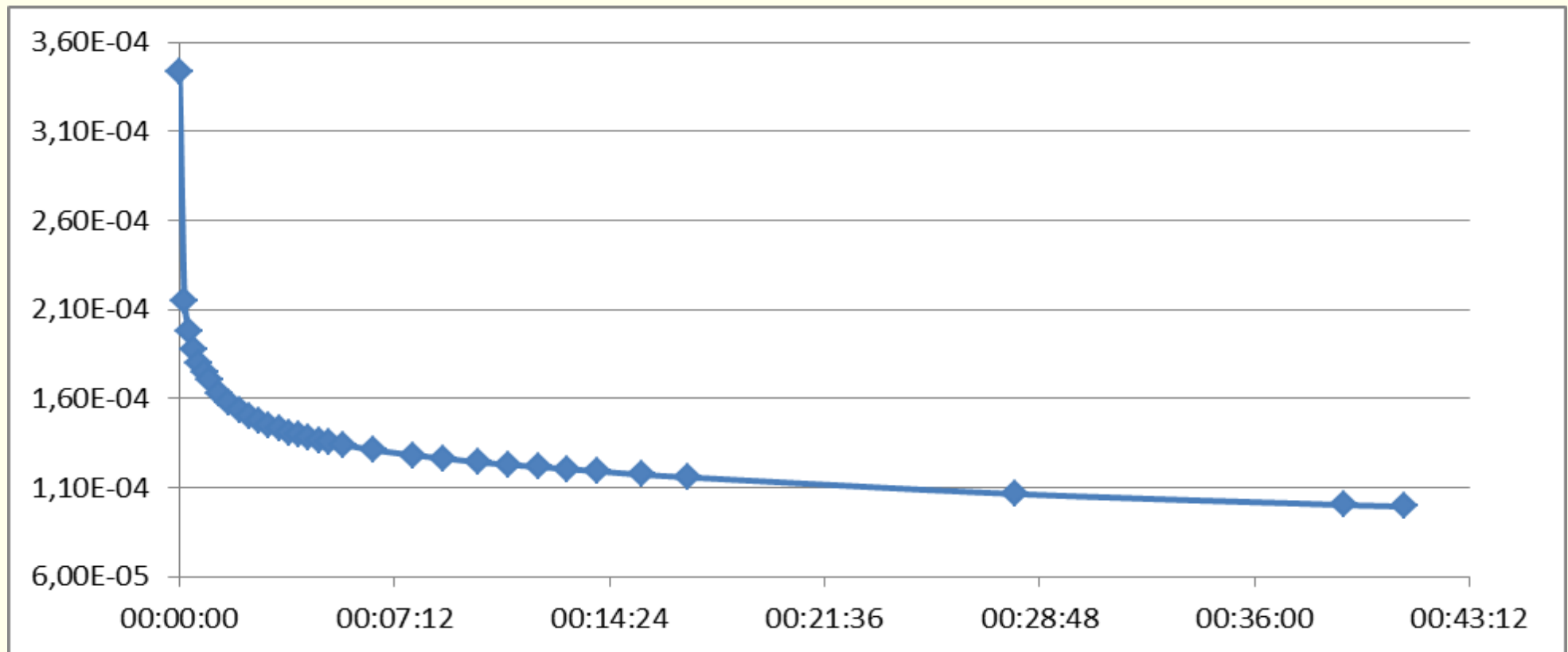


**Das Innenleben
der ersten Kristallbatterie**

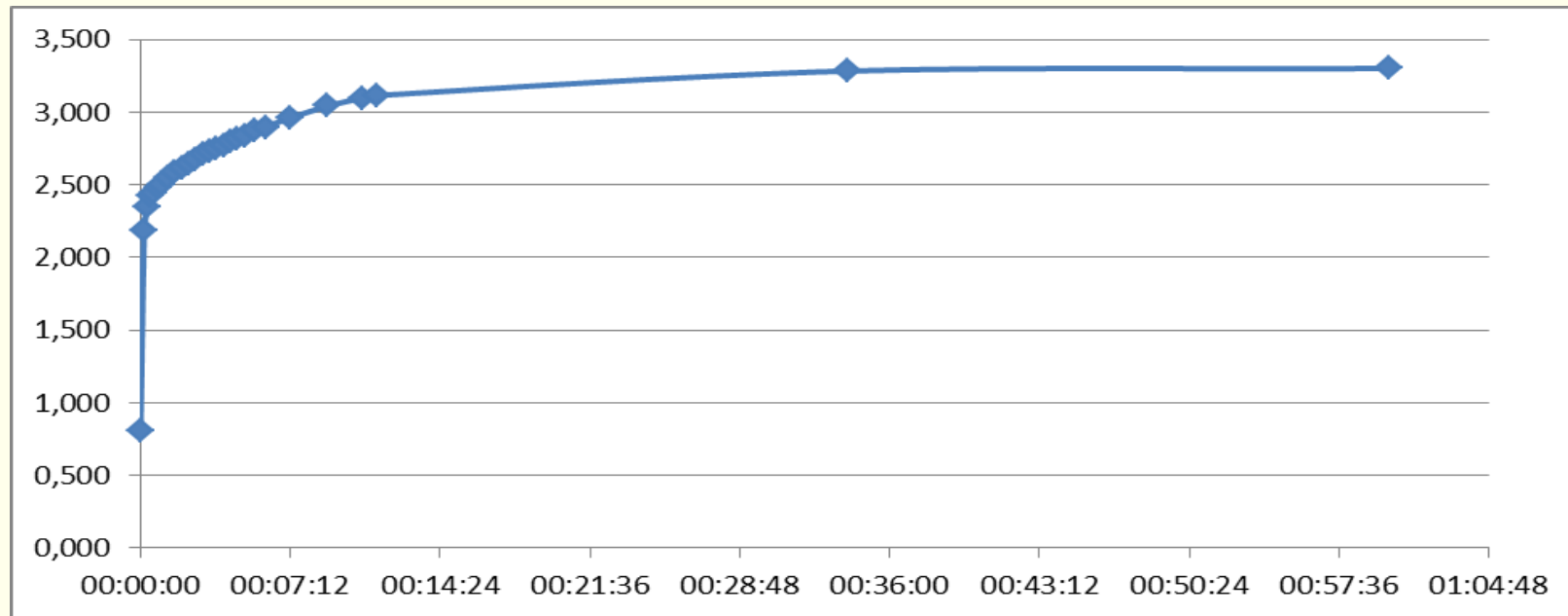


**Herstellung einer Kristall Batterie
Labor Guy Hary**

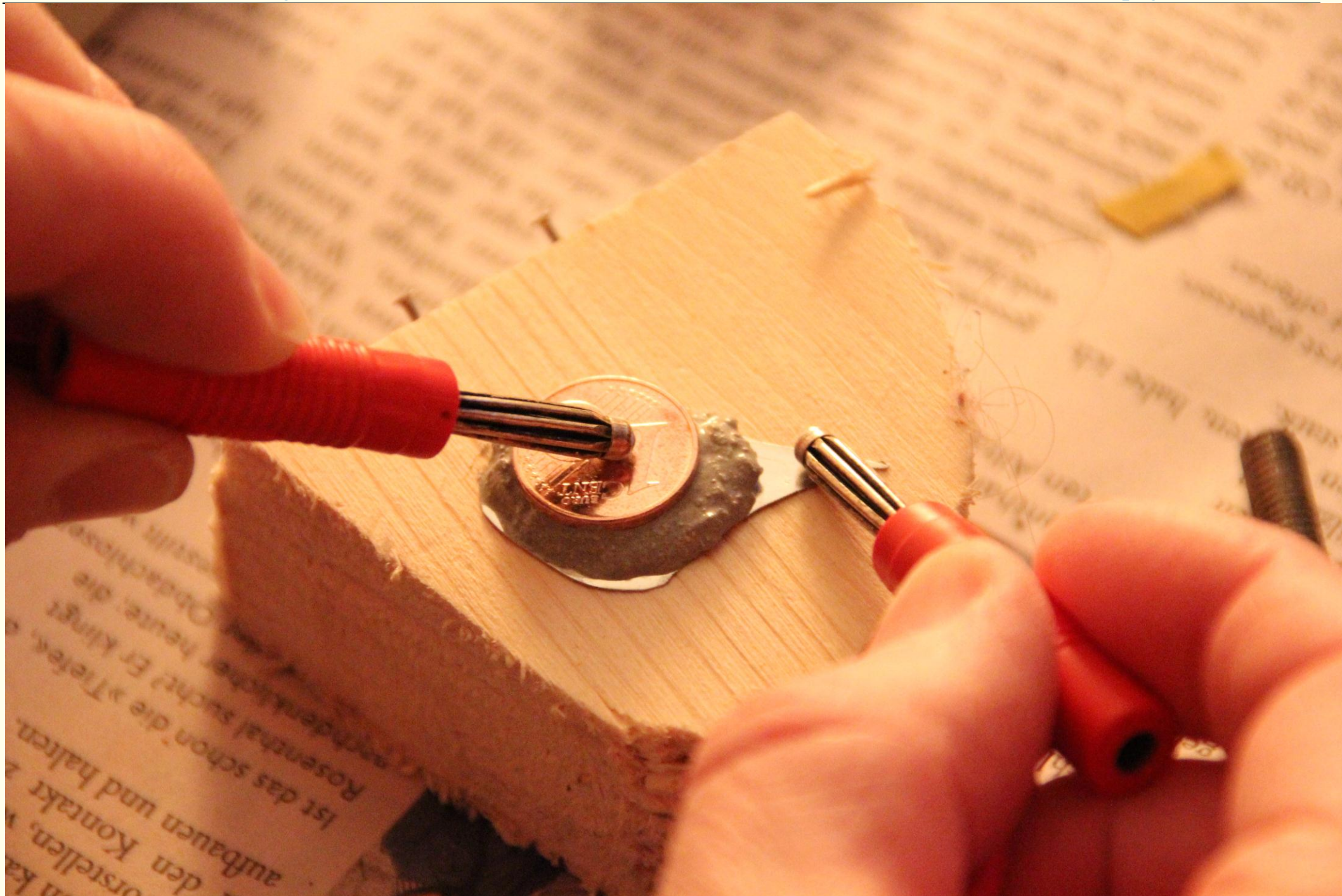
Abgegebene Leistung als Funktion der Zeit (über 30 kiloOhm)

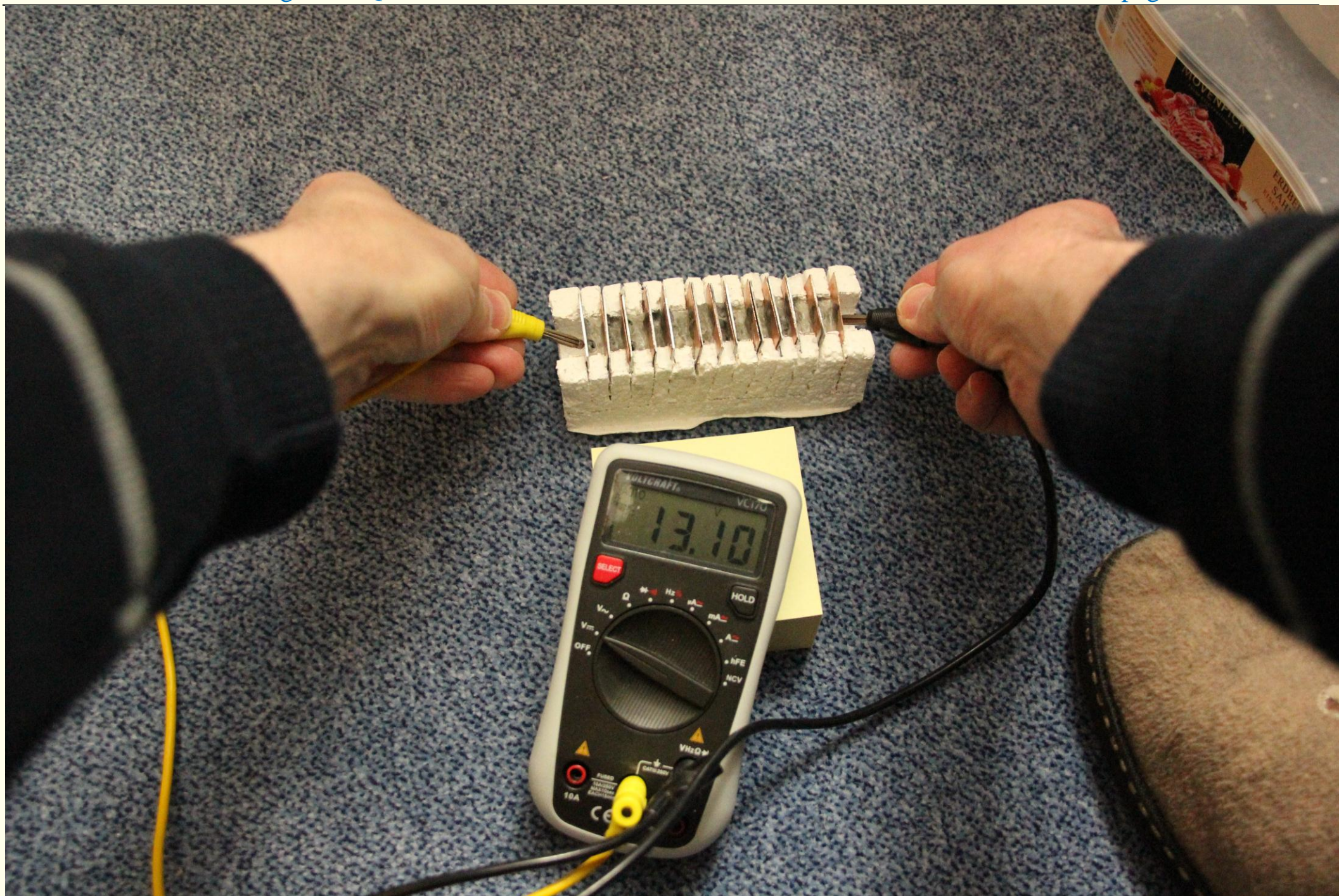


Eigen-Regeneration: $U=U(t)$:



Kristallzellen	Leerlaufspannung	Last: 11.3 k Ω => Entnommene Leistung	Last: 30.3 k Ω => Entnommene Leistung	Last: 113 k Ω => Entnommene Leistung
Eine	1.124 Volt	20 μ Watt	24 μ Watt	10 μ Watt
Drei	3.226 Volt	60 μ Watt	100 μ Watt	64 μ Watt

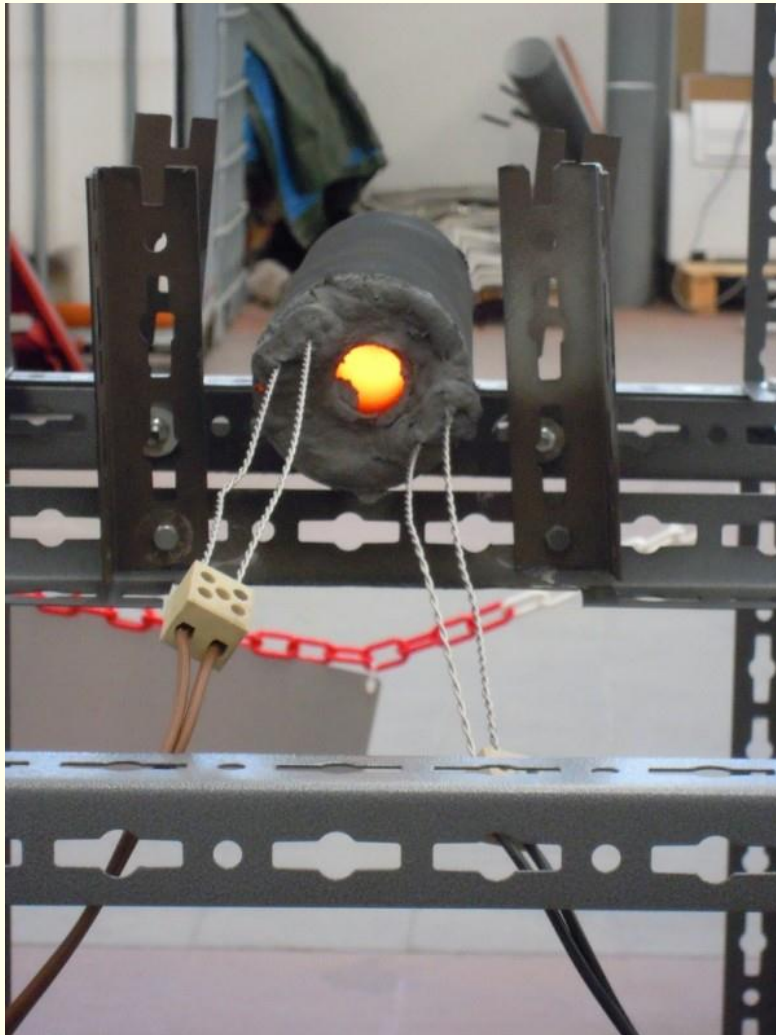






Material: 0.5 ... 1 cent pro kWh

E-CAT von Andrea Rossi (Uni Bologna)



Kalte Fusion - Andrea Rossi Tagung in Zürich

11.09.2012

Am 08. und 09. September 2012 fand in Zürich eine Tagung zum Thema Kalte Fusion - Andrea Rossi E-Cat statt. Veranstalter waren Adolf und Inge Schneider von der TransAltec AG, Zürich.

**Deutschland-Vertretung:
Gerd Neumann, Kassel**

Quelle: http://www.slimlife.eu/kalte_Fusion.html

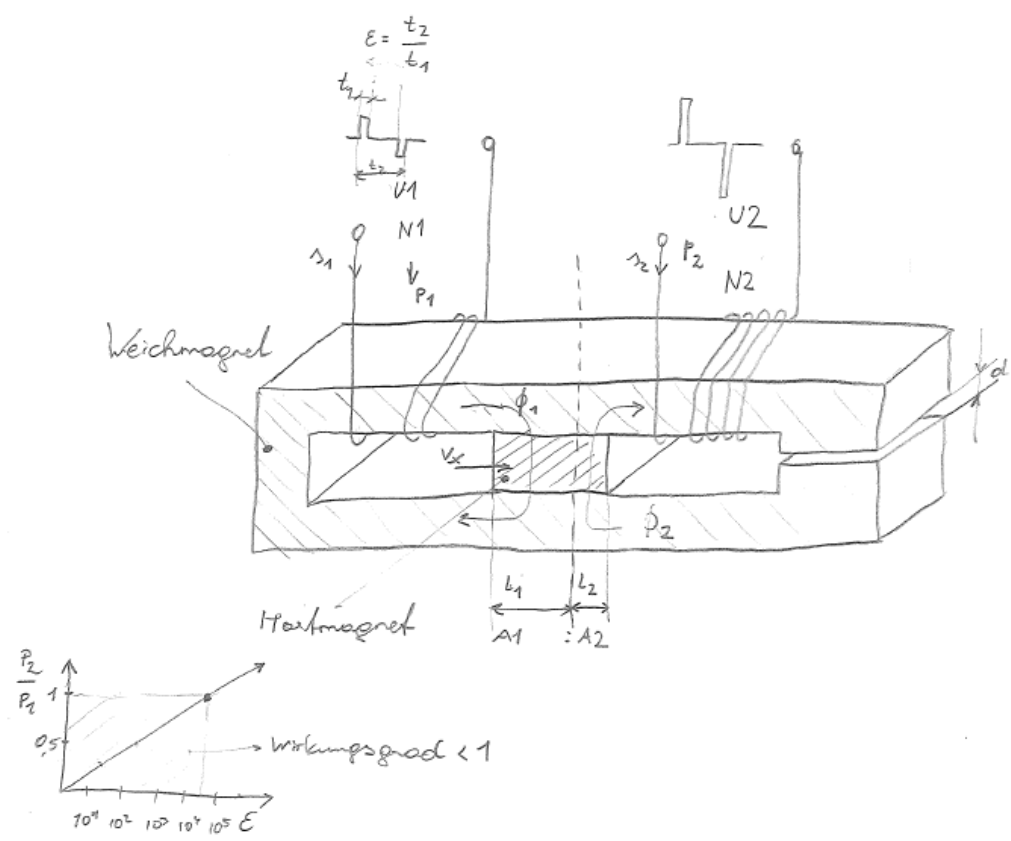
<http://www.new-focus.ch/products.asp?CatID=30&SubCatID=158&ProdID=255>



Professor L. I. Szabó aus Budapest begann 1980 mit der Erforschung der „Freien-Energie“. Während 20 Jahren arbeiteten an diesem Projekt bis zu 400 Wissenschaftler. Über 108 Prototypen wurden gebaut, bis die Arbeiten, in Anlehnung an Tesla, von Erfolg gekrönt wurden. Die Kosten der Forschungen betragen über eine halbe Milliarde Dollars.

Im Gegensatz zu Westeuropa und der USA, sind in China, Pakistan und Indien, sowie einigen Ländern Südamerikas solche Kraftwerke bereits in Betrieb und neue werden gebaut. (Gem. Vortrag in Sursee/Lu)

Motionless-Konverter nach Marinov (Prof. Dr. Stefan Marinov, Universität Sofia, BG)



- Parameter zur Variation:
- $N_{1,2}$.. Wicklungszahl
 - P_1 .. Primär } Leistung
 - P_2 .. Sekundär }
 - U_1 .. Eingangs } Spannung
 - U_2 .. Ausgangs }
 - d .. Luftspalt !
 - Φ_1 .. Fluss 1
 - Φ_2 .. Fluss 2
 - A_1 .. virtuell magnetisierter Querschnitt 1
 - A_2 .. " " " " " " 2
 - v_x .. Magnet. speed
 - $A_1 = A_2$.. Magnetischer Resonator
 - E .. Totkreisverhältnis
 - f .. $\frac{1}{t_2}$
 - I_1 } Ströme
 - I_2 }

A_1 u. A_2 sind durch den Luftspalt bestimmt!
 v_x ist die Magnetisierungs geschwindigkeit

J. KORVATU, ~1980 - 1982

2

Hallo Herbert!

So, da sind sie. 3 Magnetstücke (2 Bruchstücke und 1 ganzes).
Meiner Meinung nach sind dies die idealen Größen für den Anfang.

Einige Gedanken zum Aufbau (vielleicht hilft es Dir):

Es sollte nicht sehr schwer sein, eine sehr schnelle Treiberstufe zur Impulsansteuerung der Wicklungen zu bauen. Das einfachste ist es sicherlich, einen SEHR SEHR guten Kondensator zu finden, diesen mit entsprechender Energie zu laden, und dann die gesamte Ladung in den magnetischen Kreis mittels Thyristorzündung zu übertragen. ABER VORSICHT! Ein Kondensator mit einer Spule ist immer noch ein Schwingkreis! Das heißt, daß ein sogenannter "Ausschwingvorgang" mit dem Entladevorgang eingeleitet wird. Das könnte vielleicht hinderlich sein, weil dadurch Energie in den Kondensator "zurückoszilliert." Der Magnet im Kreis, sollte dies aber verhindern.

Bedenken Nr. 2 was ich habe ist, daß der Kondensator eine enorme Kapazität haben muß, um genug Energie speichern zu können. Beispiel: Wird ein 1000uF Ko auf 20V geladen so ist $Q=C * U$
 $Q=1e-3*20$ $Q=0,02As$. Das heißt annäherungsweise daß für die Zeit von 1ms ein Strom von $I=Q/t=0,02/1e-3$ $I=20A$ fließt. Bei 1us sind das schon 20000A ! Praktisch ist es viel weniger, weil Innenwiderstände im Kondensator, der Spulenwiderstand, Thyristorwiderstand etc. eine Rolle spielen.
Eine akzeptable Kapazität von 10000-100000uF wäre ein ganz guter Start. WICHTIG! Die Güte des Kondensator sollte sehr sehr gut sein!
Spannung des Kondensators: 16-40V

Das Interessante am Magnetismus ist, daß in der Spule NUR ein Strom fließen muß!!! Niemand hat etwas von einer Spannung gesagt! D.h. die Primärwicklung überträgt die Energie im Kondensator auf das magnetische Material. Dann am besten, wenn so viel Strom wie nur möglich über die Zeit fließen kann! (As (Ampere-Sekunden)) Ziel ist es, die optimale Primärwicklungszahl zu ermitteln. Der magnetische Fluß steigt quadratisch zur Wicklungszahl. Linear dazu der Innenwiderstand der Wicklung. Die sollte ja so klein wie möglich sein. Abhängig auch von den externen Verlustwiderständen. Am besten einige Tests, mit einem Shunt Widerstand, und an dem den Stromimpuls messen. Je größer die Fläche unter dem Impuls, umso mehr Energie würde in den Magnetischen Kreis übertragen werden.

So ich hoffe ich hab Dir da ein paar Tips geben können.
Bis auf weiteres

Schöne Grüße auch an die Familie

<http://www.patent-de.com/19860717/DE3501076A1.html>

Dokumentenidentifikation DE3501076A1 17.07.1986

Titel Energiewandler mit Magnetkernzwischenpeicher

Anmelder Volkrodt, Wolfgang, Dr.-Ing., 8740 Bad Neustadt

Erfinder Volkrodt, Wolfgang, Dr.-Ing., 8740 Bad Neustadt

DE-Anmeldedatum 15.01.1985

DE-Aktenzeichen 3501076

Offenlegungstag 17.07.1986

Veröffentlichungstag im Patentblatt 17.07.1986

IPC-Hauptklasse H01F 27/00

IPC-Nebenklasse H02K 1/06]

Die Erfindung verwertet den seit mehreren Jahrzehnten bekannten, aber energietechnisch bisher nicht genutzten Sachverhalt, daß die in magnetischen Werkstoffen speicherbare Energie erheblich größer ist als der notwendige Energiebedarf beim Auf- oder Ummagnetisieren, um vorbenannten Speichervorgang auszulösen.

Ein wesentlicher Grund für die bisherige Nichtverwertung vorstehenden Effekts im Bereich der Energietechnik ' scheint eine irreführende Definition der Hystereseverluste für hartmagnetische Werkstoffe zu sein. Zu ihrer Ermittlung ist es üblich, die von der B-H-Ummagnetisierungskurve eingeschlossene Fläche gemäß $\int H dB$ auszuplanimetrieren. Einem mit einer Aussteuerungsinduktion von 400 mT

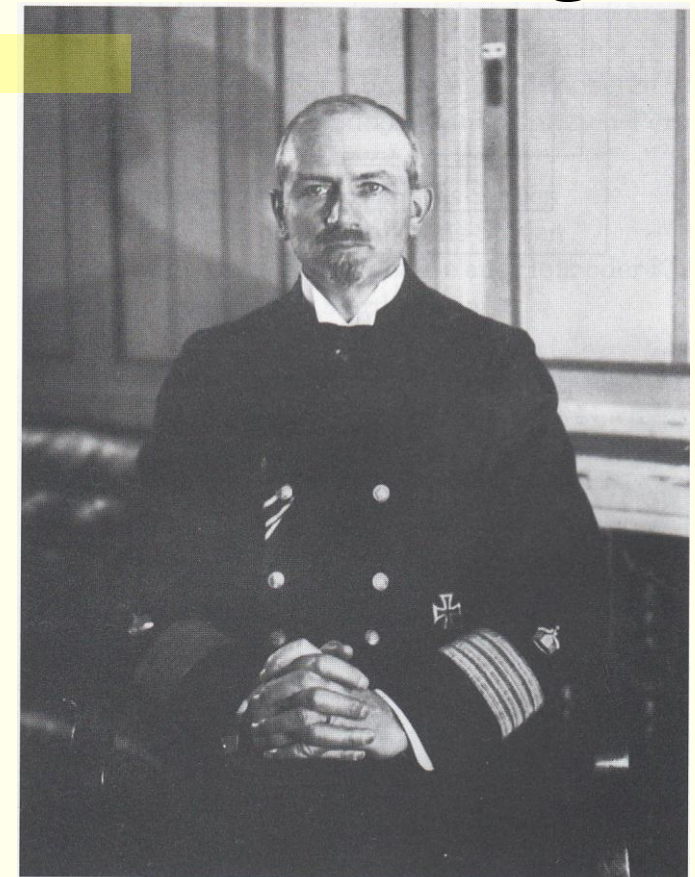
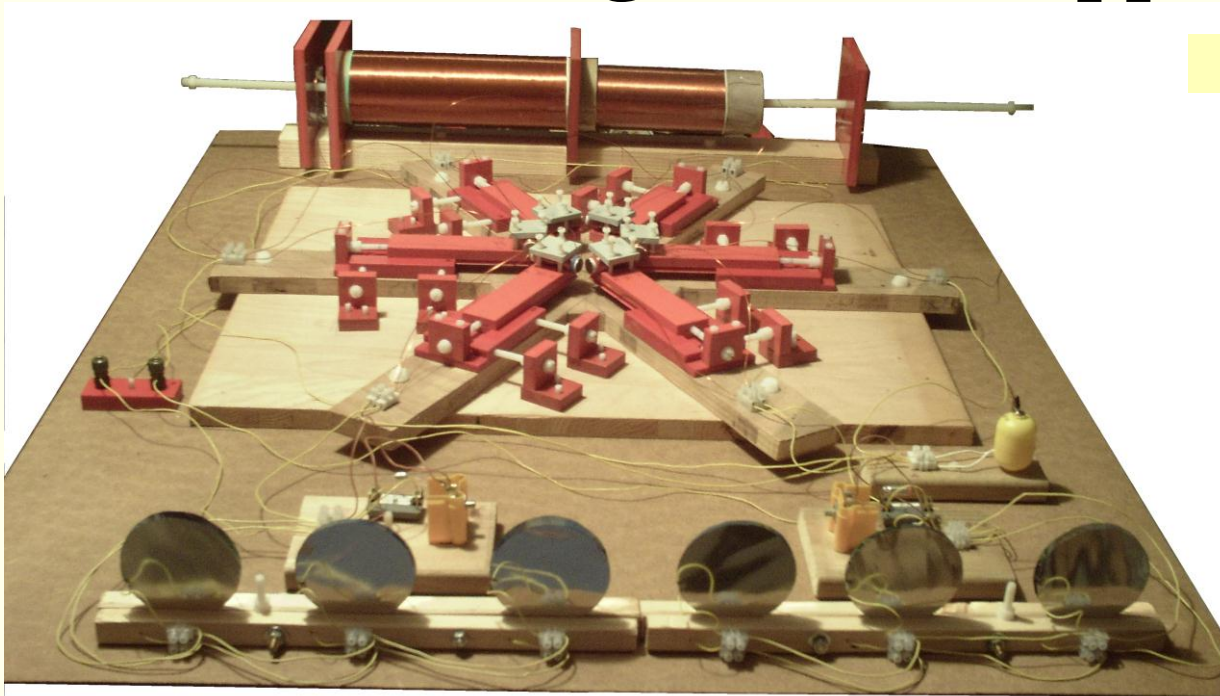
ummagnetisierten Bariumferritmagnet 300K (Fig.1 zeigt dessen Kennlinien) werden nach vorstehendem Verfahren Wechselhystereseverluste von 2 etwa 0,05 Ws/cm³, also einer Magnetplatte mit A =100 cm Fläche und m 1m =1 cm Dicke 5 Watt Verluste pro Zyklus zugeordnet. Unter Vorgabe einer Impulsmagnetisierzeit von 0,1 ms, die bei vorgenanntem Werkstoff gebräuchlich ist, und einer Ummagnetisierfeldstärke H= 160 kA/m für eine Aussteuerungsinduktion von 400 mT sind 10 000 Impulse pro Sekunde und somit eine Ummagnetisierungsfrequenz von 5000 Hz möglich. Hierbei müßten nach bisher üblichen Theorien in vorbenanntem Ferritmagnetkern 25 kW Verluste auftreten. Dies widerspricht praktischen Erfahrungen.

Der Energiebedarf für einen Ummagnetisierimpuls beträgt unter Einsatz einer Aufmagnetisierspule mit kleinem Widerstand als eingängige Sekundärwicklung eines Impulsmagnetisiertransformators etwa 25 mWs. 10 000 Impulse pro Sekunde erfordern somit eine Leistungszufuhr von 0,25 kW, also einem Hundertstel der hierbei angeblich entstehenden Hystereseverluste. Nach jedem Impuls ist der Energieinhalt in der Schleife des Magnetkerns voll vorhanden.

PESWIKI = pure energy systems wiki

PESWIKI SUPPRESSION: <http://www.peswiki.com/energy/Directory:Suppression>

Hans Coler: Magnetstrom-Apparat und Stromerzeuger



Kapitän zur See Hans Coler

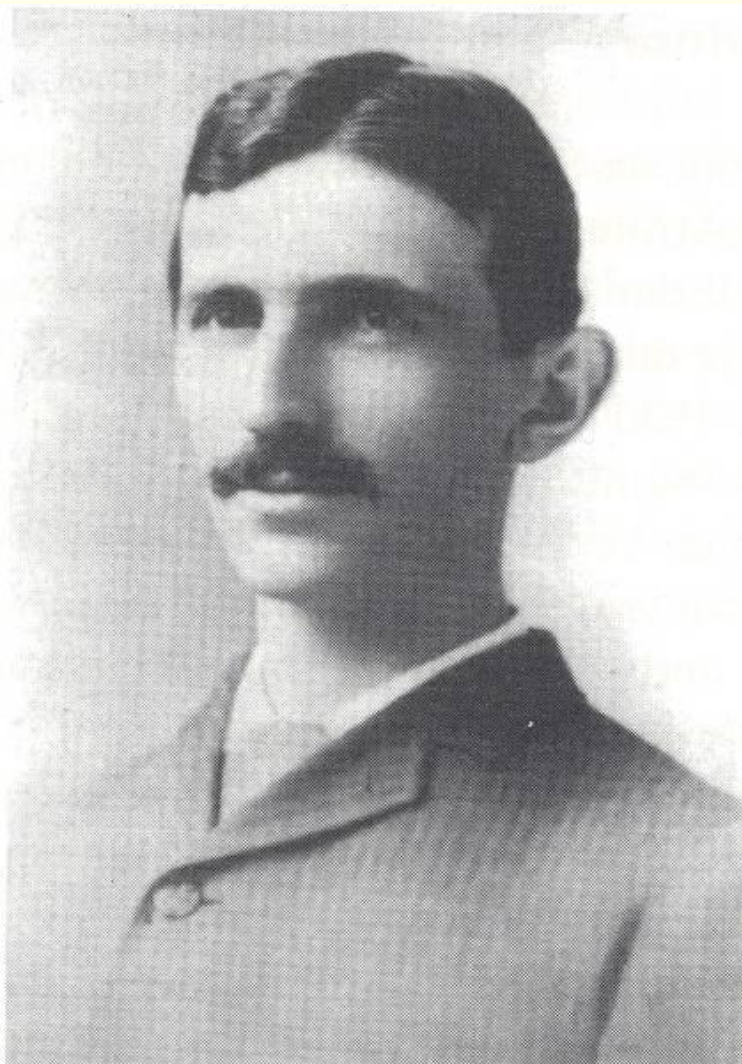
Verifiziert an den Universitäten:

- München
- Trondheim
- Kopenhagen
- Berlin

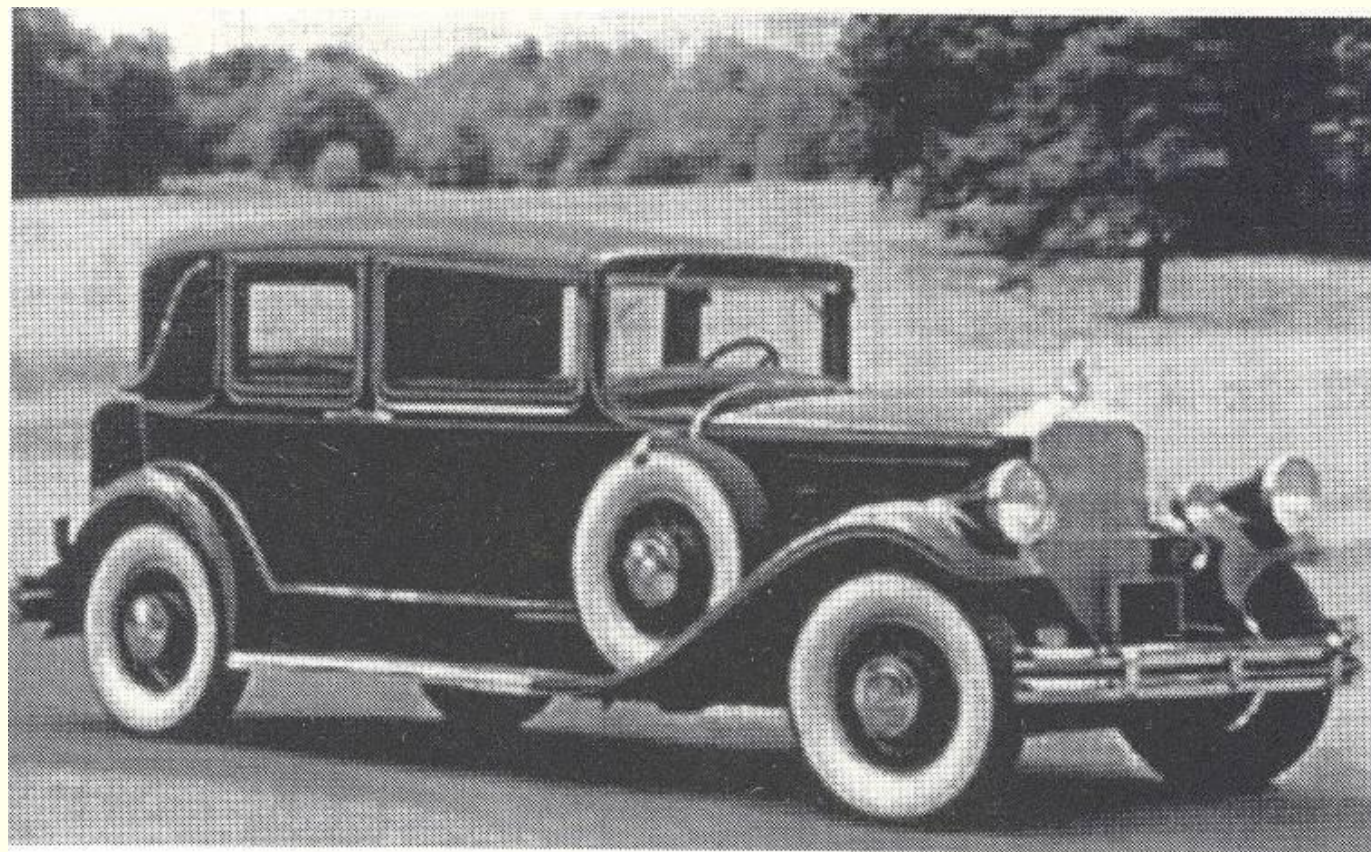
The Invention of Hans Coler, Relating To An Alleged New Source Of Power.

R. Hurst, B.I.O.S. Final Report No. 1043, B.I.O.S.Trip No. 2394 (anno 1940)

B.I.O.S. Target Number: C31/4799, British Intelligence Objectives Sub-Committee



Nikola Tesla 1885, im Alter von 29 Jahren. Foto von Sarony, Teslas Lieblingsfotografen. (Smithsonian Institution, National Museum of American History)



Typische Pierce Arrow-Limousine von 1930

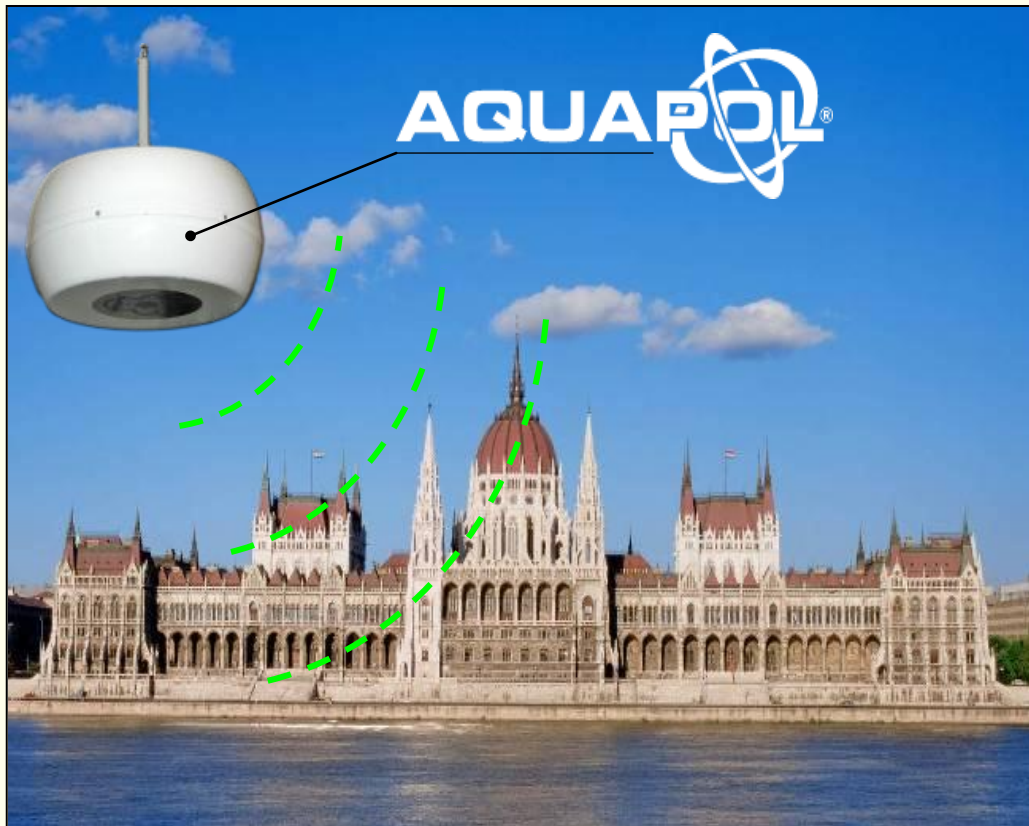
Nikola Tesla und sein legendäres Raumenergie-Auto

Für die Erlaubnis, die Bilder zu verwenden, danke ich Familie Jebens.

Aquapol-System -> Gebäudetrockenlegung, seit 1985 in Österreich.

ORF: „modern times“, 60 internationale TV-Stationen Dokumentarfilm

47.000 Mal in Europa im Einsatz. www.aquapol.at.



Ein Teilbereich des Parlaments Budapest wurde von Aquapol innerhalb von zwei Jahren bei fachtechnischer Überwachung trockengelegt.



Die Vinothek vom Stift Klosterneuburg / Niederösterreich wurde mit einem Aquapol-System (verkleidet mit einem Weinfass) trockengelegt.

Vergleich:

$$E = m \cdot c^2 \quad (\text{Energie pro Kilogramm Materie})$$

$$\text{mit } c^2 = 8.987551 \cdot 10^{16} \frac{m^2}{s^2} = 8.98 \cdot 10^{16} \frac{J}{kg} = 24965421 \frac{\text{MWh}}{kg}$$

$$E = V \cdot \frac{45 m_e^4 c^5}{12 \cdot \alpha^2 \hbar^3} \quad (\text{Energie pro Liter Raum})$$

$$\begin{aligned} \text{mit } \frac{45 m_e^4 c^5}{12 \cdot \alpha^2 \hbar^3} &= 1.00122476 \cdot 10^{29} \frac{J}{m^3} \\ &= 27811798908199761 \frac{\text{MWh}}{\text{Liter}} \end{aligned}$$

Davon nutzbar: Nur einen winzig kleiner Anteil:

$$\Delta n_{Kerr} \approx 4.2 \cdot 10^{-41} \frac{m^2}{V^2} \cdot |\vec{E}|^2 \quad \text{Bei elektrostatischen Raumenergie-Konvertern}$$

$$\text{Bei } E = 30 \frac{kV}{cm} \Rightarrow \Delta n_{Kerr} = \left(1 - \frac{v}{c}\right) = 3.78 \cdot 10^{-28}$$

Also nutzbar:

$$\Delta n_{Kerr} \cdot \frac{E}{V} = 3.78 \cdot 10^{-28} \cdot 27811798908199761 \frac{MWh}{Liter} = 0.00000001051286 \frac{MWh}{Liter}$$

Durchlauf mit Lichtgeschwindigkeit \Rightarrow Energie-Fluß pro Fläche und Zeit:

$$c \cdot \Delta n_{CM} \cdot \frac{E}{V} = 31.51676 \frac{MWh}{(10cm)^2 \cdot \text{sec.}} = 113460 \frac{\text{MegaWatt}}{(10cm)^2}$$

Bei magnetischen Raumenergie-Konvertern: Da ist ein wenig mehr nutzbar

$$\Delta n_{\text{Cotton-Mouton}} = \left(1 - \frac{v}{c}\right)_{\perp} - \left(1 - \frac{v}{c}\right)_{\parallel} = 3.97 \cdot 10^{-24} \frac{1}{T^2} \cdot |\vec{B}|^2 \cdot \sin^2(\theta)$$

$$\text{Bei } B = 2 \text{ Tesla (und } \theta = 90^\circ) \Rightarrow \Delta n_{\text{Cotton-Mouton}} = 1.588 \cdot 10^{-23}$$

Also nutzbar:

$$\Delta n_{CM} \cdot \frac{E}{V} = 1.588 \cdot 10^{-23} \cdot 27811798908199761 \frac{\text{MWh}}{\text{Liter}} = 0.000441651 \frac{\text{MWh}}{\text{Liter}}$$

Durchlauf mit Lichtgeschwindigkeit \Rightarrow Energie-Fluß pro Fläche und Zeit:

$$c \cdot \Delta n_{CM} \cdot \frac{E}{V} = 1324037.49 \frac{\text{MWh}}{(10\text{cm})^2 \cdot \text{sec.}} = 4766534964 \frac{\text{MegaWatt}}{(10\text{cm})^2}$$

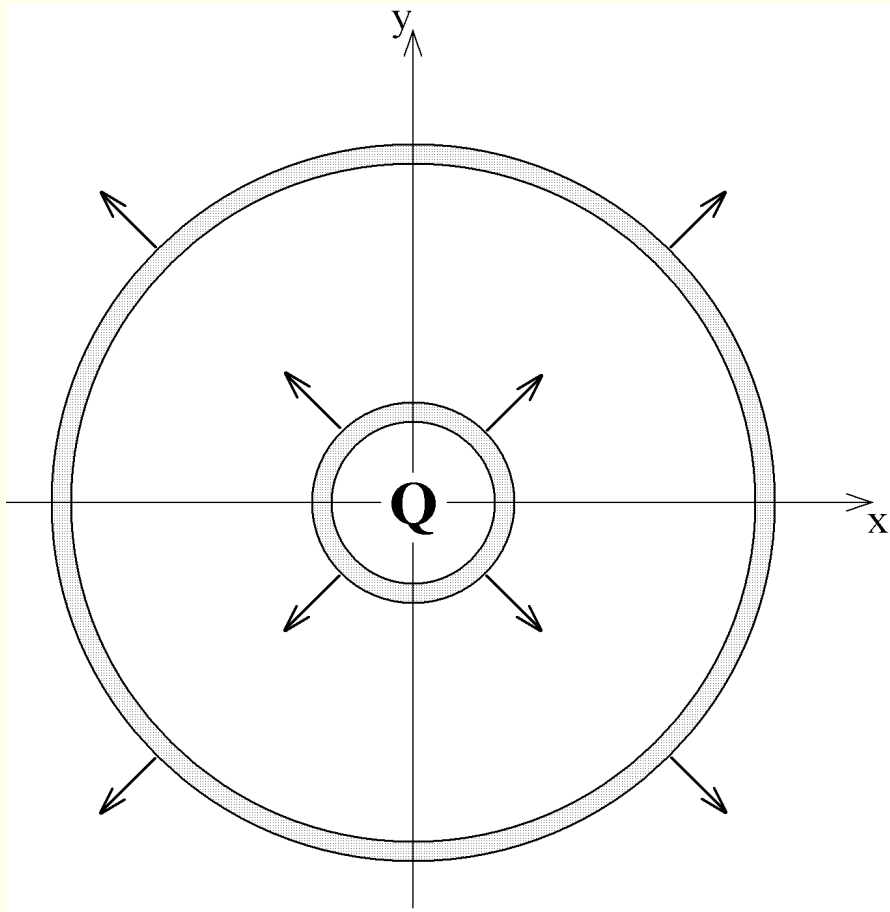
Absch. 1.3:

Theoretischer Hintergrund:

Die endliche Ausbreitungsgeschwindigkeit der elektr. und magn. Felder

Zuerst:

(M)ein möglicher theoretischer Zugang



Energiedichte

$$\begin{aligned} u &= \frac{\epsilon_0}{2} \cdot |\vec{E}|^2 \\ &= \frac{\epsilon_0}{2} \cdot \left(\frac{1}{4\pi\epsilon_0} \cdot \frac{Q}{r^2} \right)^2 \\ &= \frac{Q^2}{32\pi^2 \epsilon_0 r^4} \end{aligned}$$



**Gilt der
Gummi-Erhaltungssatz ?**

**Ändert sich beim Aufblasen
die Menge des Gummis ?**

Wir wollen das nachrechnen !

Energieverlust des Feldes während Ausbreitung:

$$\begin{aligned}
 E_{\text{Schale innen}} &= \int_{\text{Kugel-schale}} u(\vec{r}) dV = \int_{\varphi=0}^{2\pi} \int_{\vartheta=0}^{\pi} \int_{r=x_1}^{x_1+c\cdot\Delta t} \frac{Q^2}{32\pi^2 \varepsilon_0 r^4} \cdot r^2 \cdot \sin(\vartheta) dr d\vartheta d\varphi \\
 &= \frac{Q^2}{32\pi^2 \varepsilon_0} \cdot \int_{\varphi=0}^{2\pi} \int_{\vartheta=0}^{\pi} \underbrace{\int_{r=x_1}^{x_1+c\cdot\Delta t} \frac{1}{r^2} \cdot dr}_{\substack{= \frac{c\cdot\Delta t}{(x_1+c\cdot\Delta t)\cdot x_1}}} \cdot \sin(\vartheta) d\vartheta d\varphi \\
 &= \frac{Q^2}{32\pi^2 \varepsilon_0} \cdot \frac{c \cdot \Delta t}{(x_1 + c \cdot \Delta t) \cdot x_1} \cdot \underbrace{\int_{\varphi=0}^{2\pi} \underbrace{\int_{\vartheta=0}^{\pi} \sin(\vartheta) d\vartheta}_{=2} d\varphi}_{=4\pi} \\
 &= \frac{Q^2}{32\pi^2 \varepsilon_0} \cdot \frac{c \cdot \Delta t}{(x_1 + c \cdot \Delta t) \cdot x_1} \cdot 4\pi = \frac{Q^2}{8\pi \varepsilon_0} \cdot \frac{c \cdot \Delta t}{(x_1 + c \cdot \Delta t) \cdot x_1}
 \end{aligned}$$

$$\begin{aligned}
E_{\text{Schale}}^{\text{außen}} &= \int_{\text{Kugel-}} u(\vec{r}) dV = \int_{\varphi=0}^{2\pi} \int_{\vartheta=0}^{\pi} \int_{r=x_2}^{x_2+c\cdot\Delta t} \frac{Q^2}{32\pi^2 \varepsilon_0 r^4} \cdot r^2 \cdot \sin(\vartheta) dr d\vartheta d\varphi \\
&= \frac{Q^2}{32\pi^2 \varepsilon_0} \cdot \int_{\varphi=0}^{2\pi} \int_{\vartheta=0}^{\pi} \underbrace{\int_{r=x_1+\Delta x}^{x_1+\Delta x+c\cdot\Delta t} \frac{1}{r^2} \cdot dr}_{c\cdot\Delta t} \cdot \sin(\vartheta) d\vartheta d\varphi \\
&= \frac{Q^2}{32\pi^2 \varepsilon_0} \cdot \frac{c \cdot \Delta t}{(x_1 + \Delta x + c \cdot \Delta t) \cdot (x_1 + \Delta x)} \cdot \underbrace{\int_{\varphi=0}^{2\pi} \int_{\vartheta=0}^{\pi} \sin(\vartheta) d\vartheta d\varphi}_{=4\pi} \\
&= \frac{Q^2}{32\pi^2 \varepsilon_0} \cdot \frac{c \cdot \Delta t}{(x_1 + \Delta x + c \cdot \Delta t) \cdot (x_1 + \Delta x)} \cdot 4\pi = \frac{Q^2}{8\pi \varepsilon_0} \cdot \frac{c \cdot \Delta t}{(x_1 + \Delta x + c \cdot \Delta t) \cdot (x_1 + \Delta x)}
\end{aligned}$$

Energie-Kreislauf erklärt die Energieerhaltung

Witzig:

- Coulomb-Gesetz (Elektrisches Feld)
- Biot-Savart-Gesetz (Magnetfeld)
- Newton Gesetz (Gravitationsfeld)

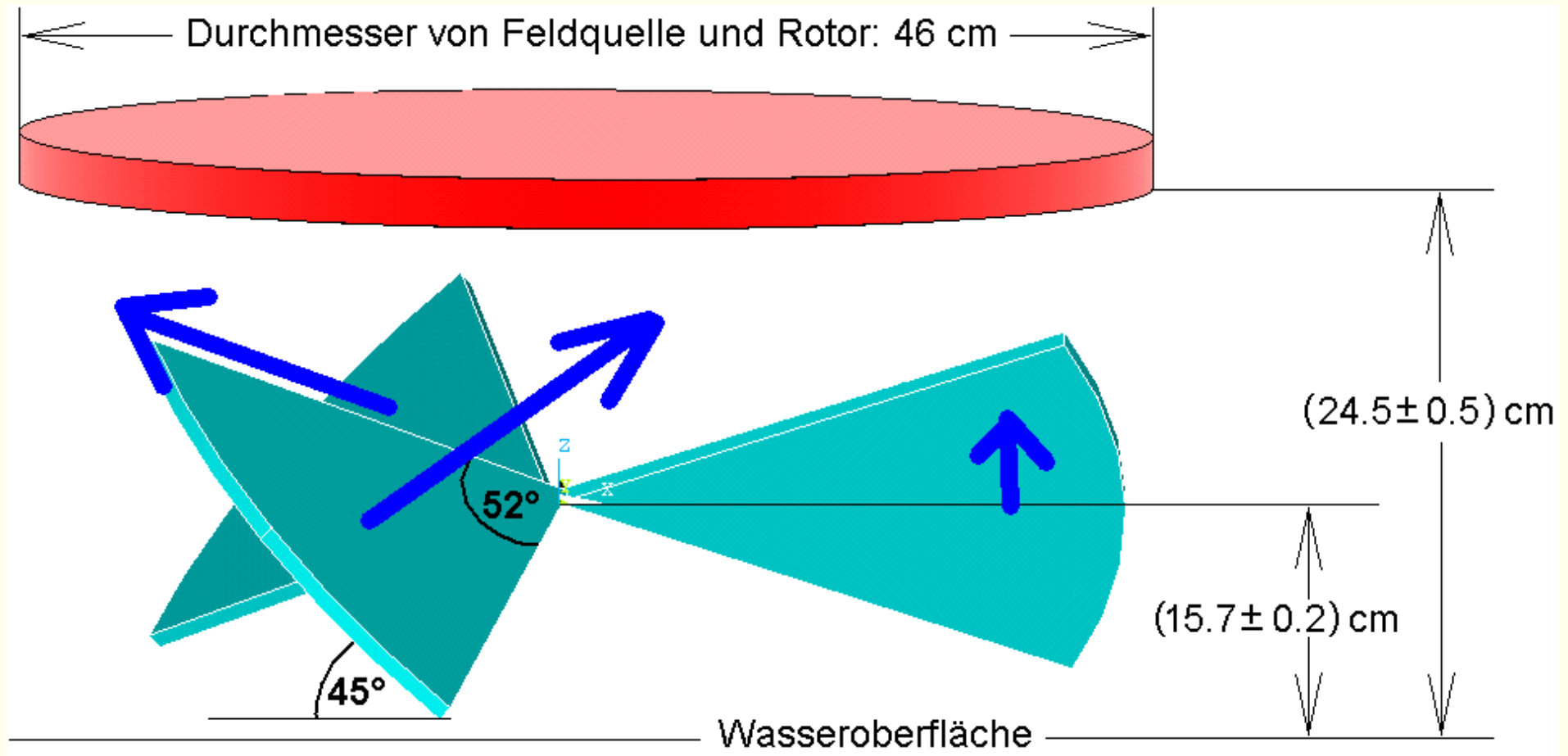
Sie allen setzen die Teilhabe der Raumenergie voraus, nur so kann Energieerhaltung gewährleistet sein.

Absch. 1.4:

Nachweis der Wandlung von Raumenergie in mechanische Energie

- im Universitätslabor**
- im Vakuum**
- mit Leistungsmessung**

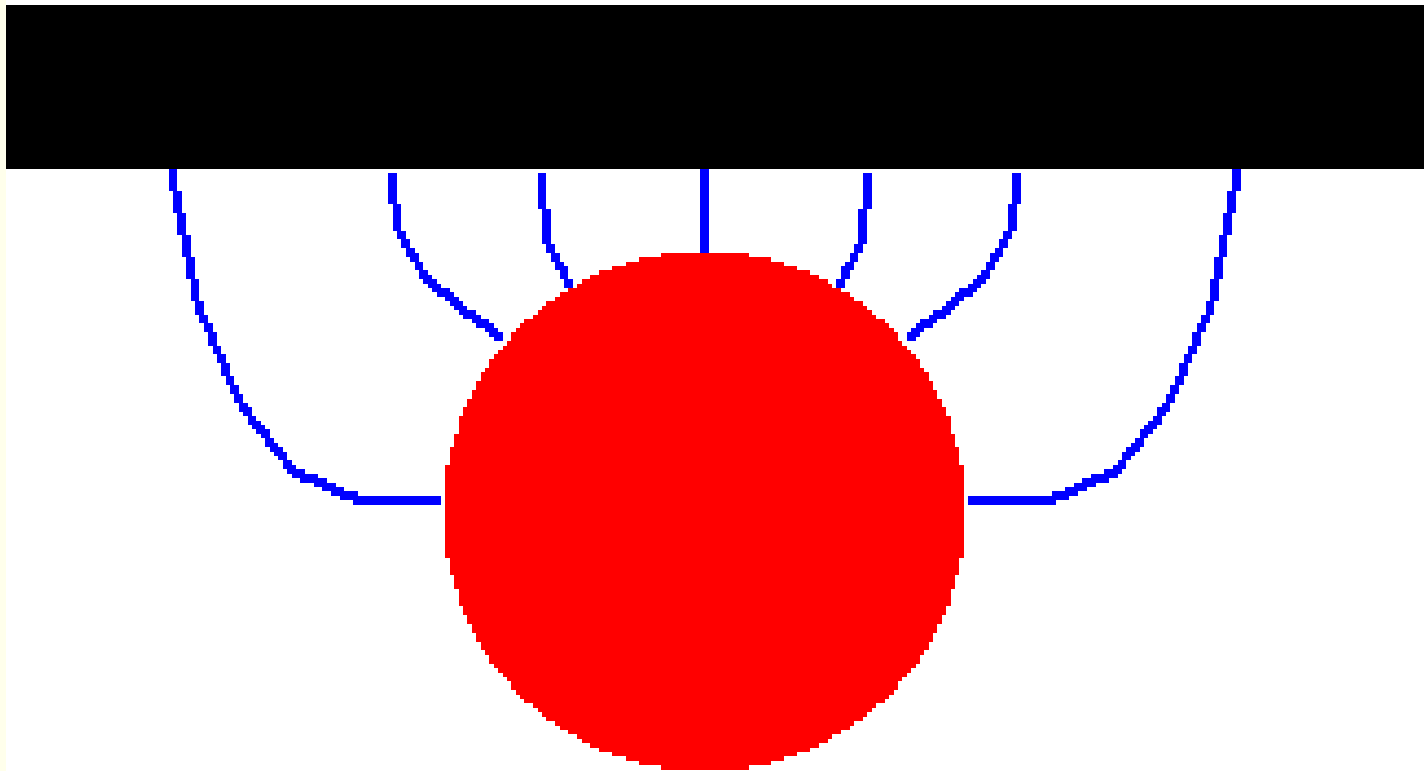
Kann man aus dieser Zirkulation Energie entnehmen ?



Yes – we can !

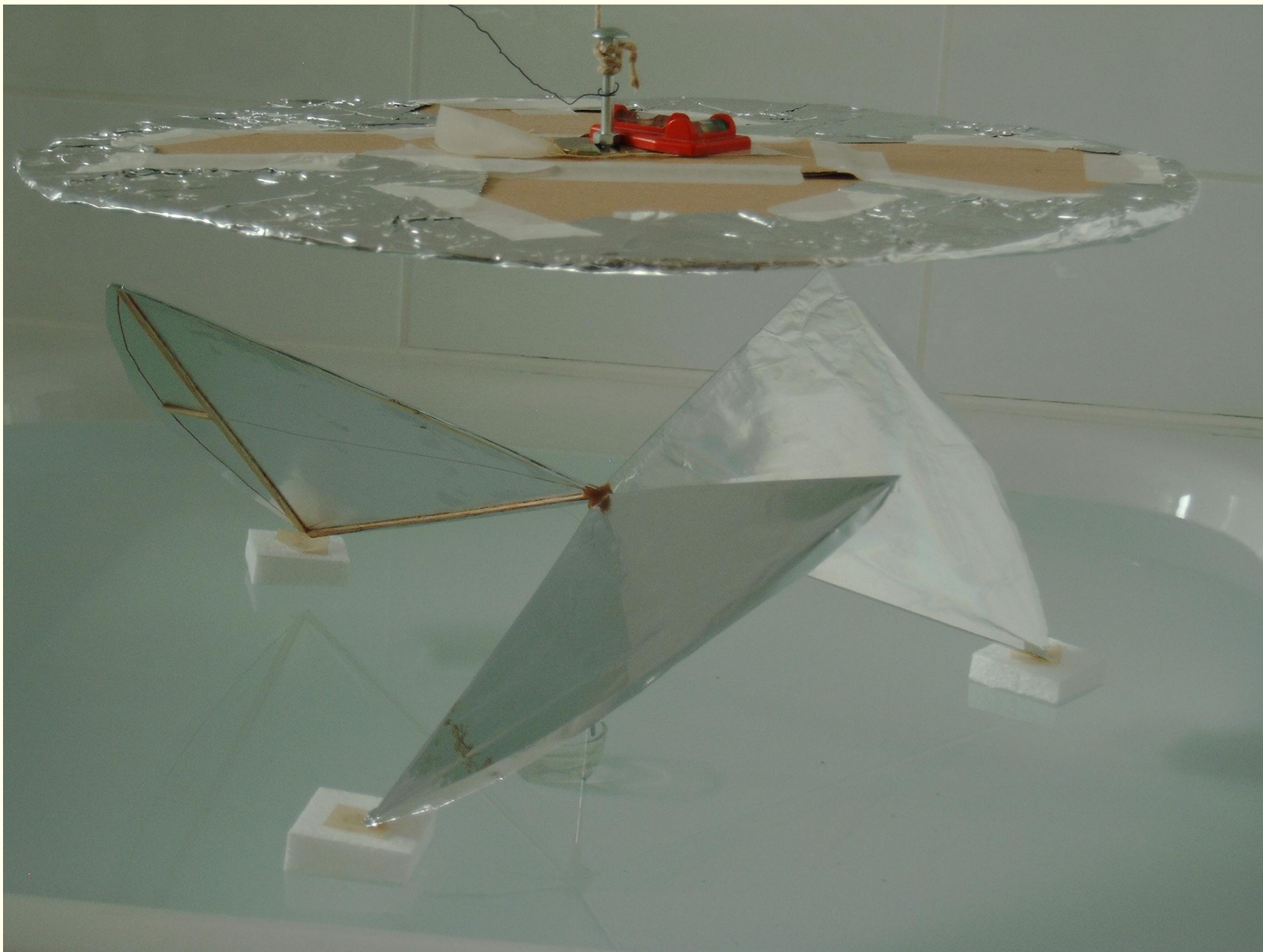
$$M = 1.2 \cdot 10^{-5} \text{ N m}$$

Spiegelladungs-Methode

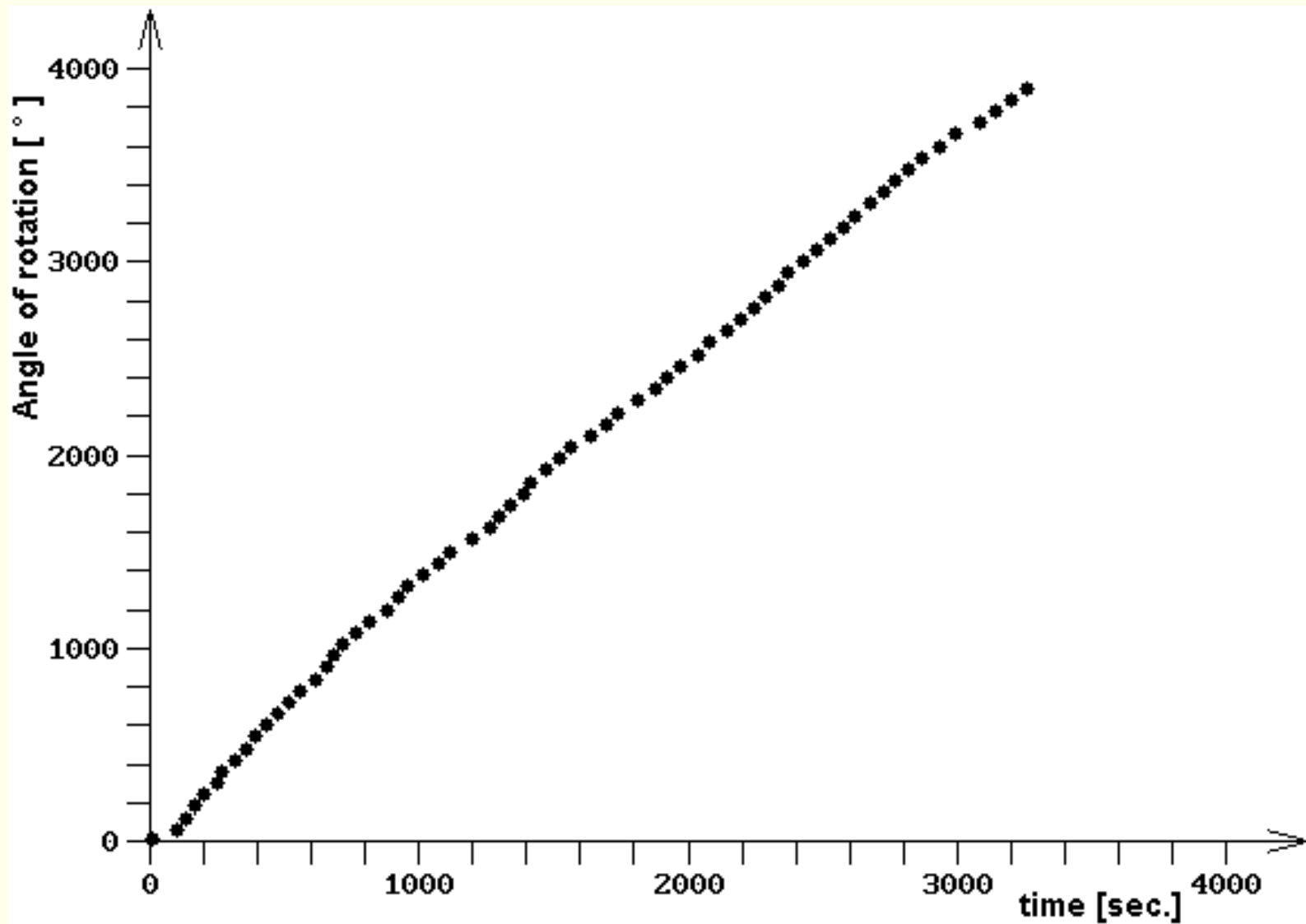


Wir kennen es:

- von geladenen Luftballons an der Zimmerdecke
- von Papierschnipseln an geriebenen Linealen



Messung:



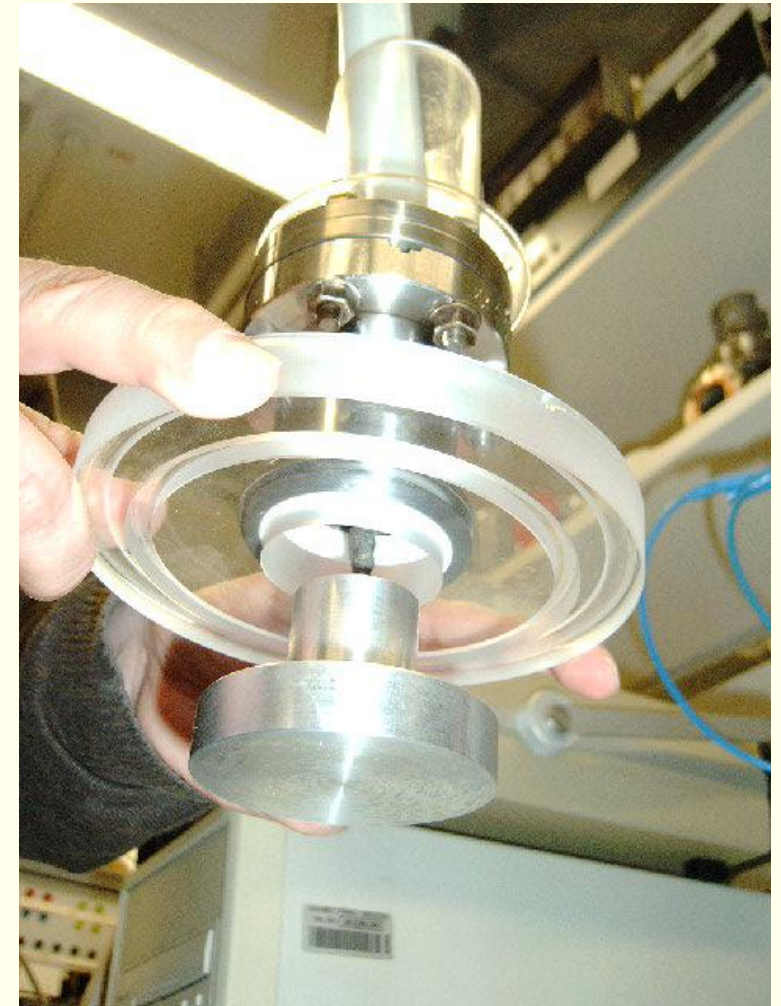
Ist das schon der Nachweis der Raumenergie ?

Oder gibt es Artefakte ?

Biefeld- Brown- Effekt ?

(Gas-Ionen der Luft könnten den Rotor treiben)

Besser: Gas-Moleküle wegnehmen → VACUUM



Meßprozedur:

- Rotor montieren
- Vakuum-Kammer schließen
- Rotation unter Luft in der Kammer starten (10...20kV), OK
- Vakuum-Pumpen einschalten
- Feldquelle bleibt an Hochspannung
- Bei ca. 10 ... 0.1 mbar => Viele Ionen, starker Ionenstrom
(Rotor bleibt stehen)
- Weiter evakuieren, $6 \cdot 10^{-5}$ mbar , Rotation setzt wieder ein

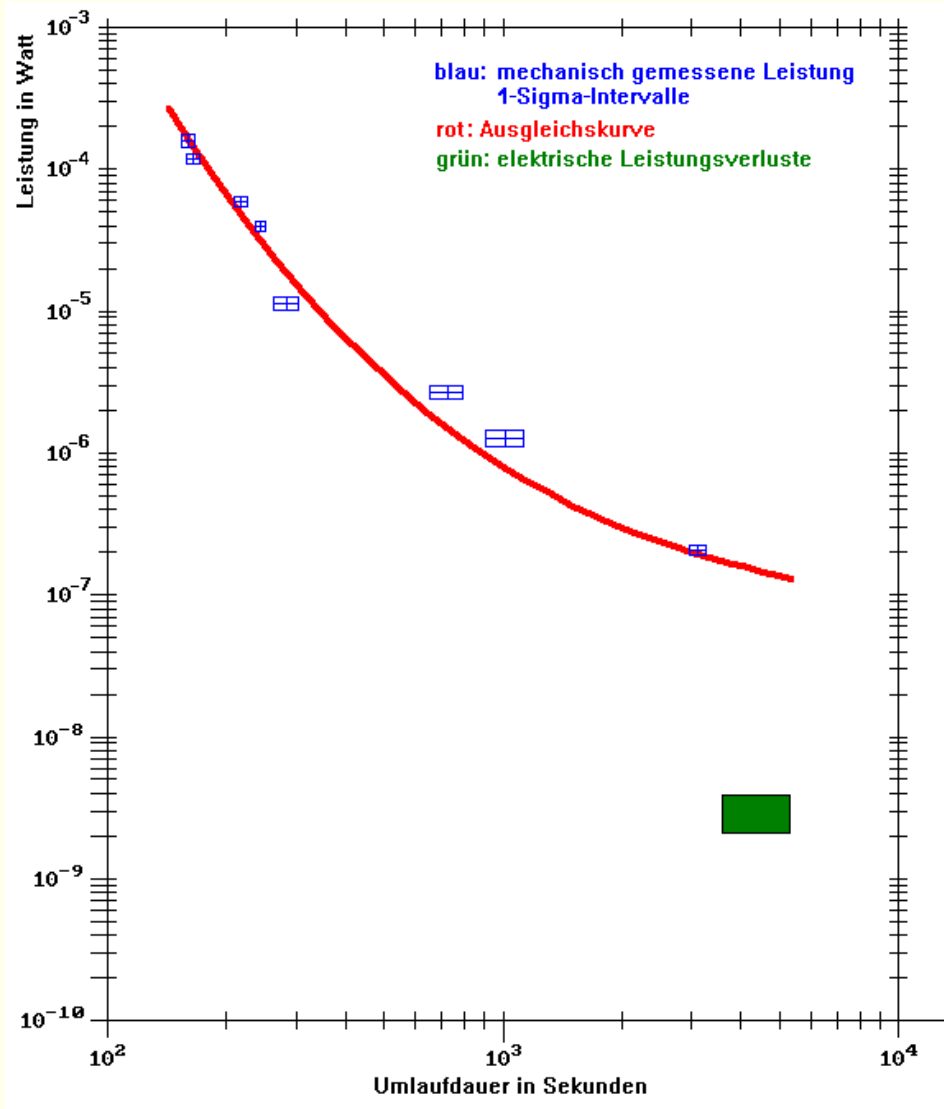
Begründung: Paschen-Gesetz, Ionen stören Rotation

Gibt es andere vorstellbare Artefakte ?

Aufgabe:

Es müssen alle denkbaren klassischen Antriebsformen ausgeschlossen werden – auch wenn deren physikalische Effekte noch gar nicht bekannt oder entdeckt sind.

Da hilft nur eine Leistungsmessung



mechanisch $P = 150 \text{ nanoWatt}$ }
 elektrisch $U = 30 \text{ kiloVolt}$ }

$$\Rightarrow I = \frac{P}{U} = \frac{150 \cdot 10^{-9} \text{ W}}{30 \cdot 10^3 \text{ V}} = 5 \cdot 10^{-12} \text{ A}$$

Erforderliche Isolation :

$$R = \frac{U}{I} = \frac{30 \cdot 10^3 \text{ V}}{5 \cdot 10^{-12} \text{ A}} = 6 \cdot 10^{15} \Omega$$

Tatsächlich erreicht im Experiment wurde mehr:

$$I = (0.100 \pm 0.030) \text{ pA} \ll 5 \text{ pA}$$

$$R = 3 \cdot 10^{17} \Omega \gg 6 \cdot 10^{15} \Omega$$

Elektrische Leistungs-Aufnahme:

$$\begin{aligned} P_{el} &= U \cdot I = 29.7 \cdot 10^3 \text{ V} \cdot (0.100 \pm 0.030) \cdot 10^{-12} \text{ A} \\ &= (2.97 \pm 0.89) \cdot 10^{-9} \text{ Watt} = (2.97 \pm 0.89) \text{ nanoWatt} \end{aligned}$$

Mechanische Leistungs-Abgabe:

$$P_{mech} = (1.5 \pm 0.5) \cdot 10^{-7} \text{ Watt} = (150 \pm 50) \text{ nanoWatt}$$



Das fundamentale Experiment ist klar.

-

Kann man das Wissen praktisch nutzen ?

Absch. 1.5:

Ausblick auf leistungsfähige Raumenergie-Maschinen

Technische Nutzbarkeit

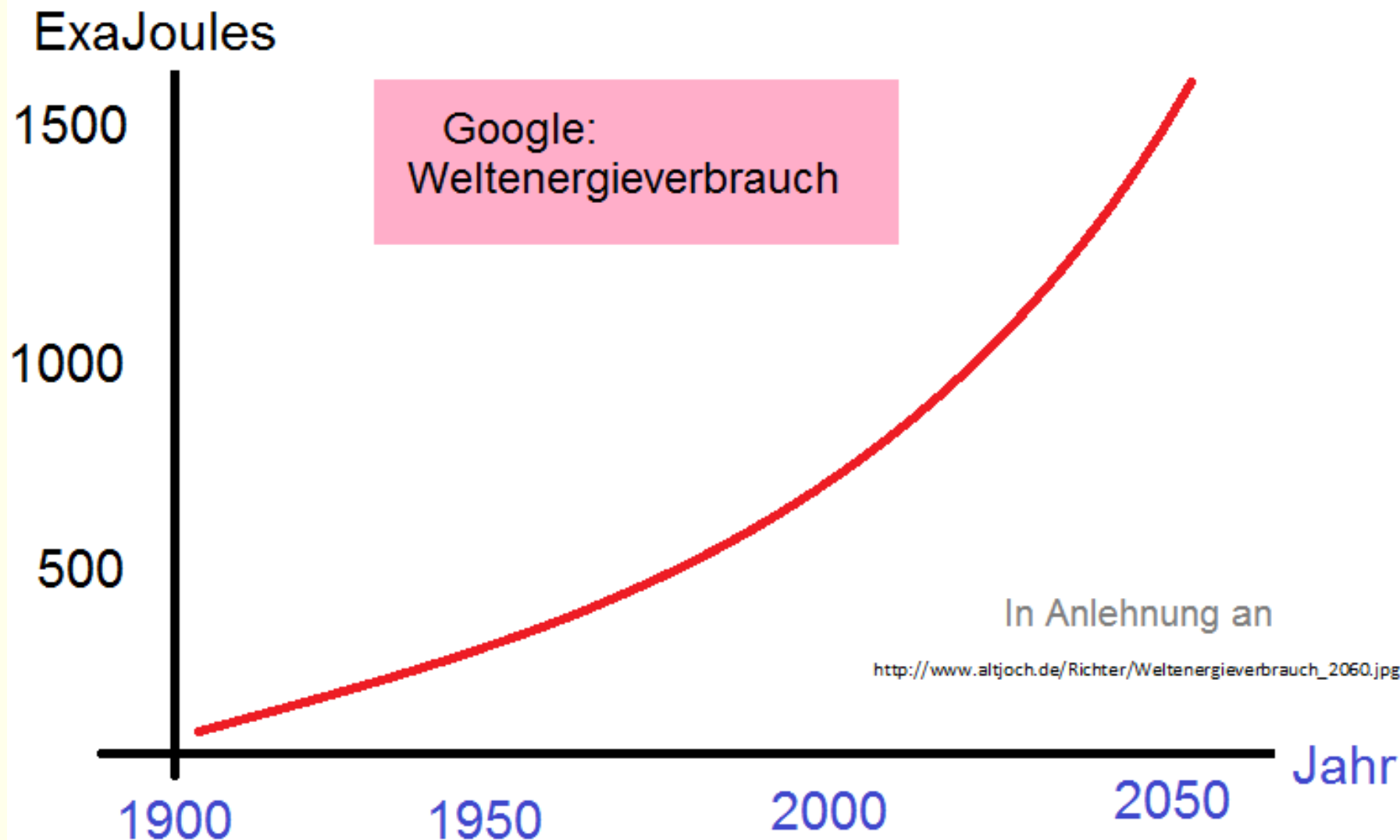
Was nützen der Menschheit 150 nano Watt ?

→ Wissenschaftlicher Grundlagenbeweis !

Was brauchen die Menschen ?

→ 1500 ExaJoule pro Jahr

(- > Folie der DPG-Jahrestagung)



in Anlehnung an:
DPG Jahrestagung 2005
Axel Kranzmann, BAM V.1

Shell, 1999

Frage: Welches Feld ist technisch günstiger zu handhaben – das elektrische oder das magnetische ?

Antwort: Energie-Dichte:

$$\left. \begin{array}{l} \text{Electric } u_e = \frac{\epsilon_0}{2} \cdot |\vec{E}|^2 \\ |\vec{E}| = 30 \frac{kV}{cm} \end{array} \right\} \Rightarrow u_m = \frac{8.854 \cdot 10^{-12} \frac{As}{Vm}}{2} \cdot \left| 30 \cdot \frac{1000V}{0.01m} \right|^2 = 39.9 \frac{J}{m^3}$$

$$\left. \begin{array}{l} \text{Magnetic } u_m = \frac{\mu_0}{2} \cdot |\vec{H}|^2 = \frac{\mu_0}{2} \cdot \left| \frac{\vec{B}}{\mu_0} \right|^2 \\ |\vec{B}| = 2.0T \end{array} \right\} \Rightarrow u_m = \frac{4\pi \cdot 10^{-7} \frac{Vs}{Am}}{2} \cdot \left| \frac{2T}{4\pi \cdot 10^{-7} \frac{Vs}{Am}} \right|^2 = 1.6 \cdot 10^6 \frac{J}{m^3}$$

Die Zukunft gehört dem magnetischen Konverter



Danke für die Aufmerksamkeit bei Teil 1.

Fortsetzung folgt

Teil 2 : Technische Anwendung

Absch. 2.1:

Fundamentale Grundlage der Raumenergiewandlung

→ Endliche Ausbreitungsgeschwindigkeit der Felder im Raum

Theoretischer Hintergrund:

Frage:

Was ist ein elektrisches Feld ?

Was ist ein magnetisches Feld ?

Antwort:

**Wer es weiß, möge es jetzt seinen
Nachbarn erklären.**

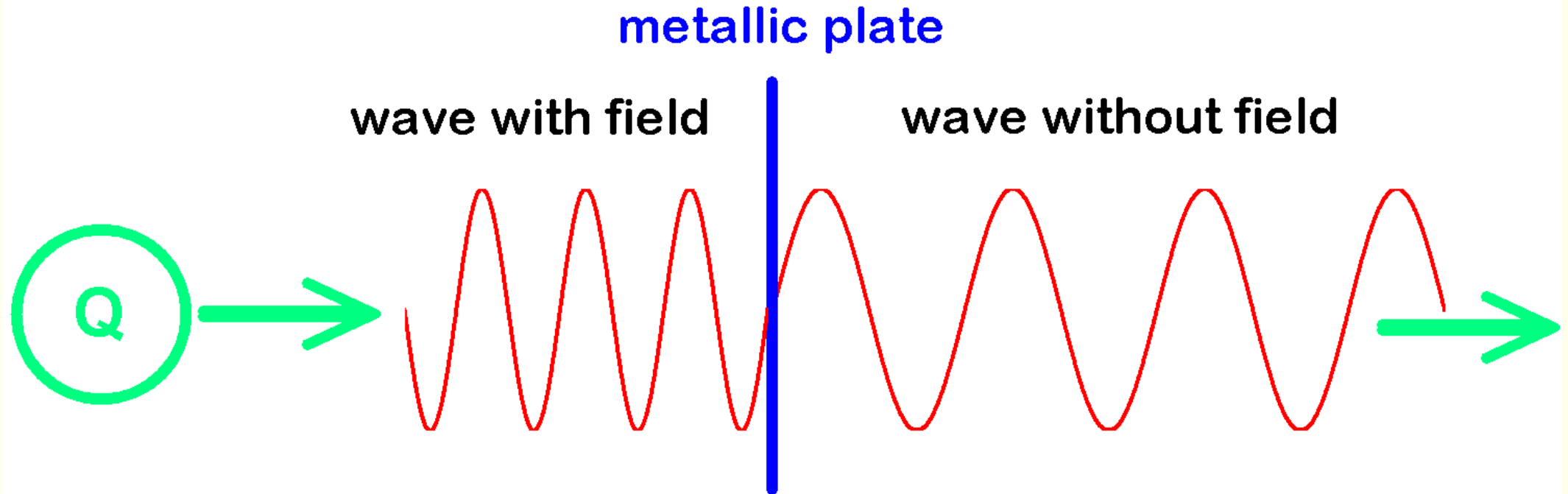
Versuch (m)einer Antwort:

Heisenberg und Euler:

$$\begin{aligned} \mathcal{L} &= -\frac{c^2 \varepsilon_0}{4} F_{\mu\nu} F^{\mu\nu} + \frac{\alpha^2 \hbar^3 \varepsilon_0^2}{90 m_e^4 c} \left[\left(F_{\mu\nu} F^{\mu\nu} \right)^2 + \frac{7}{4} \left(\tilde{F}_{\mu\nu} \tilde{F}^{\mu\nu} \right)^2 \right] \\ &= \frac{\varepsilon_0}{2} \left(\vec{E}^2 - c^2 \vec{B}^2 \right) + \frac{2\alpha^2 \hbar^3 \varepsilon_0^2}{45 m_e^4 c^5} \left[\left(\vec{E}^2 - c^2 \vec{B}^2 \right)^2 + 7c^2 \left(\vec{E} \cdot \vec{B} \right)^2 \right], \end{aligned}$$

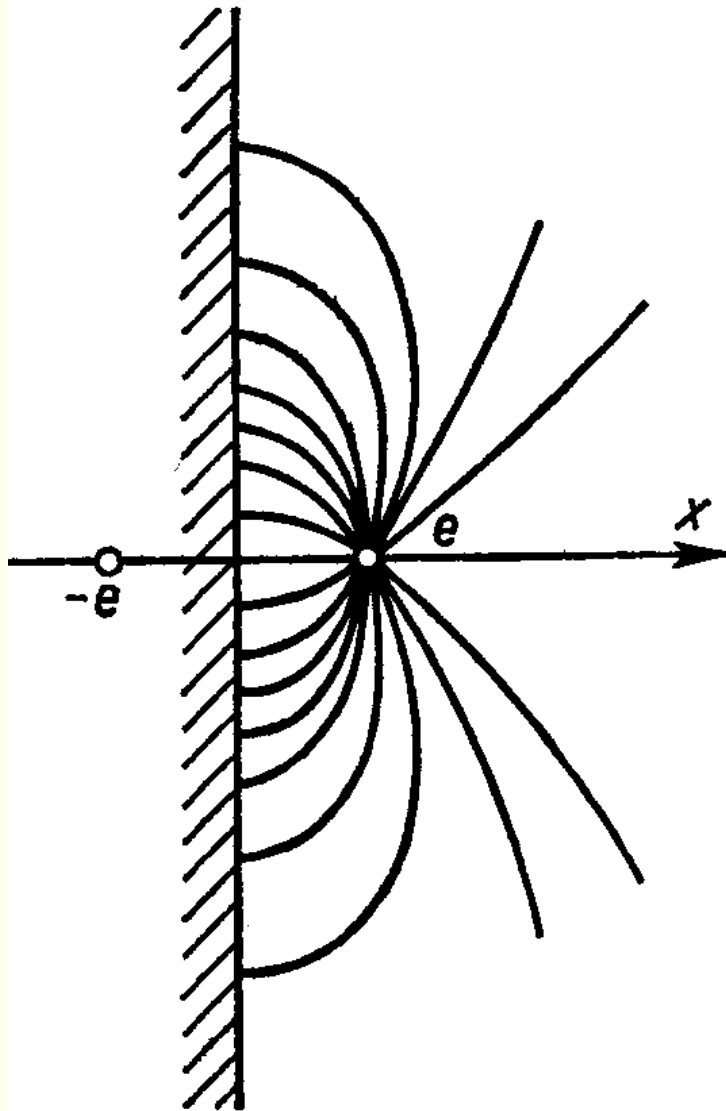
Elektrische und magnetische Felder
sind physikalische Entitäten
die die Ausbreitungsgeschwindigkeit
elektromagnetischer Wellen
(Lichtgeschwindigkeit) reduzieren.

Das geht mit $|0\rangle$ und mit $|n\rangle$.



Wo bleibt die Energie des Feldes ?

-> Spiegelladungsmethode.



Verlauf der Feldlinien bei einer Punktladung gegenüber einer leitenden Ebene

Spiegelladungsmethode

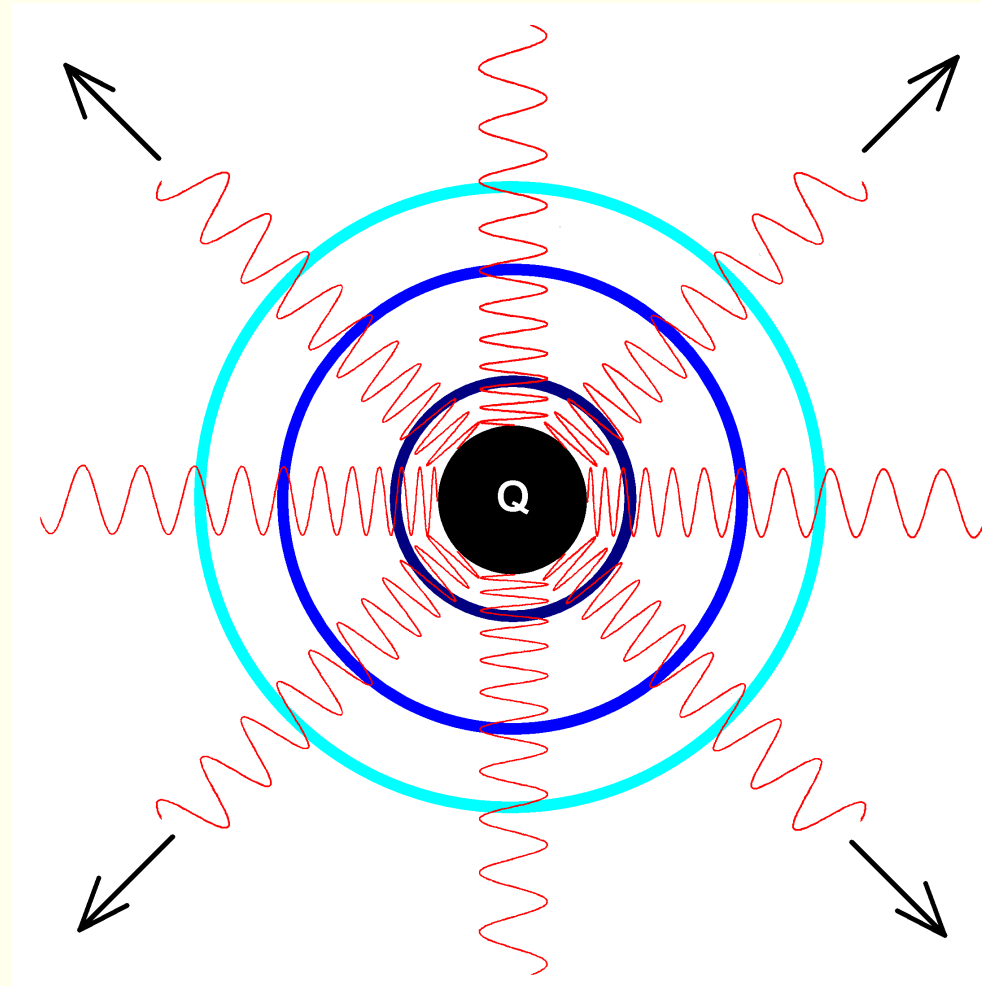
$$\text{Electrisches Feld } E(r) = \frac{-ea}{2\pi\epsilon_0 r^3},$$

$$\text{Electrisches Potential } \varphi(r) = \frac{e}{4\pi\epsilon_0 r} + \frac{-e}{4\pi\epsilon_0 r'}$$

mit a = Abstand zur von e Platte

(siehe Becker-Sauter)

Coulombgesetz:



Feldstärke nimmt mit dem Abstand von der Feldquelle ab.

Also:

Elektrische und magnetische Felder verändern die Nullpunktswellen des Quantenvakuums, in Bezug auf

- deren Frequenz
 - deren Wellenlänge
 - deren Ausbreitungsgeschwindigkeit
- => deren Energie-Gehalt

Folge:

Unter geschickter Benutzung des Feldes läßt sich aus dem veränderten Nullpunktswellen des Quantenvakuums Energie extrahieren.

Als Sonde dafür können elektrostatische ebenso aber auch magnetische Felder verwendet werden.

Frage: Welches Feld ist technisch günstiger zu handhaben – das elektrische oder das magnetische ?

Antwort: Energie-Dichte:

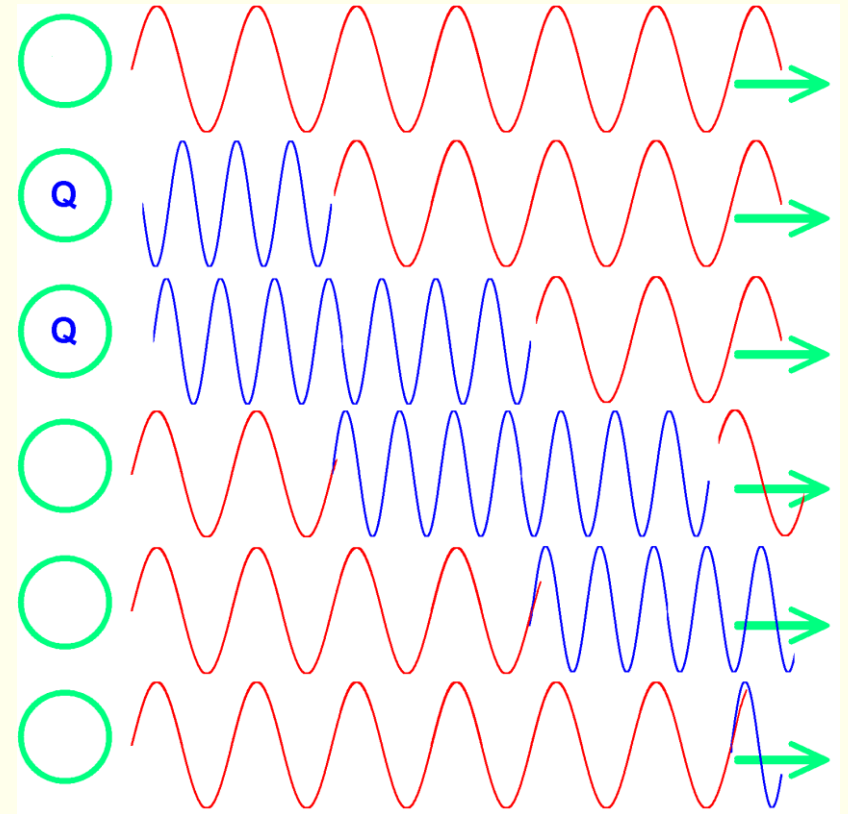
$$\left. \begin{array}{l} \text{Electric } u_e = \frac{\epsilon_0}{2} \cdot |\vec{E}|^2 \\ |\vec{E}| = 30 \frac{kV}{cm} \end{array} \right\} \Rightarrow u_m = \frac{8.854 \cdot 10^{-12} \frac{As}{Vm}}{2} \cdot \left| 30 \cdot \frac{1000V}{0.01m} \right|^2 = 39.9 \frac{J}{m^3}$$

$$\left. \begin{array}{l} \text{Magnetic } u_m = \frac{\mu_0}{2} \cdot |\vec{H}|^2 = \frac{\mu_0}{2} \cdot \left| \frac{\vec{B}}{\mu_0} \right|^2 \\ |\vec{B}| = 2.0T \end{array} \right\} \Rightarrow u_m = \frac{4\pi \cdot 10^{-7} \frac{Vs}{Am}}{2} \cdot \left| \frac{2T}{4\pi \cdot 10^{-7} \frac{Vs}{Am}} \right|^2 = 1.6 \cdot 10^6 \frac{J}{m^3}$$

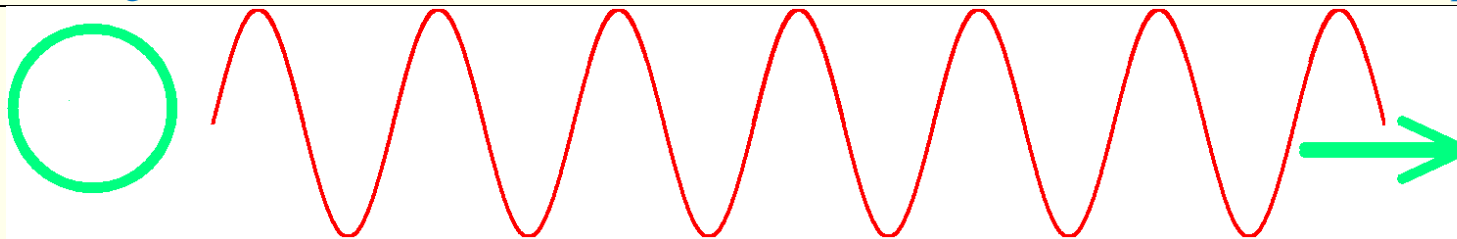
Entscheidend für die technische Nutzung:

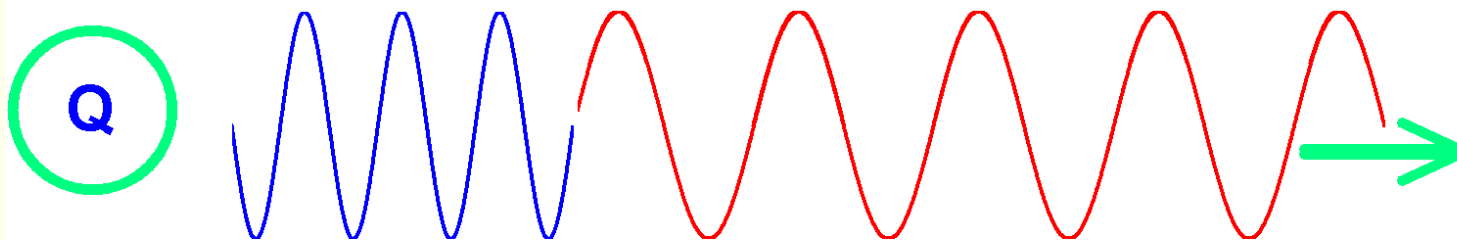
Die Ausbreitungsgeschwindigkeit

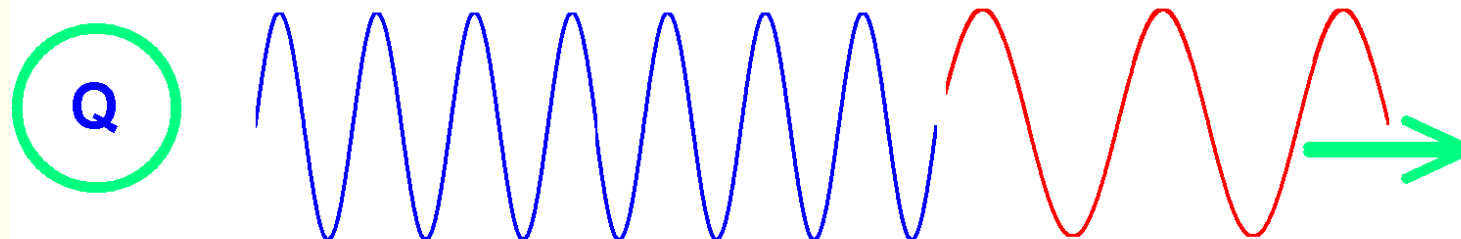
- **des elektrischen Feldes** **und**
- **des magnetischen Feldes.**

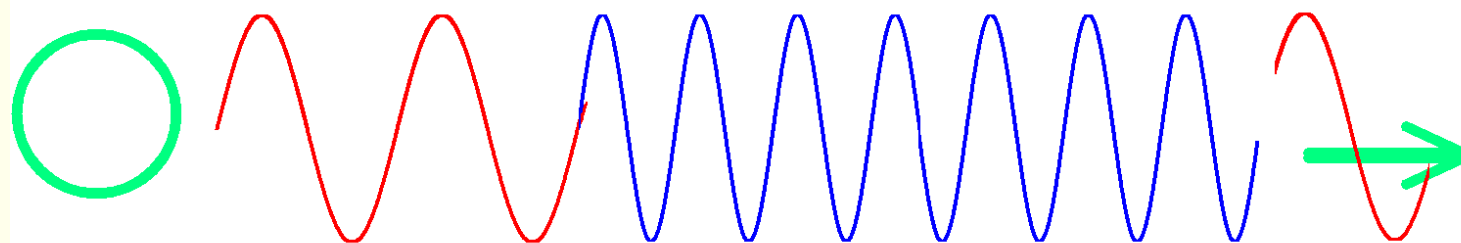


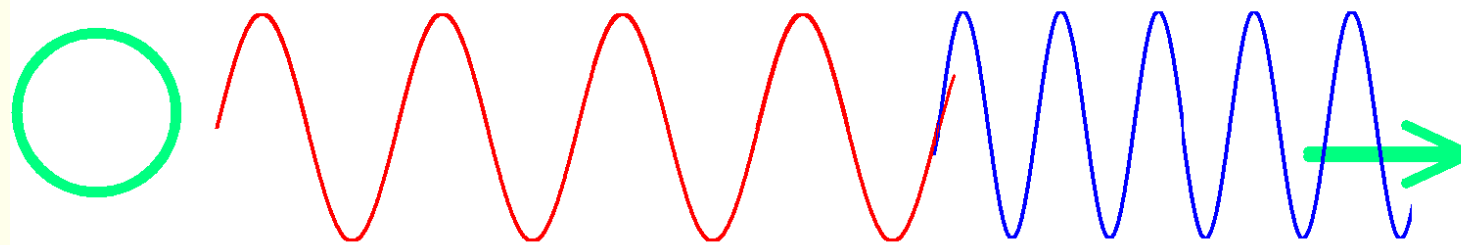
Man betrachte die nachfolgenden Seiten:

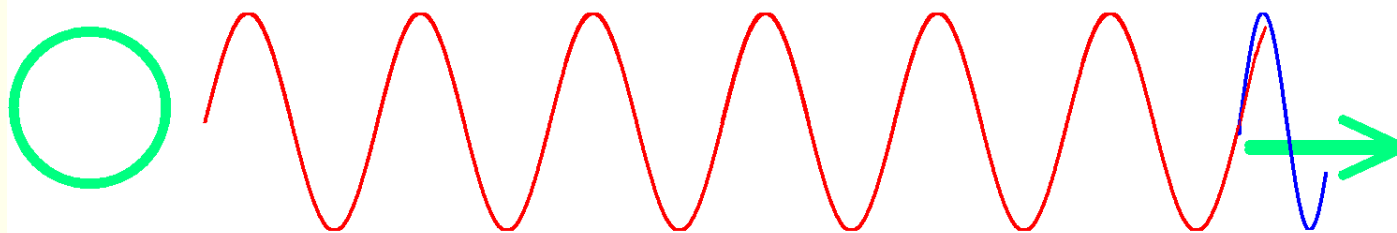












Benutze den Überlapp

→ zur Erhöhung der Coulomb-Kräfte

Benutze die Lücke

→ zur Verringerung der Coulomb-Kräfte.

(Magnetische Lorentz-Kräfte analog)

ALLES entscheidend:

**Es muß gelingen, nicht-konservative geschlossene
Zyklen für Bahnkurven in elektrischen oder
magnetischen Feldern zu finden.**

Dies ist der Knackpunkt.

Damit steht und fällt die Energie-Wandlung.

Absch. 2.2:

Nutzung zum Gewinn klassischer Energie

Abstimmung der Feld-Laufzeit- Resonanz

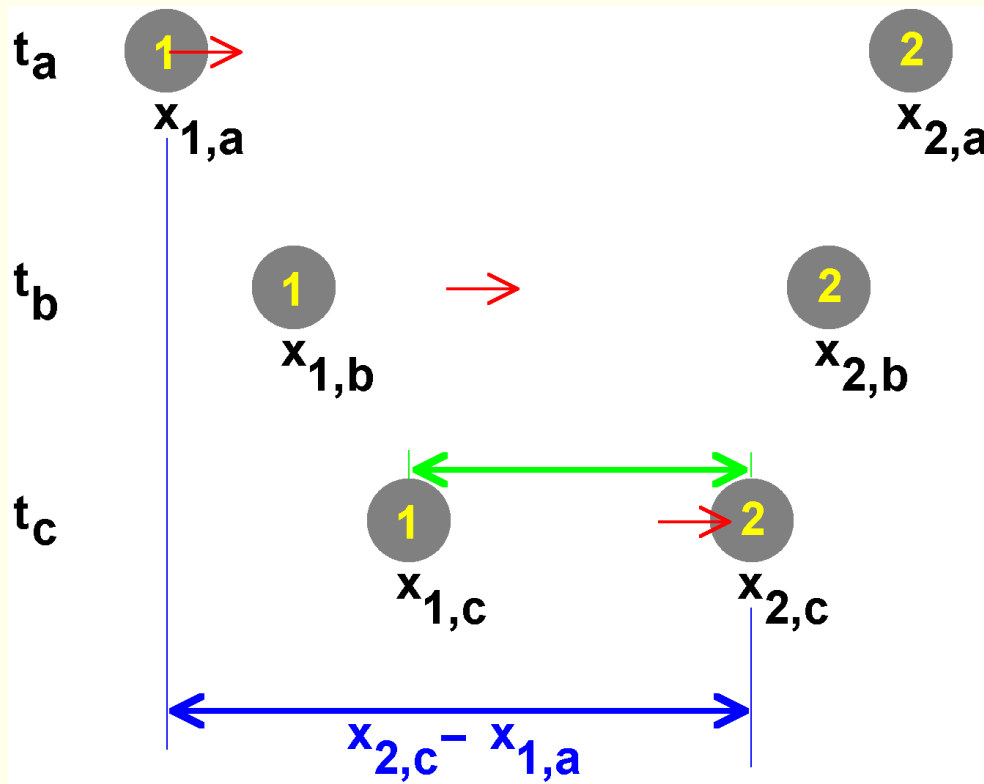
**Statisch geht das nicht.
(Statisch wäre das ein
Perpetuum mobile.)**

Wir arbeiten dynamisch !

**Die Natur ändert ständig
(dynamisch) das Gefälle –
und wir müssen an jedem
Ort immer gerade den
Zeitpunkt abpassen, zu dem
es dort gerade bergab geht.**

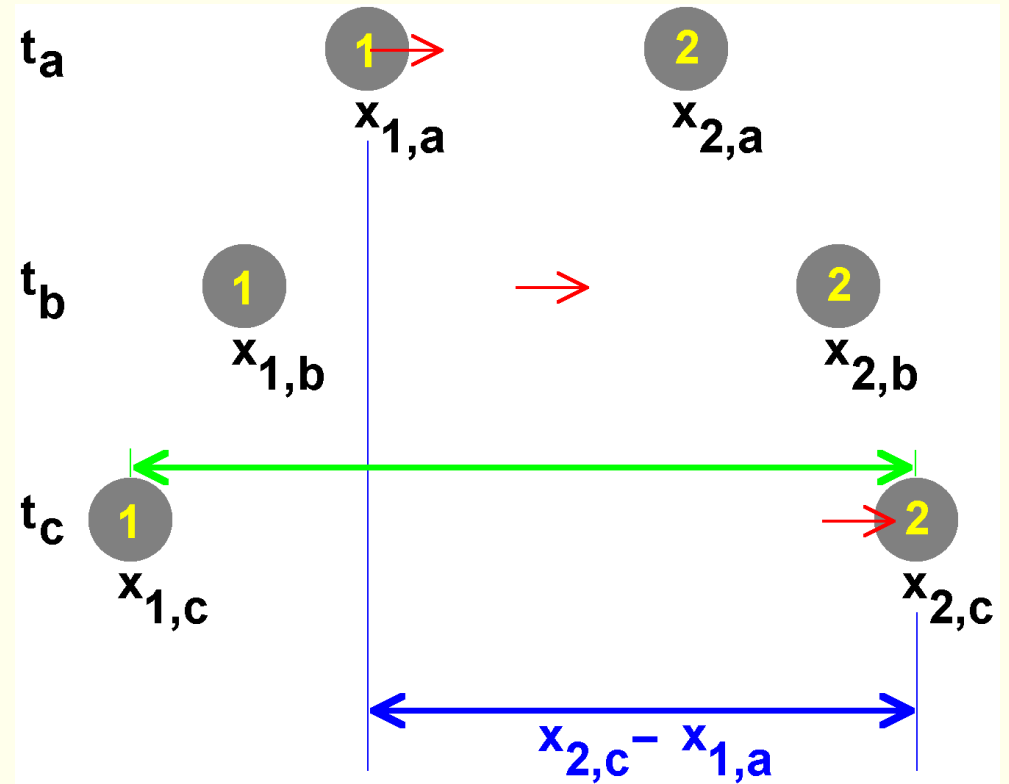
Das geht so:

Zwei Körper, die sich einander annähern



verringerte WW-Kraft

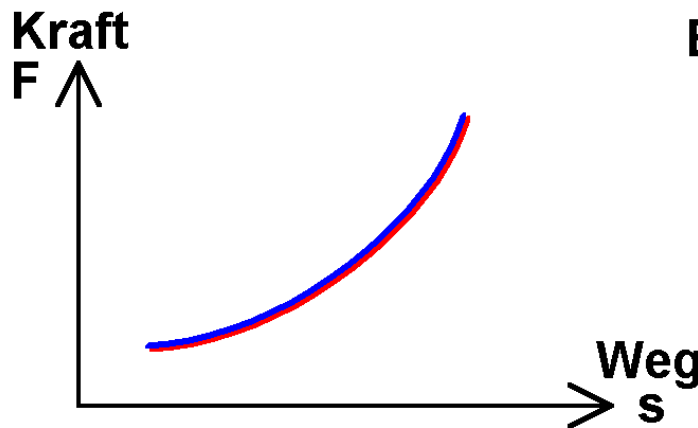
Zwei Körper, die sich voneinander entfernen



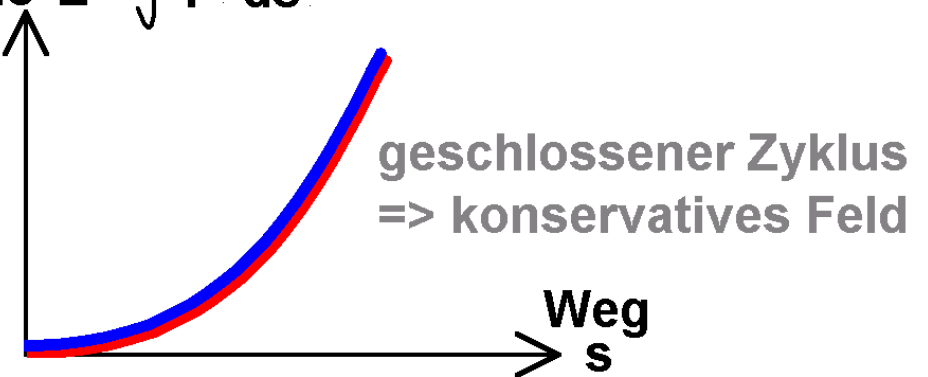
erhöhte WW-Kraft

Beim Hinweg hat die Kugel eine andere Geschwindigkeit als beim Rückweg, und deshalb sind die Kräfte unterschiedlich:

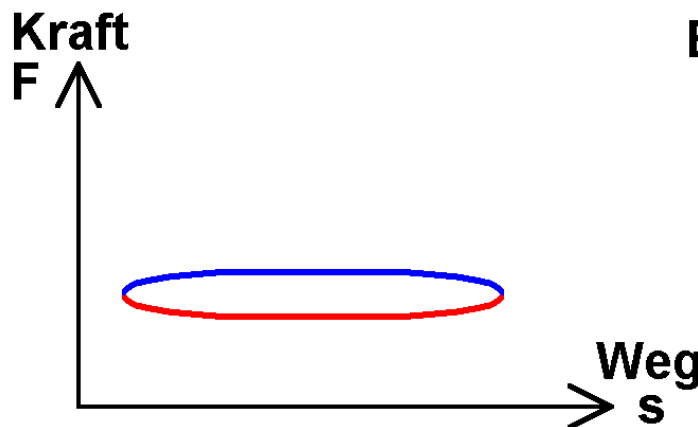
Statische
Näherung
(Coulomb
Biot-Savart
Newton)



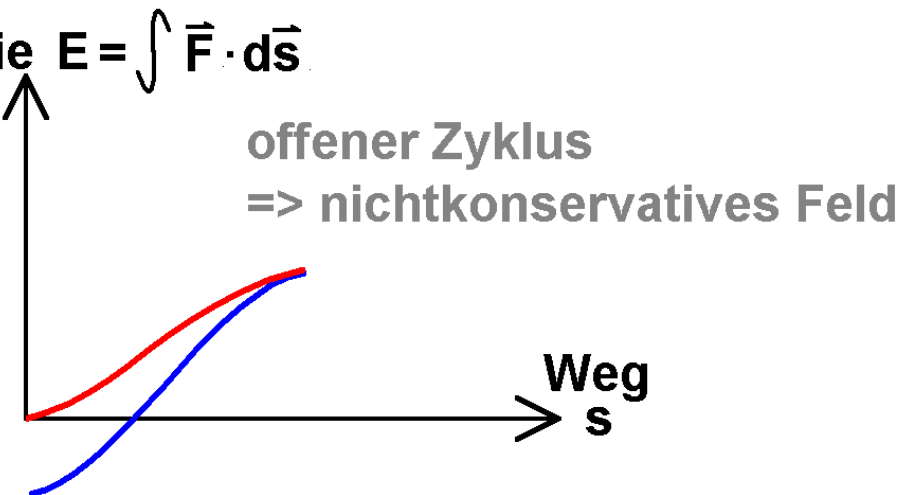
Energie $E = \int \vec{F} \cdot d\vec{s}$



Dynamische
Betrachtung
(retardierte
Potentiale
Lienard-Wiechert)



Energie $E = \int \vec{F} \cdot d\vec{s}$



Klassische Ingenieur-Näherung: Ignorieren Laufgeschwindigkeit der Felder.

Begründung für diese gute Näherung:

$$\left. \begin{array}{l} \text{Bohrmaschine} \quad s = 10 \text{ cm} \\ \text{Laufgeschw.} \quad v = c = 3 \cdot 10^8 \frac{\text{m}}{\text{s}} \end{array} \right\} \Rightarrow t = \frac{s}{v} = \frac{0.1 \text{ m}}{3 \cdot 10^8 \frac{\text{m}}{\text{s}}} = 3.3 \cdot 10^{-10} \text{ sec}$$

Sehr gute Näherung !

Wer merkt schon 0.3 NanoSekunden ?

Die Computer-Industrie.

Sie merkt 0.3 NanoSekunden.

Bei Taktfrequenzen im GigaHertz-Bereich.

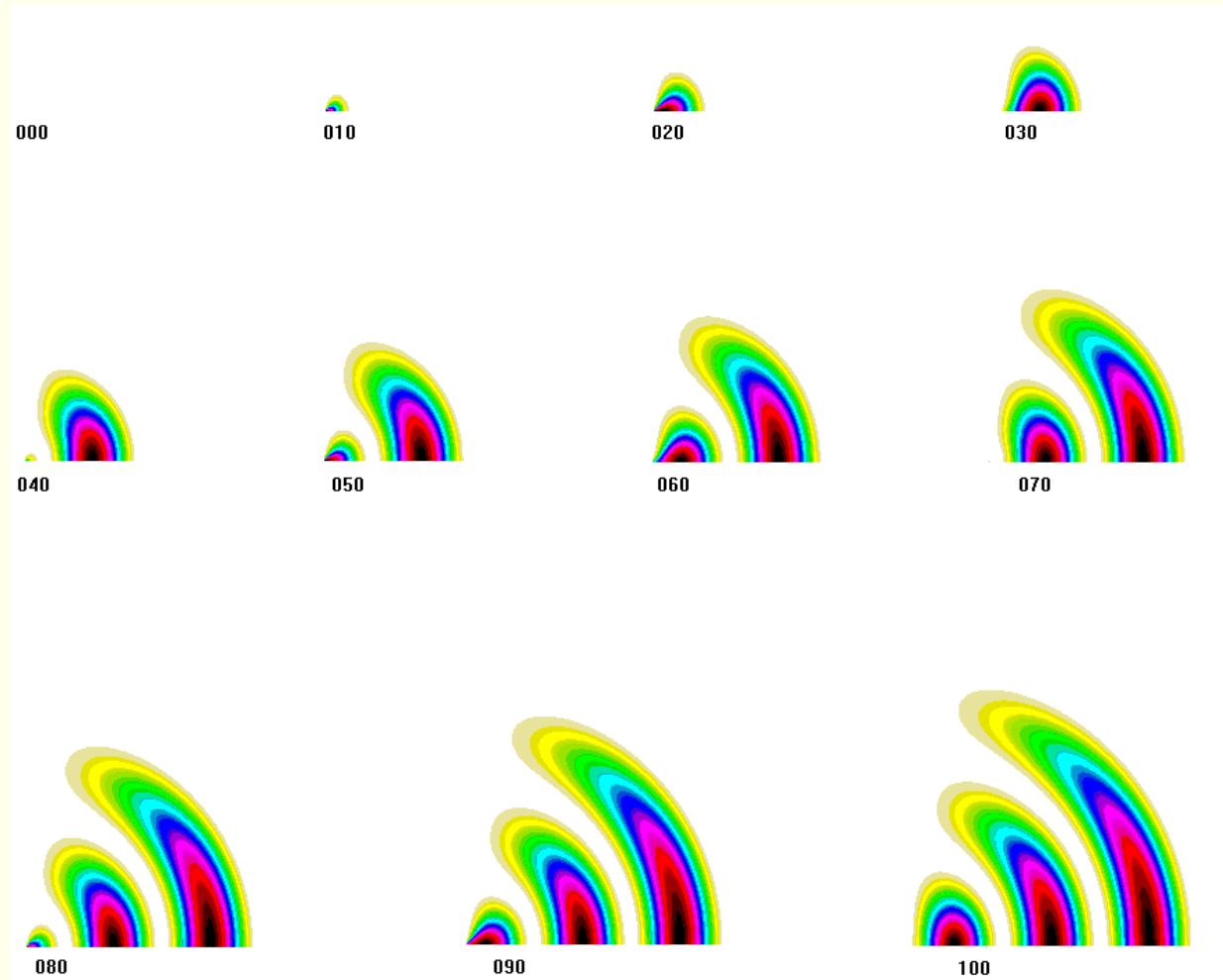
Casimir hat man auch nicht geglaubt, und heute muß die Computer-Industrie seine Raumenergie-Kräfte berücksichtigen für die praktische Fertigung.

**Beurteilung
der Näherung der Vernachlässigung der
Ausbreitungsgeschwindigkeit der Felder ?**

**Klassische Näherung mit fatalen Konse-
quenzen,**

**denn sie verstellt uns den Blick auf
Raumenergie- Motoren.**

Genaue Betrachtung: -> alt bekannt, seit 19. Jhd.



Der Hertz'sche Dipol-Strahler funktioniert aufgrund der endlichen Ausbreitungsgeschw. der Felder.

Folge der genauen Betrachtung – ohne Näherung:

Das Coulomb-Gesetz wird abhängig vom Ort und von der Geschwindigkeit der Ladungsträger.

Dadurch wird der Proportionalitätsfaktor im Coulomb-Gesetz zeitabhängig als Funktion der Positionen und der Geschwindigkeit der Wechselwirkungspartner variiert.

=> Differential-Gleichung der harmon.Schwingung unserer elektrisch geladenen Kugel:

$$m \cdot \ddot{x}_1 + D \cdot x_1 + \frac{C_{EM}(t, x_1, x_2, v_1, v_2)}{\left(\frac{L_0}{2} + x_1\right)^2} = 0$$

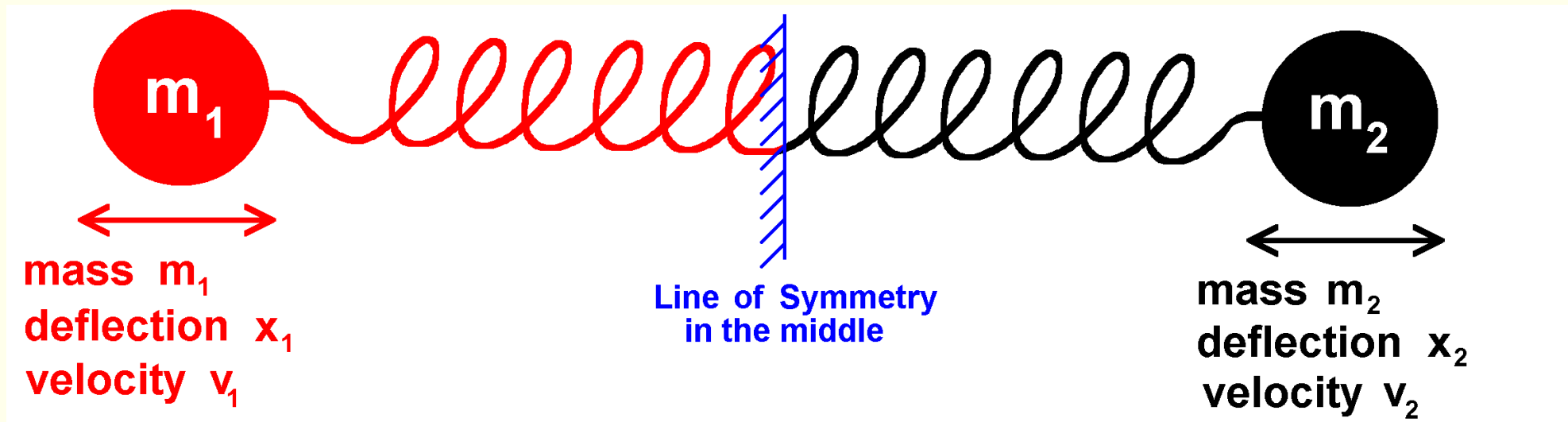
→ Es folgt jetzt ein Rechenbeispiel

Absch. 2.3:

Beispiele:

- Schwingende Kondensatorplatten**
- Schwingender Magnet**
- Rotierender Magnet**

Bsp: Einfacher harmonischer Oszillator



Differential-Gleichung:

$$m \cdot \ddot{x}_1 + D \cdot x_1 = 0$$

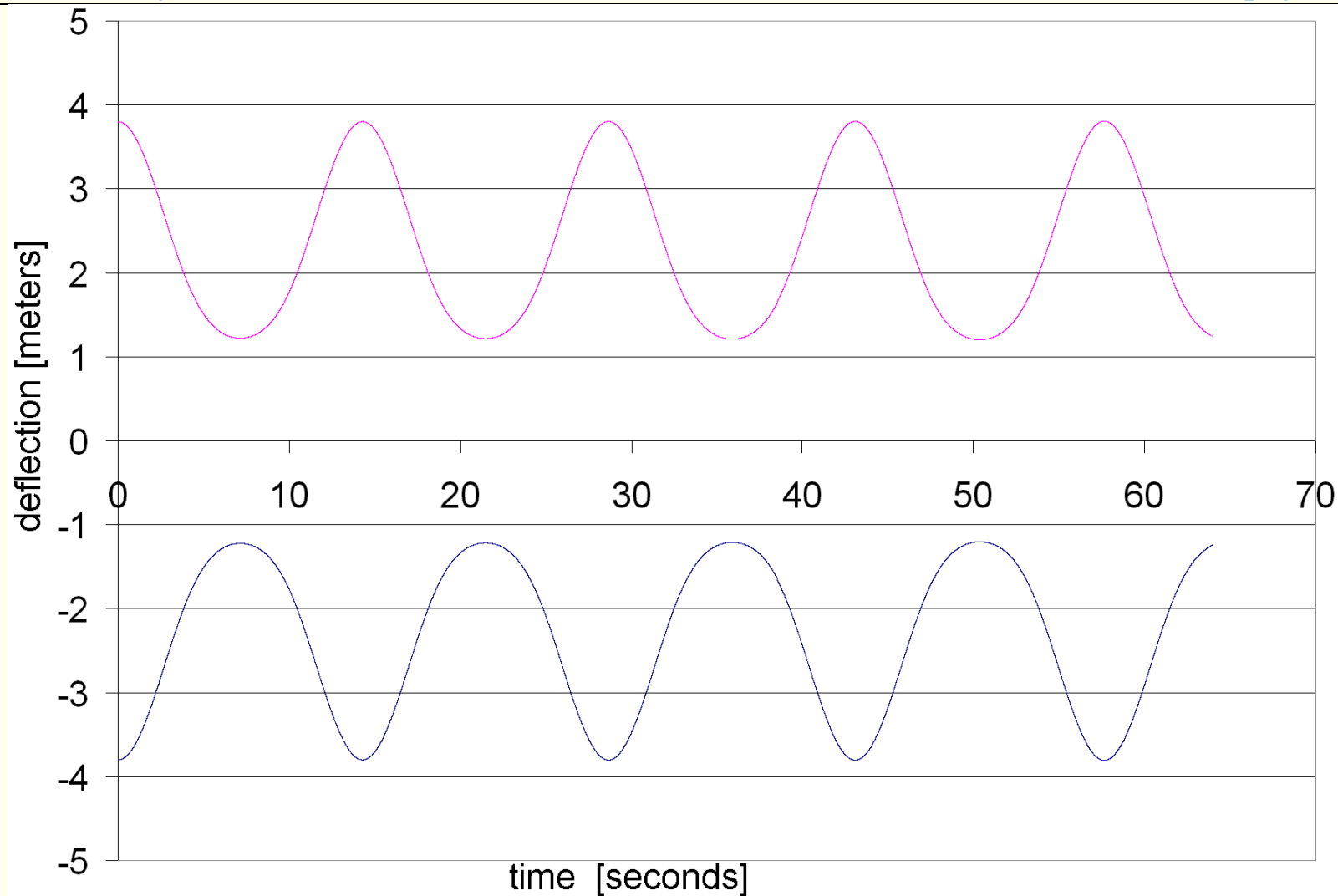
Erweiterung:

Wenn wir die Kugeln elektrisch aufladen:

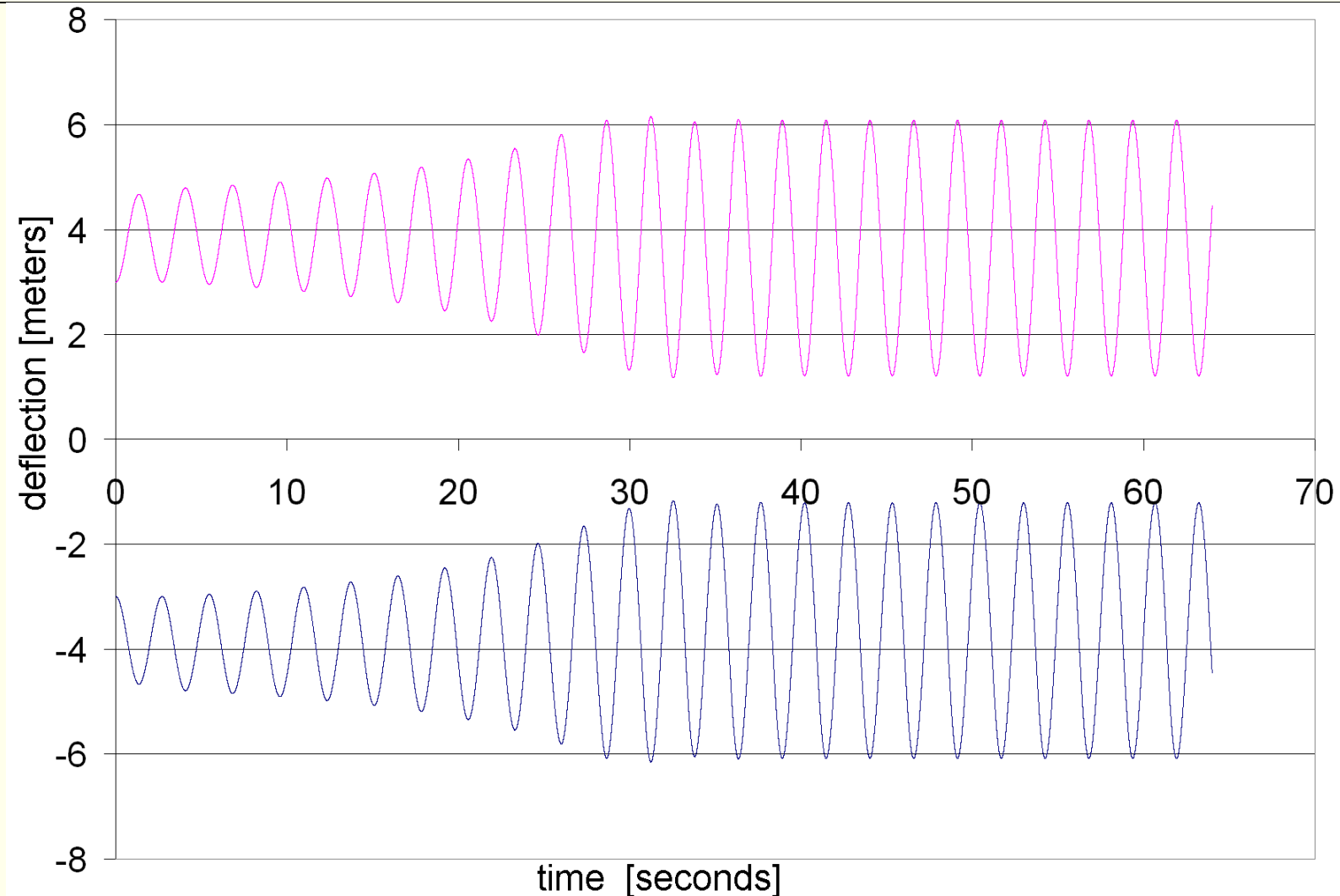
Differentialgleichung:

$$m \cdot \ddot{x}_1 + D \cdot x_1 + \frac{C_{EM}}{\left(\frac{L_0}{2} + x_1\right)^2} = 0$$

(zusätzlich: Coulomb-Kräfte)



Trajektorien der Kugeln (einfache Näherung,
ohne Lauf-Geschwindigkeit der Felder)



Trajektorien der Kugeln (genaue Rechnung,
mit Lauf-Geschwindigkeit der Felder)

Erweiterung: Dynamisches Coulomb-Gesetz:

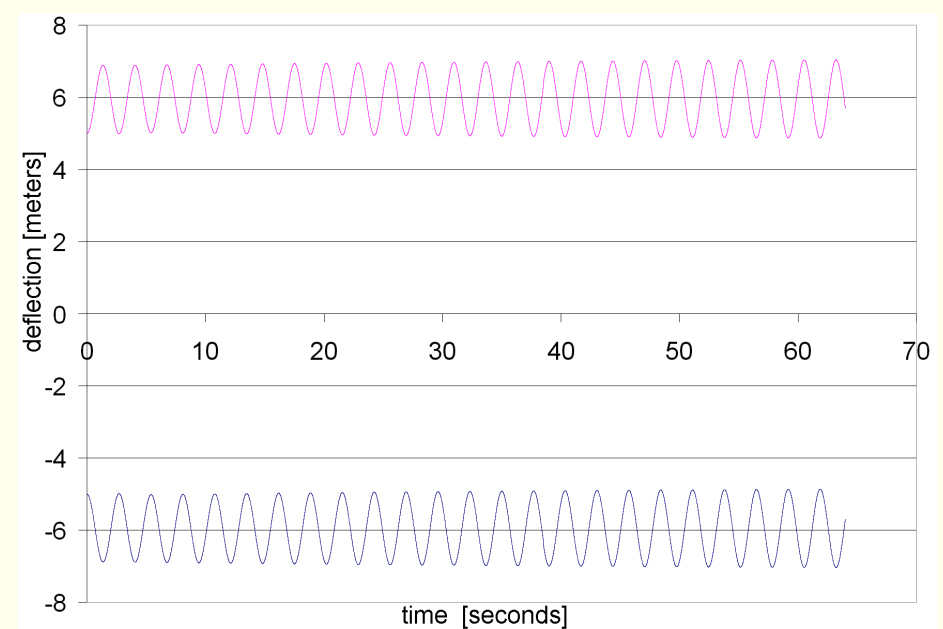
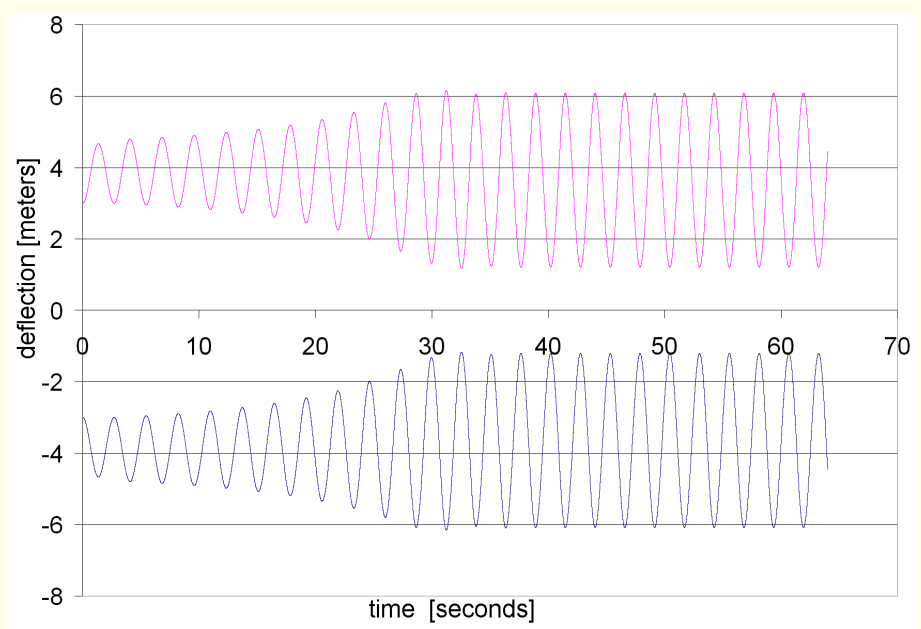
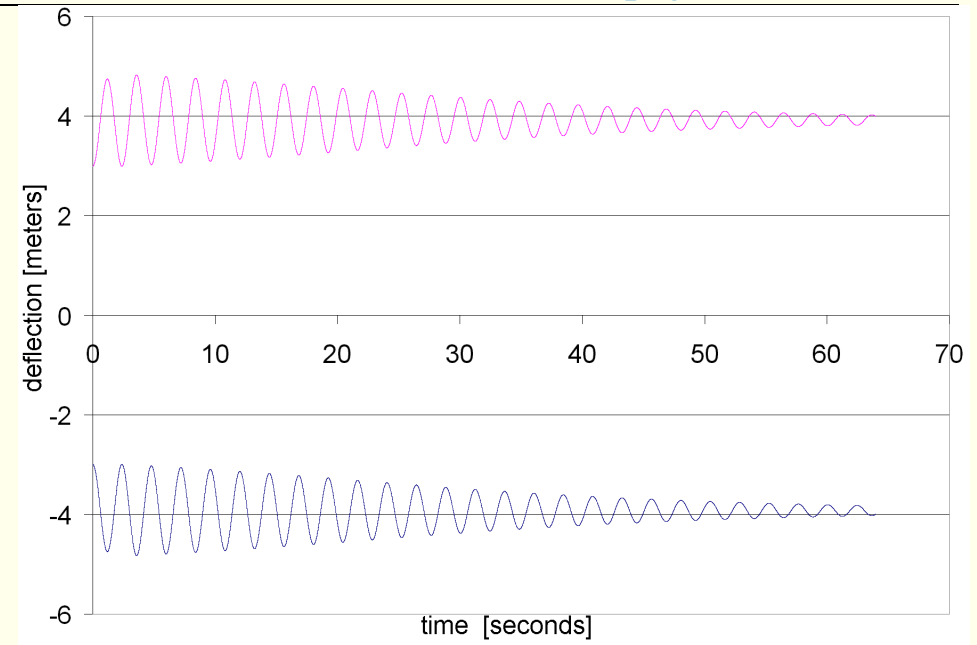
=> Differential-Gleichung der harmon.Schwingung unserer elektrisch geladenen Kugel:

$$m \cdot \ddot{x}_1 + D \cdot x_1 + \frac{C_{EM}(t, x_1, x_2, v_1, v_2)}{\left(\frac{L_0}{2} + x_1\right)^2} = 0$$

Die Dgl. wird nichtlinear -> Nichtlineare Dynamik

!!!

Unterschiedliche Justage der Oszillatoren → Wandlungsrichtung



Technisches Problem:

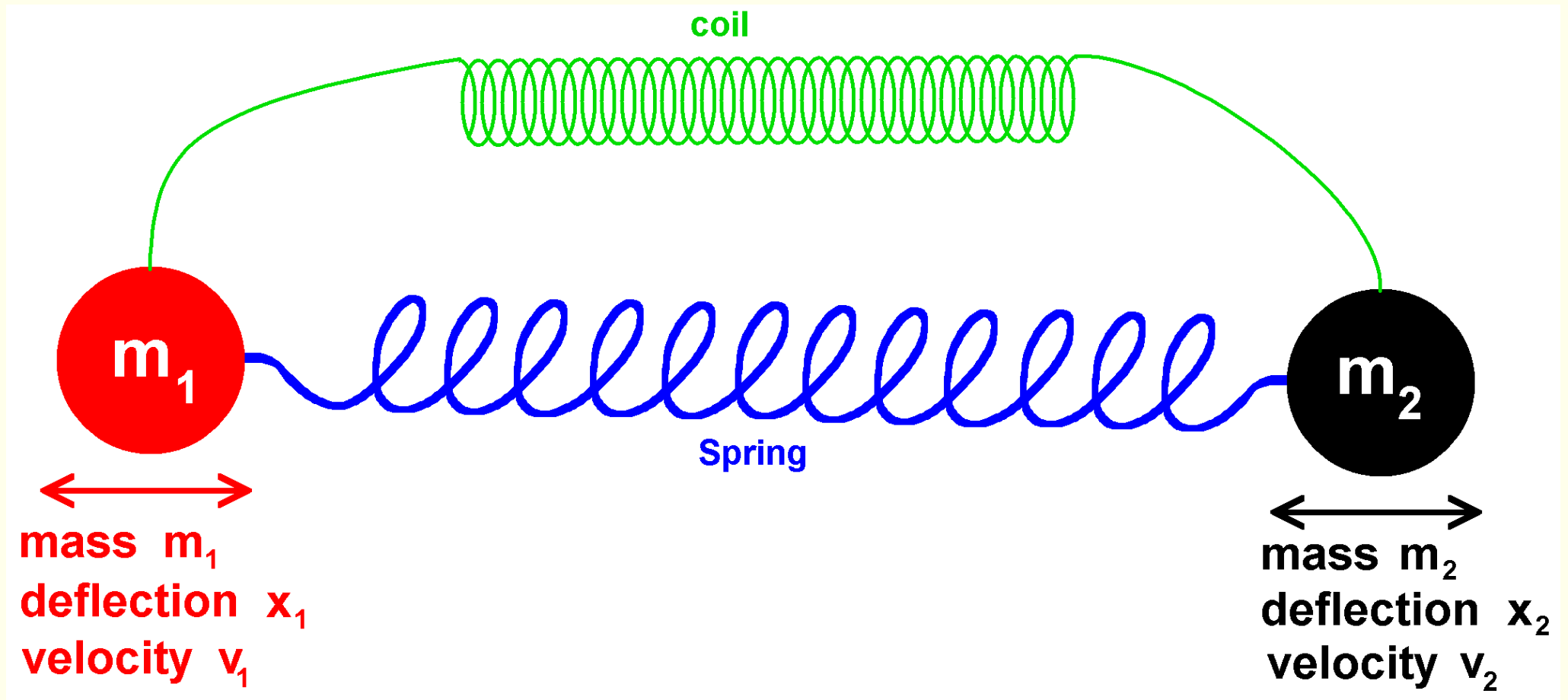
Die mechanische Geschwindigkeit der Körper ist nicht kompatibel mit der Lichtgeschwindigkeit.

→ Andere Größenordnung !

? ? ? ? ? ?

Abhilfe:

**Kontrolle der
Ausbreitungsgeschwindigkeit
der Wechselwirkung.**



Ladungen und
Massen oszillieren

- Differentialglg. der elektr. Schwingung

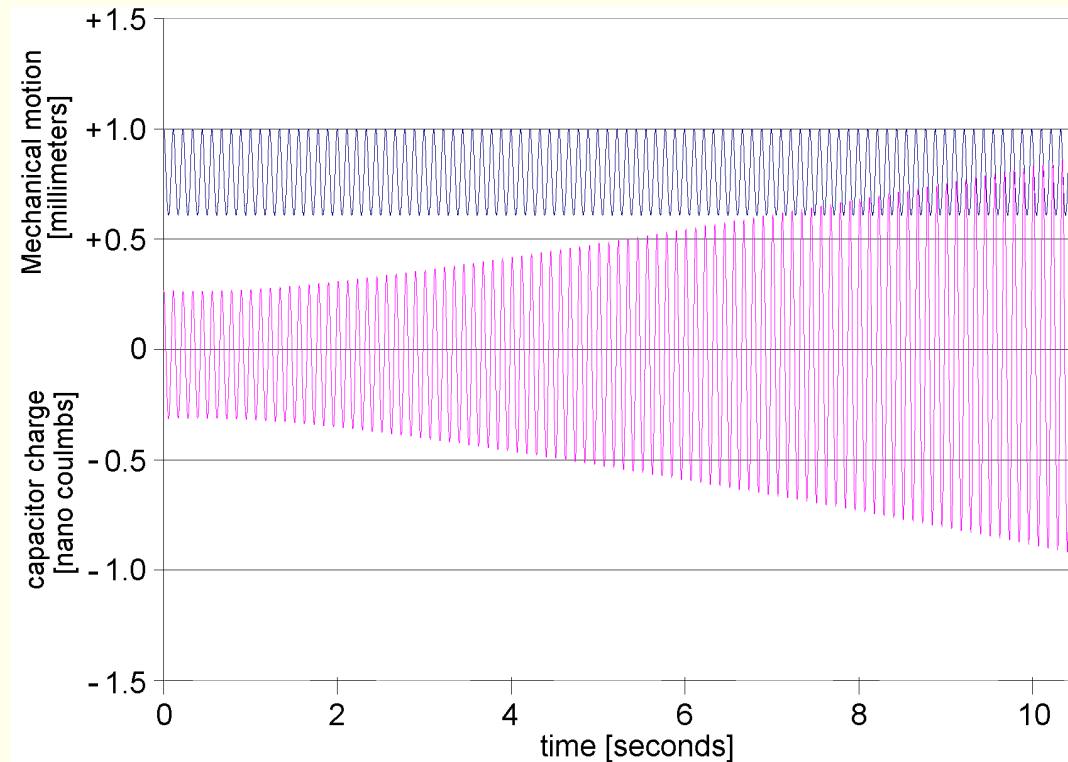
$$U_L + U_R + U_C = L \cdot \ddot{Q} + R \cdot \dot{Q} + \frac{1}{C} \cdot Q = 0$$

- Differentialglg. der mechan. Schwingung

$$\ddot{x}(t_i) = \frac{-D}{m} \cdot \left(x(t_{i-1}) - \frac{CD}{2} \right) + \frac{1}{m \cdot 4\pi\epsilon_0} \cdot \frac{Q^2(t_i)}{(2 \cdot x(t_i))^2}$$

- Lösung:
 - Gekoppeltes System mehrerer Dgl.
 - Inhomogen
 - Nichtlinear

Wieder kann die Amplitude ohne klassische Energiezufuhr erhöht werden.



Technisches Problem:

Geringe Leistung im nanoWatt-Bereich.

Was tun ?

? ? ? ? ? ?

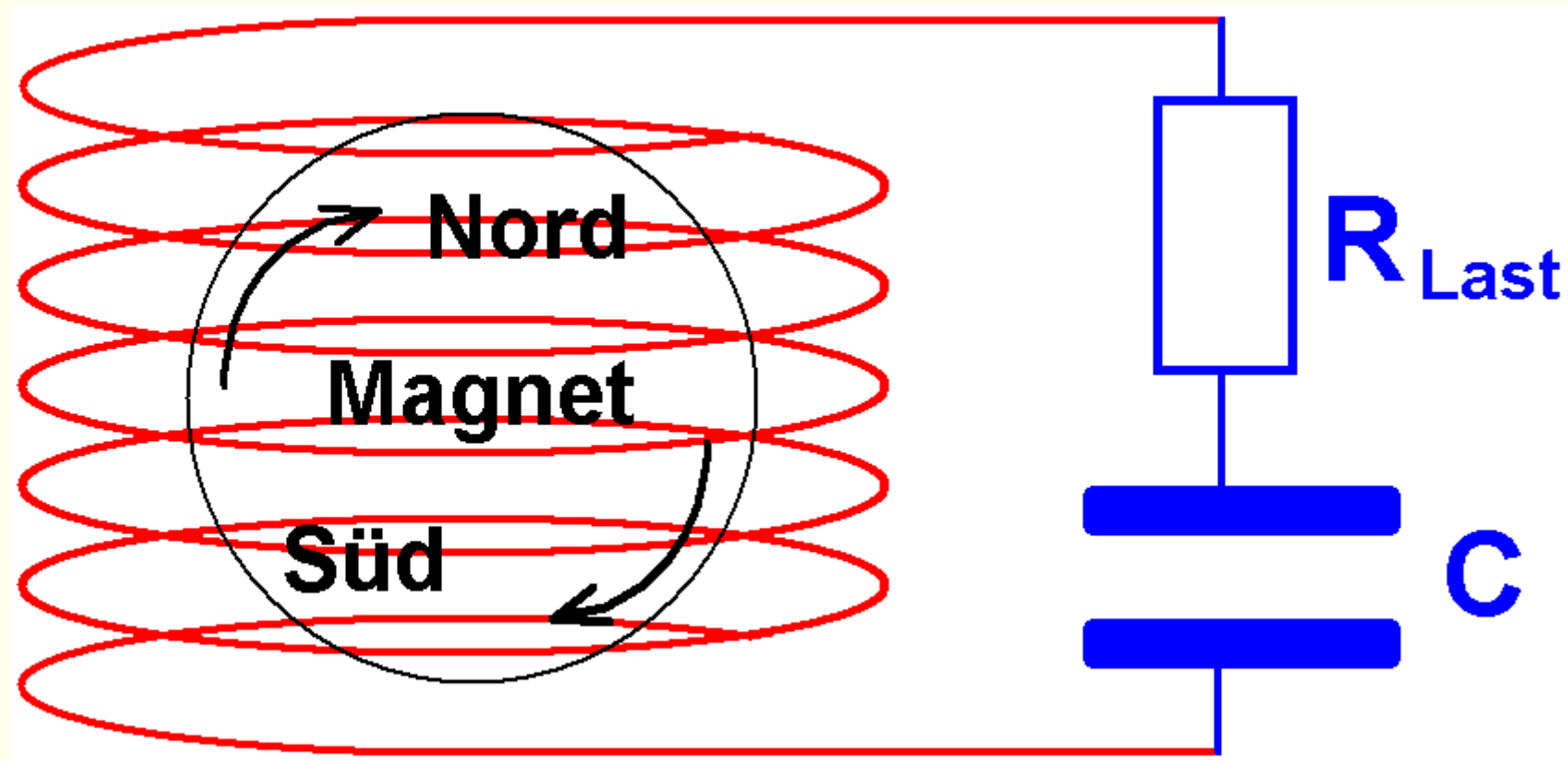
Erfolg:

Anpassung der mechanischen Frequenz (Bewegung) an die elektrische Frequenz (im Schwingkreis).

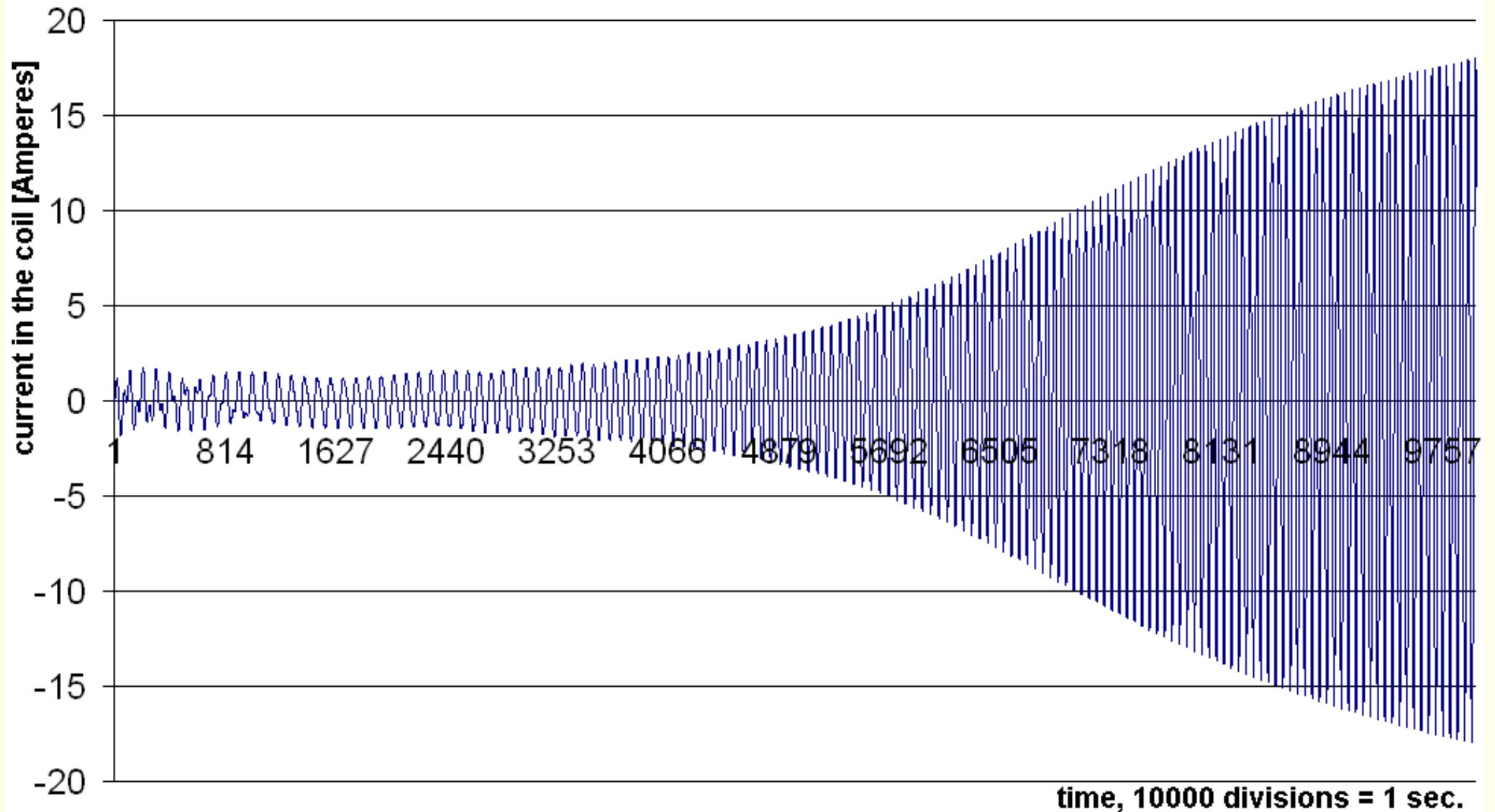
Der Weg:

Ein anderes mechanisches System.

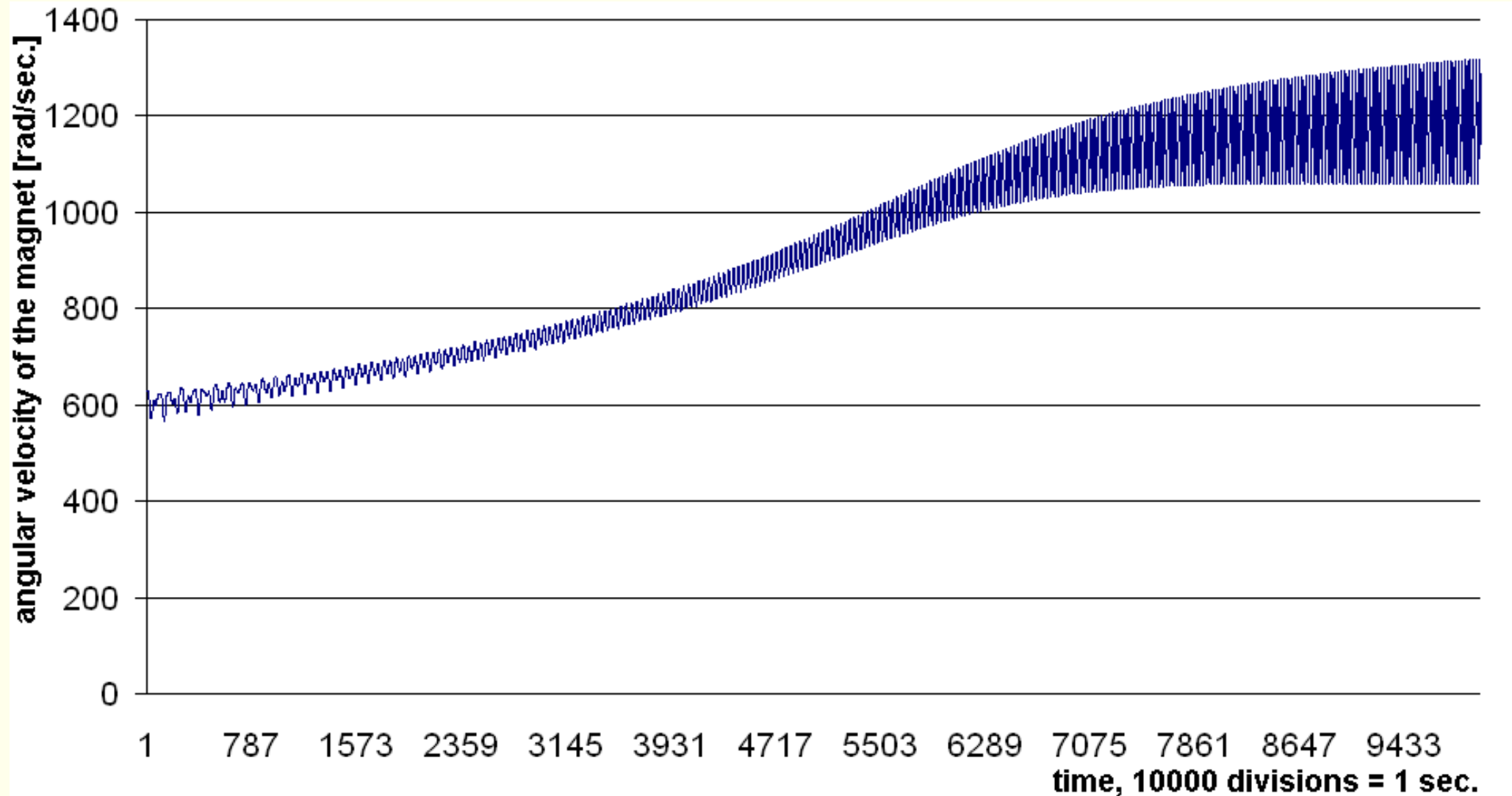
Ersetze Oszillation durch Rotation:



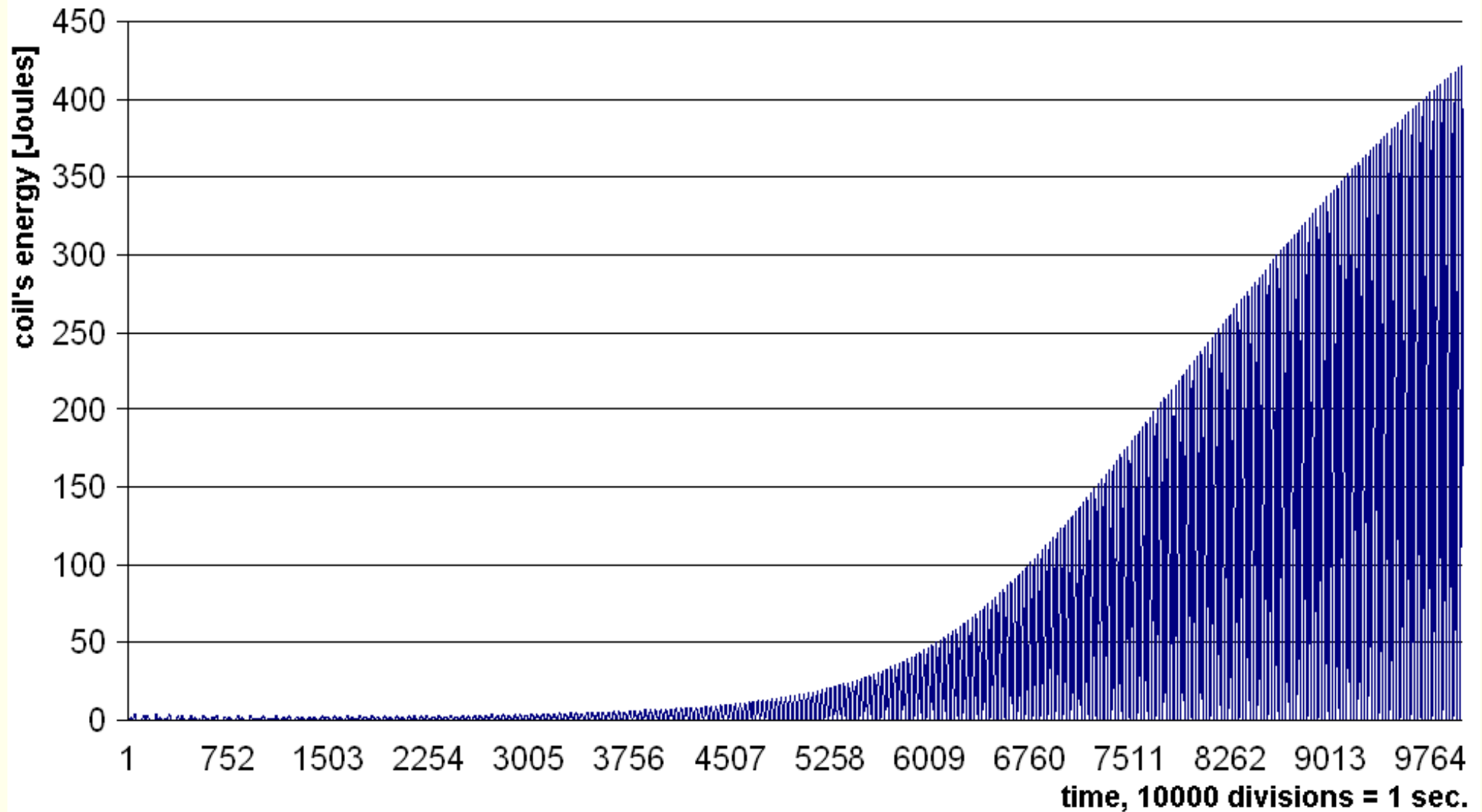
Elektrischer Strom in der Spule



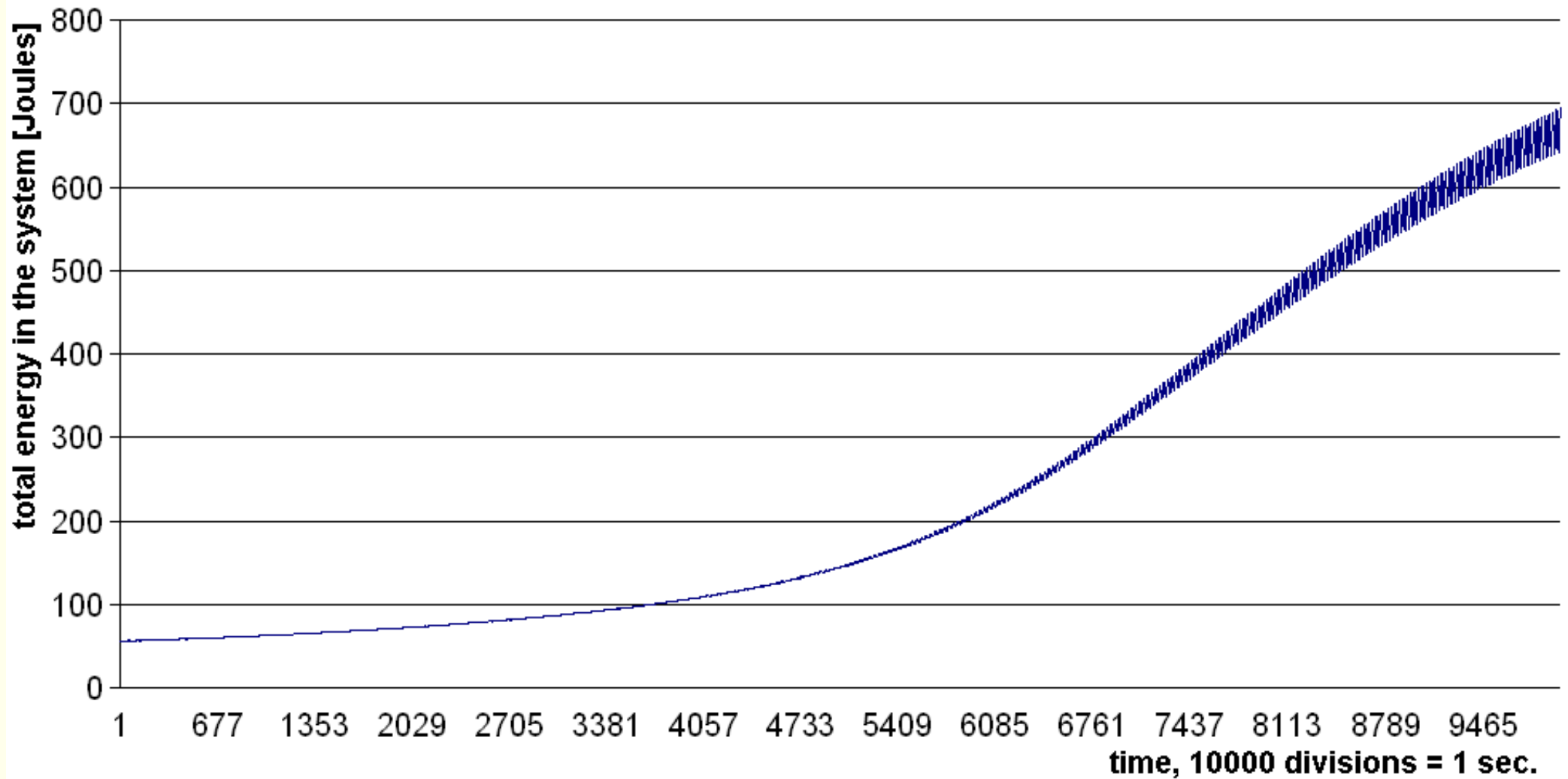
Winkelgeschw. des drehenden Magneten



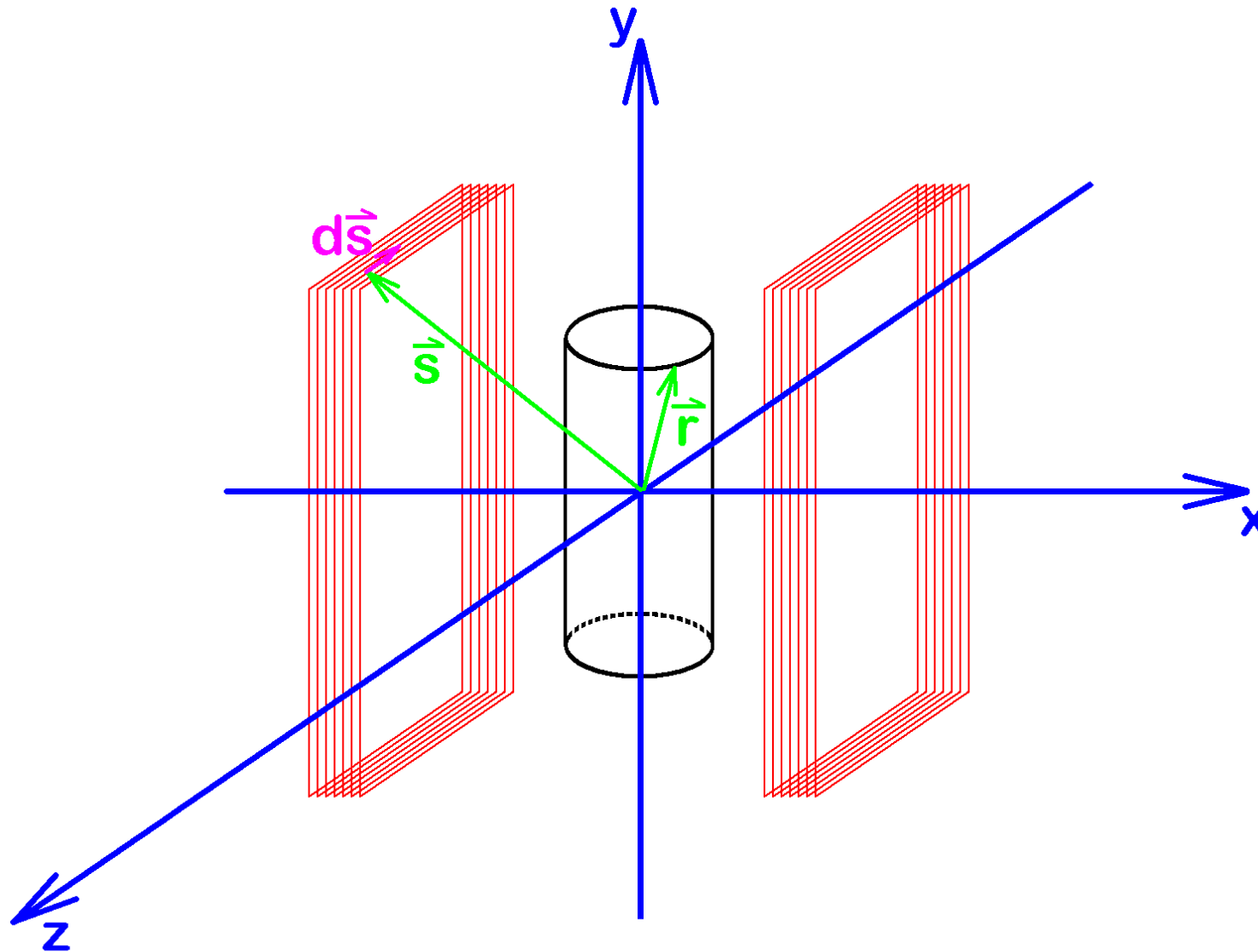
Energie in der Spule



Gesamte Energie-Summe im System.

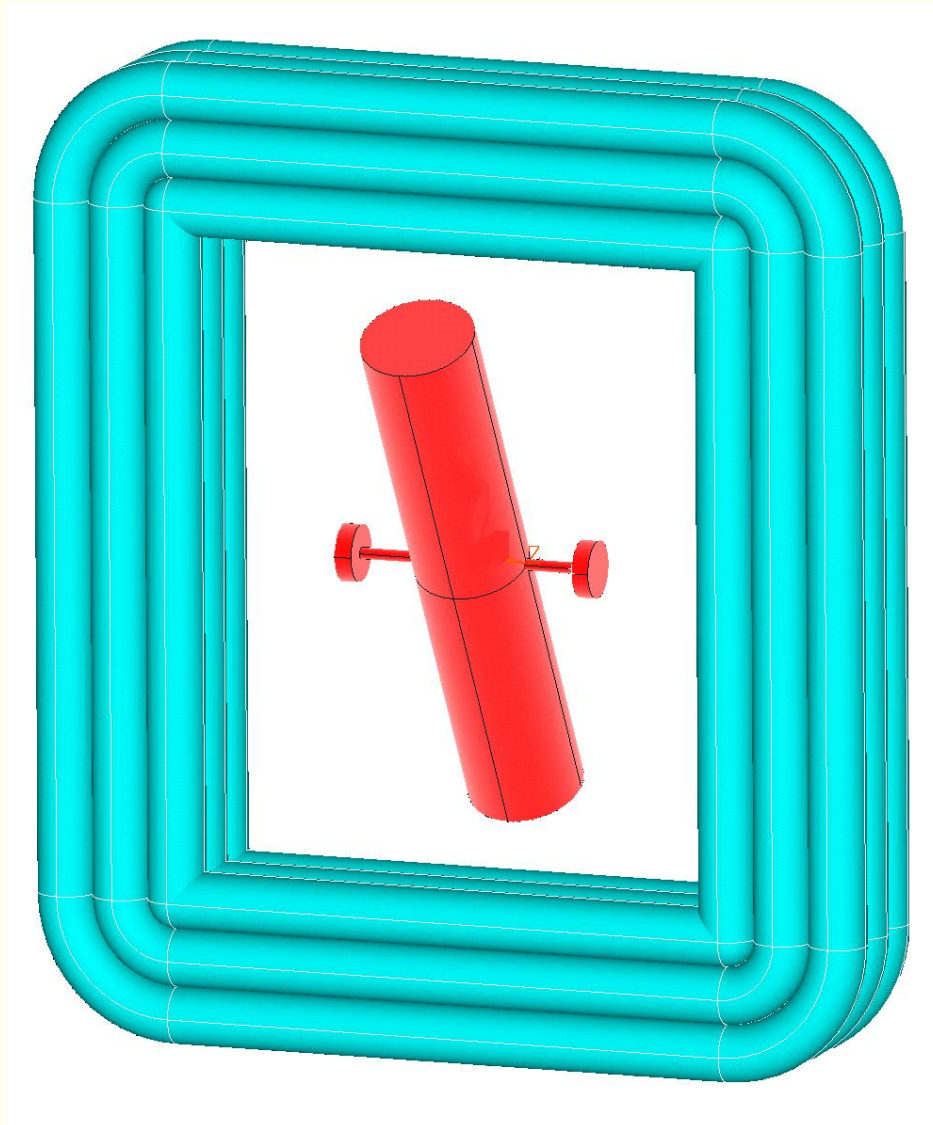


Letzte Arbeit: Erhöhung der Rechengenauigkeit



April 2011

Konkret simulierter Aufbau – in der Theorie



Magnet 2cm dick

10cm lang

Spule 9 Windungen

Vorgaben:

Kondensator: 101.7 μF

Lastwiderstand 640 milliOhm

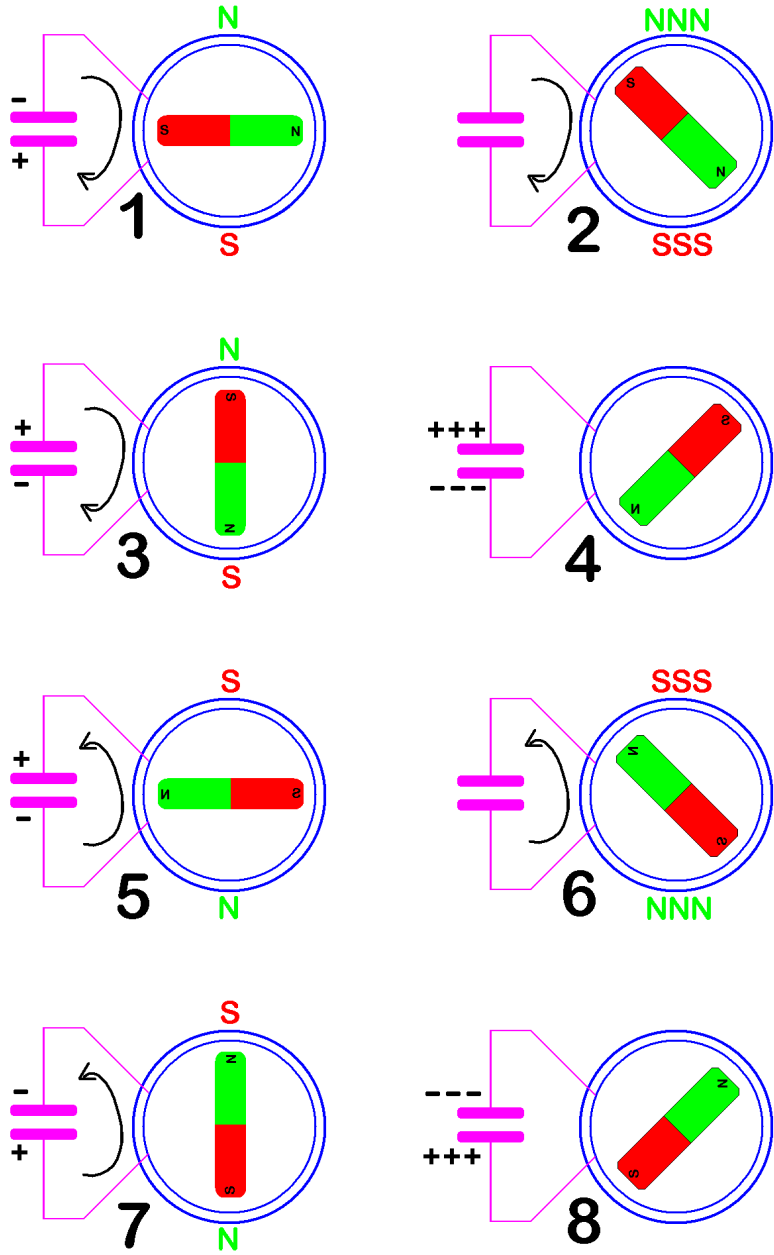
Drehung: 30000 \rightarrow 30100 U/min (Anlauf)

Ergebnisse:

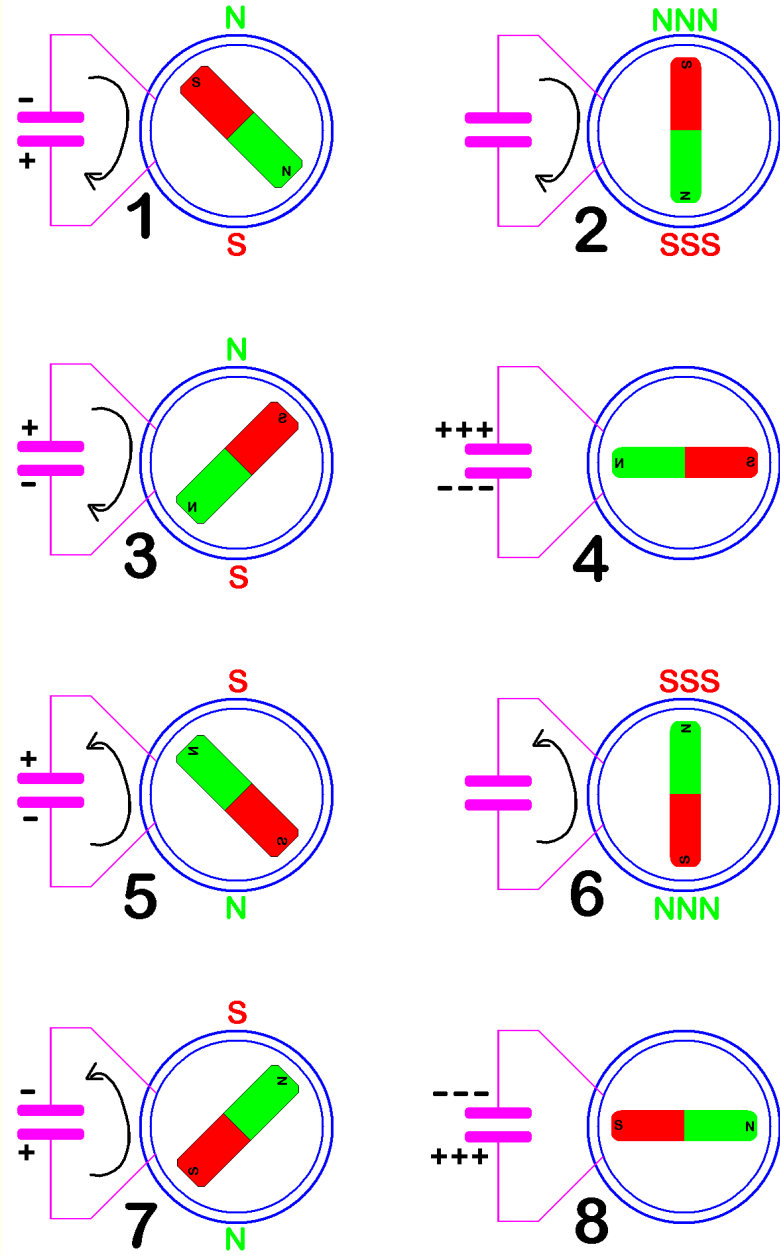
Entnommene Leistung

Elektrisch \rightarrow 52 Watt

Mechanisch \rightarrow 528 Watt



Läuft gut

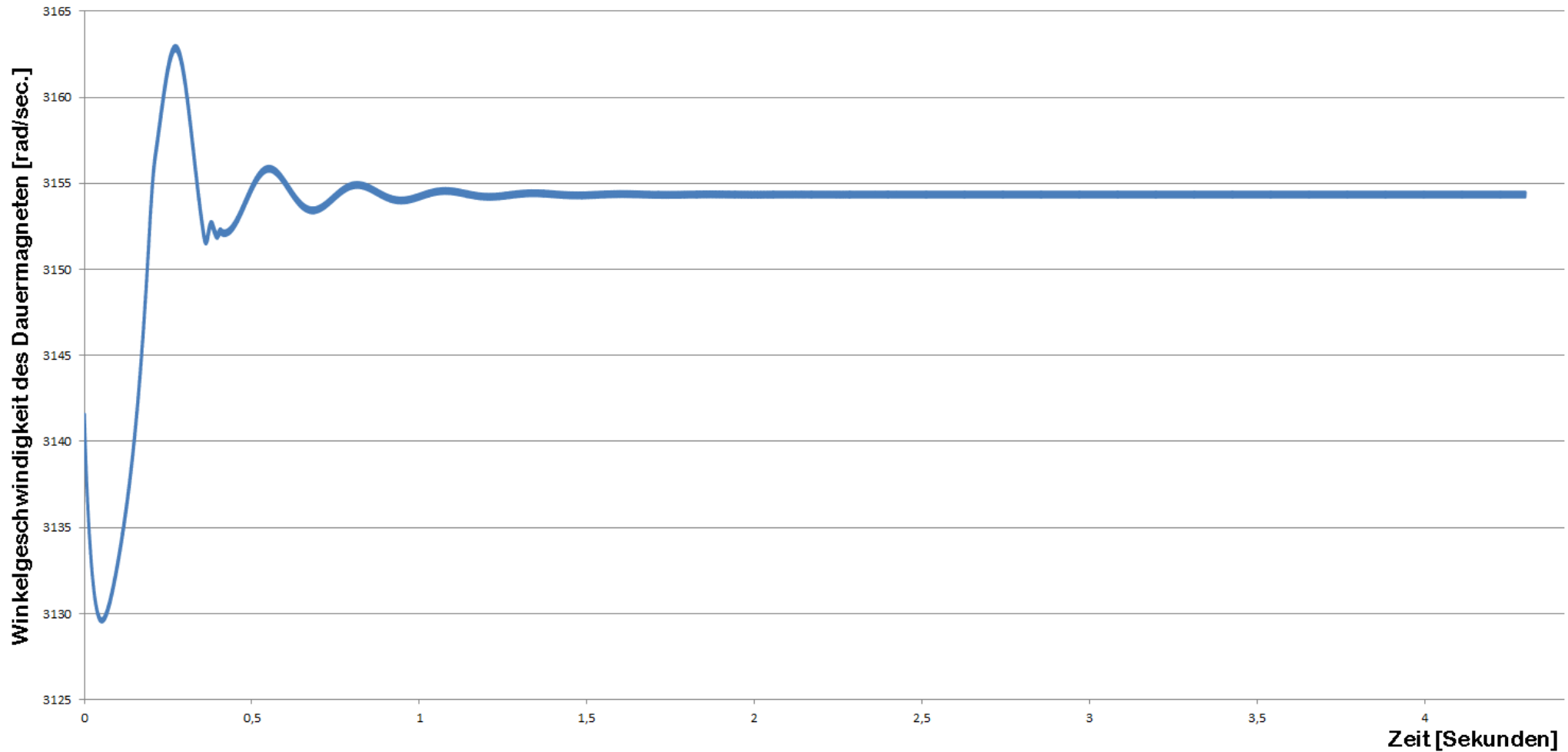


Keine Raumenergie-Wandlung

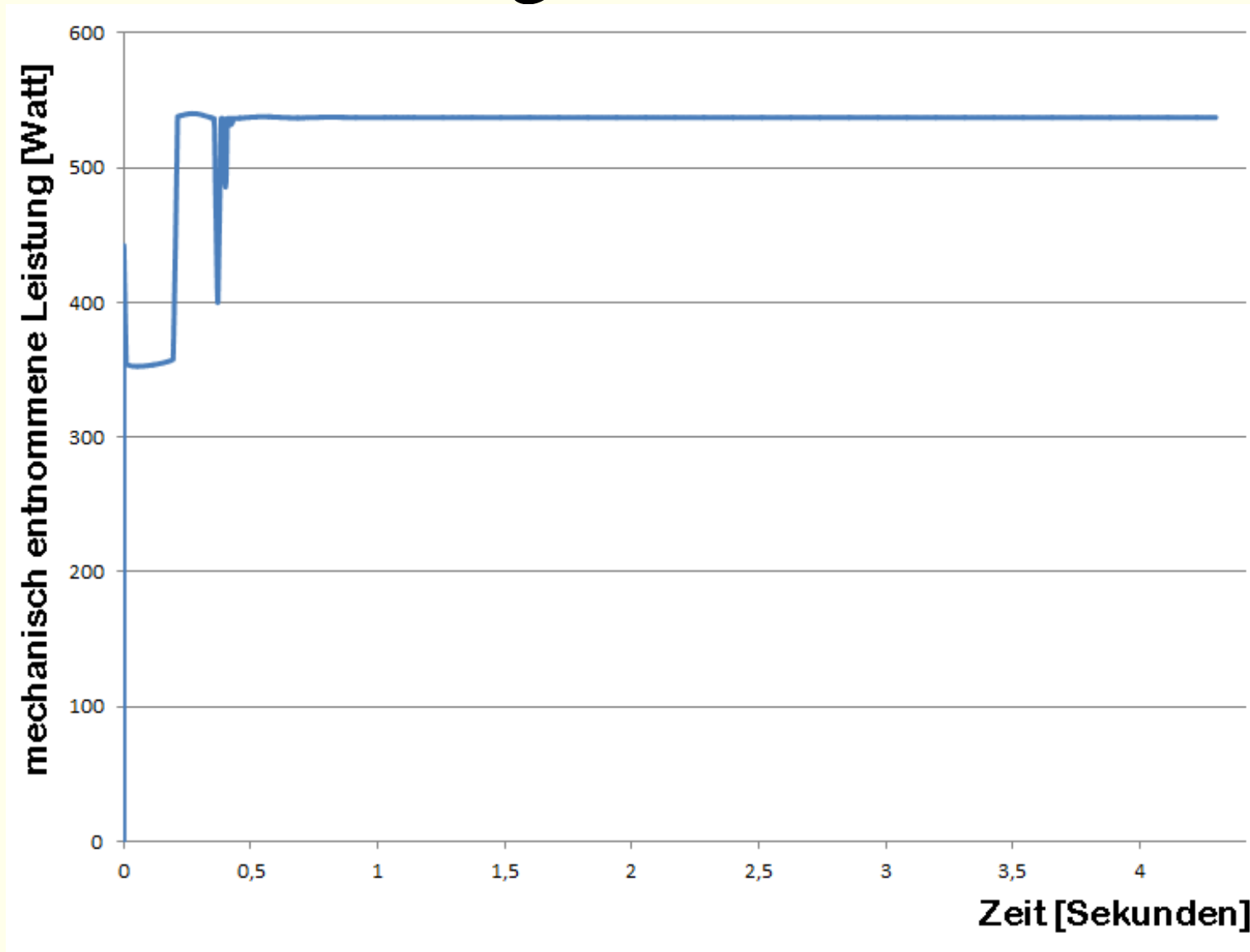
Also:

Mechanische Belastung wird benötigt.

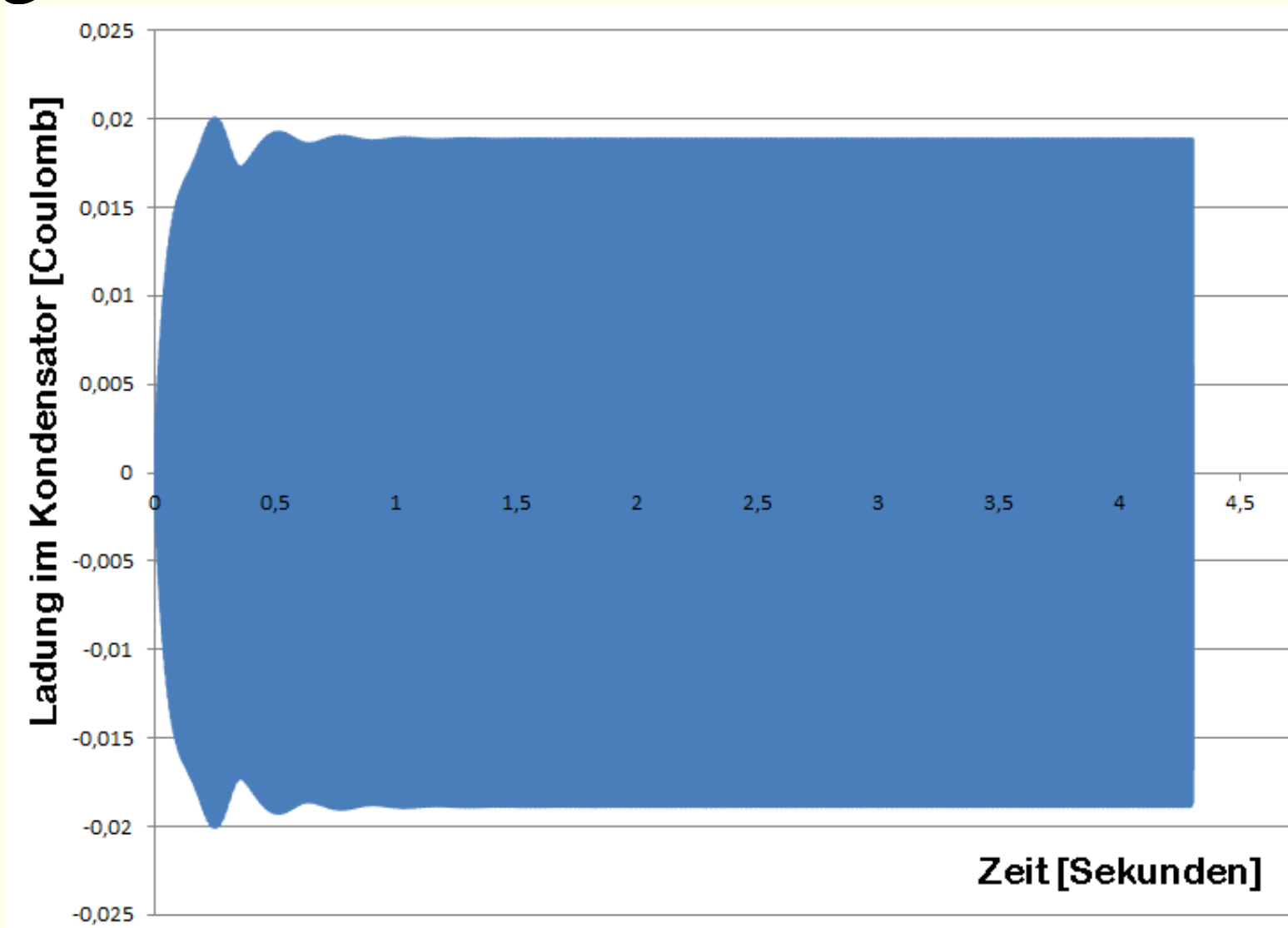
Winkelgeschwindigkeit in der Anlauf-Phase



Mechanische Leistungsentnahme

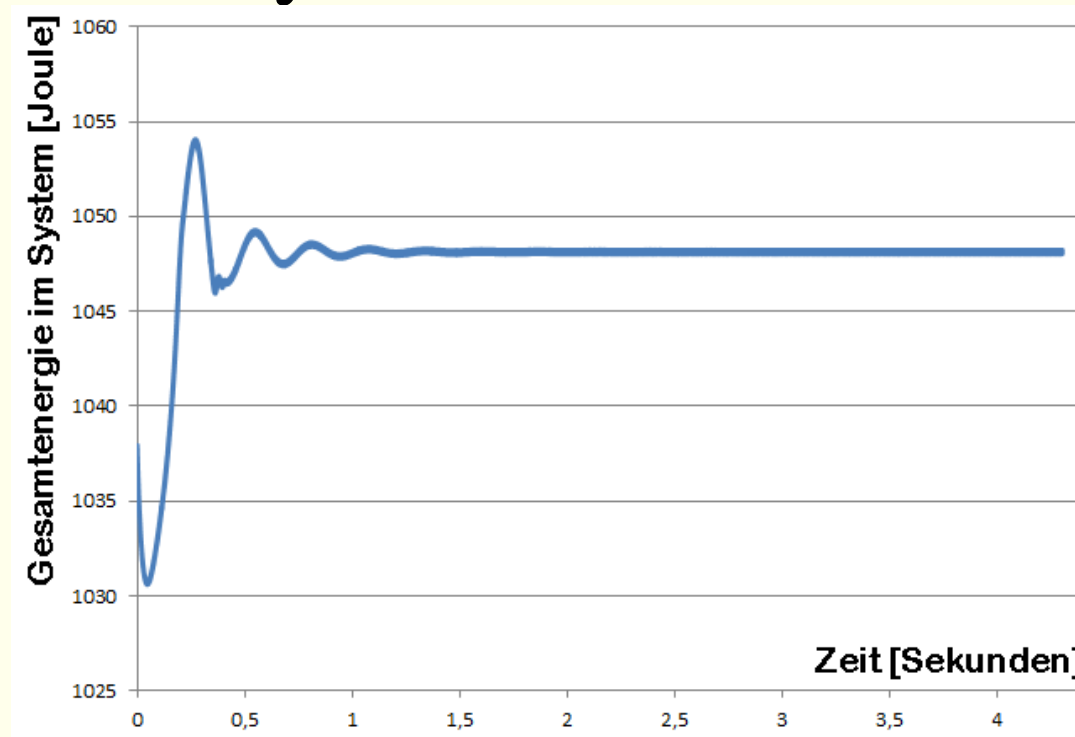


Ladung im Kondensator:

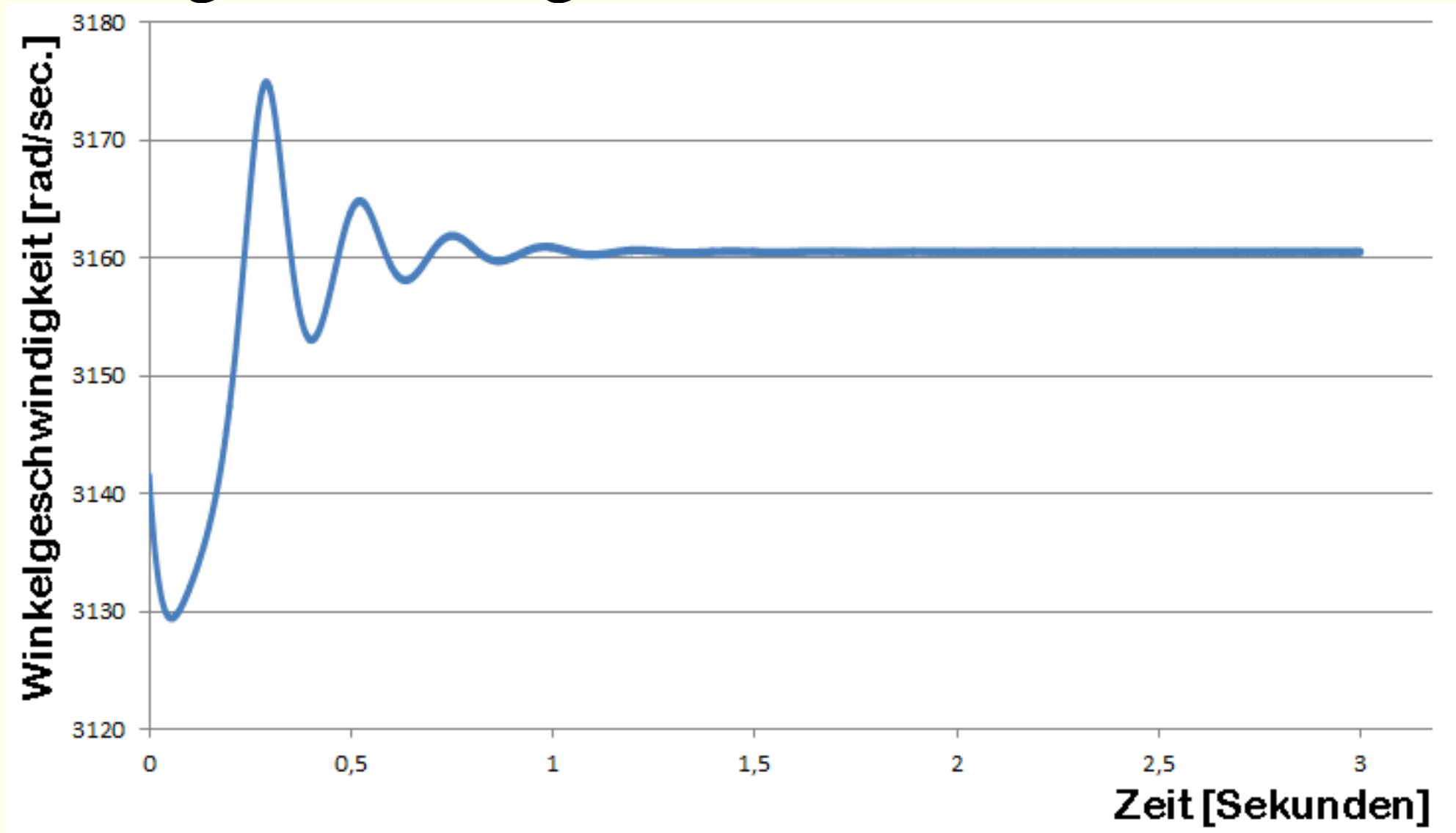


Kondensatorspannung 197 Volt,
Spulenspannung 199 Volt
Spulenstrom 60 Ampere.

Gesamtenergie im System:



Winkelgeschwindigkeit:



-Es gibt noch eine Menge offener
Fragen ...

... um einen Prototypen zu bauen

-Die Menschheit wird sie lösen
(müssen), wenn sie überleben.

Die bisher von mir gezeigten Berechnungen sind nur Beispiel-Kalkulationen, um das System zu erklären und zu veranschaulichen:

- Einfache Emulation der Dauermagneten durch Spulen-Paare**
- Näherungsformel für die Induktivitäten**
- Keine meßtechnische Kontrolle der induzierten Spannungen in den Spulen**
- Keine meßtechnische Kontrolle der Lorentz-Kräfte**
- u.v.a.m.**

Einiger Aufwand wird nötig sein, zur Realisierung des EMDR-Konverters.

Aber:

“... it is a mere question of time when men will succeed in attaching the machinery to the very wheelwork of nature.”

Nikola Tesla
speech to the Amer. Inst. of Electr. Eng. (1891)

Teil 3

Nichttechnische Hintergründe

**Suche**

Ungefähr 722.000 Ergebnisse (0,17 Sekunden)

[Prof. Dr. Claus W. **Turtur** - Ostfalia Hochschule für angewandte ...](#)

www.ostfalia.de/cms/de/pws/turtur/FundE

The zero-point energy of the vacuum is converted into classical energy in the Lab. It can be utilized as a clean source of energy. Please see below.

[Wandlung der Energie quantenelektrodynamischer ...](#)

www.ostfalia.de/cms/de/pws/turtur/FundE/Deutsch/

Definite Proof for the Conversion of vacuum-energy into mechanical energy based on the Measurement of Machine Power **Turtur**, C. & Knapp, W. (2009).

Turtur, Prof. Dr.rer.nat.

Some of my Work on Physics

The zero-point energy of the vacuum is converted into classical energy in the Lab. It can be utilized as a clean source of energy. Please see below.

The development should now be continued until a free and inexhaustible energy-source will be possible free from any environmental pollution.

By the way: I published all my scientific results for the free benefit of everybody. I did not patent anything. If everybody would do like this, there would not be any fighting for energy any further.



Für interessierte Laien: [_](#) [Ein hervorragendes 7 min - Video zur Einführung: http://www.youtube.com/watch?v=_f4P3HifQyE](#) [und eine geschriebene Erläuterung auf 6 Seiten PDF](#)

Some overview Articles:

- (1.) Explanation in popular words [PDF](#)
- (2.) Fundamental: Proof of zero-point energy [PDF](#)
- (3.) Application: Theory of an Kilowatt-ZPE-motor [PDF](#)
(since 3. April 2011 with Construction Guidelines)
- (4.) The construction of a real prototype of a powerful ZPE-motor for technical applications [PDF](#)
- (5.) Brainstorming for a scientific plan [PDF](#)**

For many more Details: My Scientific Homepage in English Language [↗](#)

Einige Übersichts-Artikel:

- (1.) Allgemeinverständliche Erläuterung [PDF](#)
- (2.) Grundlegender Nachweis der Raumenergie [PDF](#)
- (3.) Anwendung: Theorie eines Kilowatt-Raumenergie-Motors [PDF](#) (seit 3. April 2011 mit Bauanleitung)
- (4.) Der Bau eines realen Prototypen eines leistungsfähigen Raumenergie-Motors für den großtechnischen Einsatz [PDF](#)
- (5.) Eine Diskussionsgrundlage für einen Forschungsplan [PDF](#)**

Viele weitere Details: Meine deutschsprachigen wissenschaftliche Seite [↗](#)

Wandlung von Vakuumenergie elektromagnetischer Nullpunktsoszillationen in klassische mechanische Energie

PACS-Klassifizierung:

84.60.-h, 89.30.-g, 98.62.En, 12.20.-m, 12.20.Ds, 12.20.Fv

Nutzung von Vakuumenergie: Theoretische Grundlagen und ein Beispiel für einen Raumenergie-Motor

PACS-Klassifizierung:

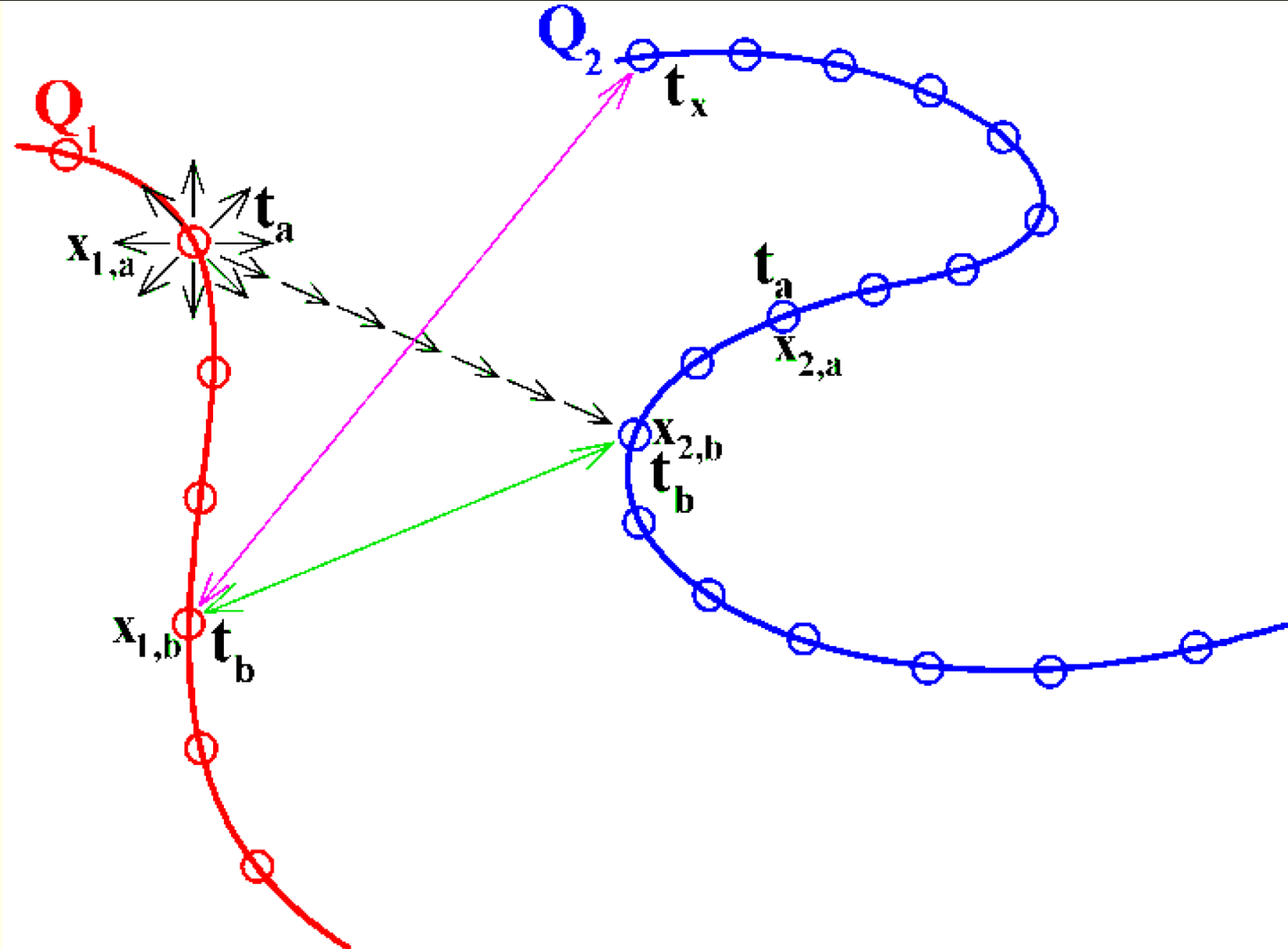
PACS numbers: 88.05.Ec, 88.05.Gh, 88.05.Np, 88.90.+t

Der Bau eines realen Prototypen wäre wünschenswert.

--

Leider habe ich nicht die Möglichkeiten, dies zu beginnen.

Prof. Dr. Claus W. Turtur



Retardiertes Potential nach Liénard und Wiechert:

L.D.Landau & E.M.Lifshitz, Lehrbuch der theoretischen Physik,
Band 2: Klassische Feldtheorie

$$E = \frac{1}{4\pi\epsilon_0} \cdot \left[e \cdot \frac{1 - \frac{v^2}{c^2}}{\left(|\vec{R}| - \frac{\vec{R} \cdot \vec{v}}{c} \right)^3} \cdot \left(\vec{R} - \frac{\vec{v}}{c} |\vec{R}| \right) + \frac{e}{c^2 \left(|\vec{R}| - \frac{\vec{R} \cdot \vec{v}}{c} \right)^3} \cdot \vec{R} \times \left(\left(\vec{R} - \frac{\vec{v}}{c} |\vec{R}| \right) \times \frac{\partial \vec{v}}{\partial t'} \right) \right]$$

mit $t = \text{Zeitpunkt "Jetzt"}$; $t' = \text{Startzeitpunkt des Feldes}$

$\vec{R}(t)$ bzw. $\vec{R}(t) = \text{Trajektorie der Feldquelle (Ladung)}$

$e = \text{Ladung}$; $\vec{v} = \text{Bewegungsgeschwindigkeit der Ladung}$

Noch zu bedenken: Elektrisches Feld einer bewegten Ladung Feynman Vorlesungen über Physik (Bd.2, 3.Aufl.)

$$E = \frac{q}{4\pi\epsilon_0} \cdot \left[\frac{\vec{e}_{r'}}{|\vec{r}'|^2} + \frac{\vec{r}'}{c} \cdot \frac{d}{dt} \left(\frac{\vec{e}_{r'}}{|\vec{r}'|^2} \right) + \frac{1}{c^2} \frac{d^2}{dt^2} \vec{e}_{r'} \right]$$

retardiertes Coulombfeld

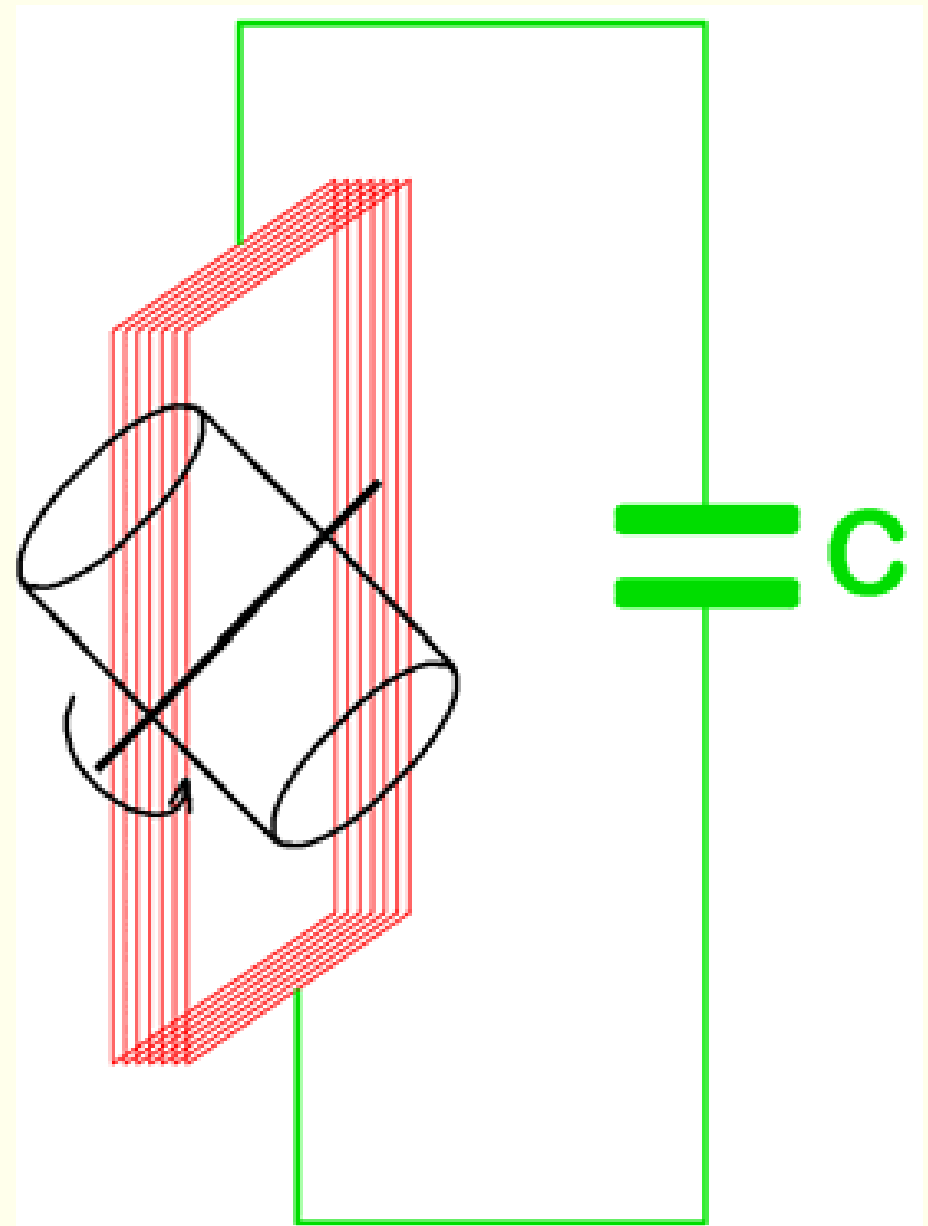
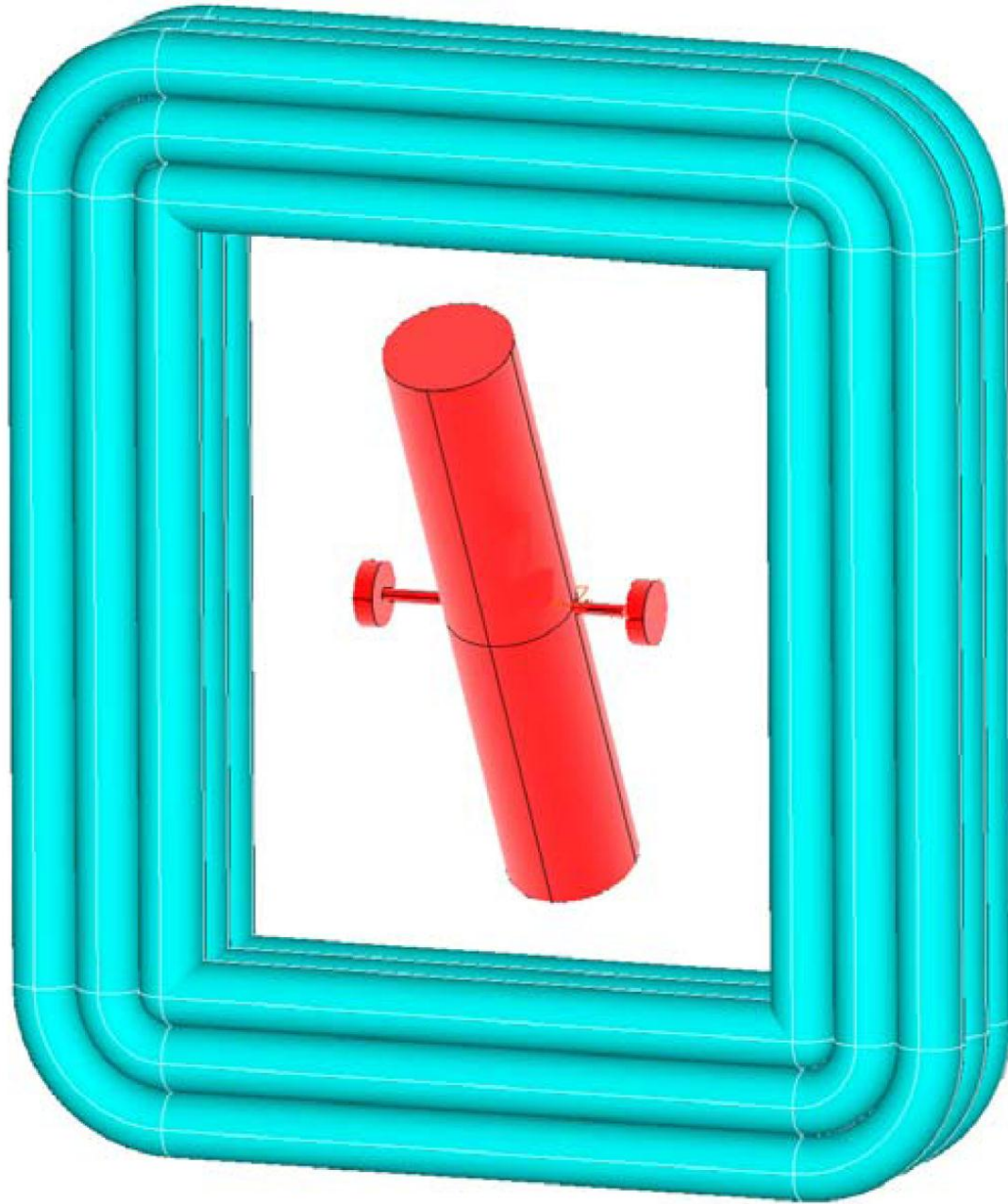
Zeitverzögerung durch Retardierung

Änderungsrate des retardierten Coulombfeldes mit der Zeit

Beschleunigung der Ladung senkrecht zur Blickrichtung (vom Abstand unabhängig)

Die ersten beiden Terme haben die Tendenz, gegeneinander zu laufen und sich für langsame Bewegungen der Ladungen zu kompensieren.

(Kommentare laut Feynman, Seite 390/391)





THE GEORGE
WASHINGTON
UNIVERSITY
WASHINGTON DC

DEPARTMENT OF ELECTRICAL AND COMPUTER ENGINEERING

To put myself in context, I received a BS degree in Engineering Science (Magna Cum Laude), an MS degree in Physics and a PhD in Materials Engineering. During a half century, I have had three successful careers: (1) Officer in the US Navy. After graduating first in my Naval ROTC class, I had four years of active duty and 26 years of reserve service, including three tours as a Commanding Officer. I retired with the rank of Captain in 1990. (2) Federal Government Scientist and Manager. In 1964, I joined the civilian staff of the Naval Research Laboratory after active duty. As a member of the Senior Executive Service and leader of a physics division for a dozen years, I managed the experimental and theoretical research and development efforts of 150 government, contractor and other personnel, including 80 PhDs (\$30M/year). (3) University Teacher and Researcher. For the past dozen years, I have been a Research Professor in the Department of Electrical and Computer Engineering of The George Washington University. I taught graduate level courses on MEMS and NanoTechnology. Now, I mentor both undergraduate and graduate students. The point is that I have worked with many bright and productive people. While I have only read his work, Professor Turtur ranks with the best.

Currently, I am working heavily on Low Energy Nuclear Reactions. So, I am deeply involved in the development of new energy sources. The world needs several energy alternatives. So, I emphatically recommend Professor Turtur to your consideration. He will not disappoint you !!

Sincerely,

A handwritten signature in black ink that reads "David J. Nagel". The signature is written in a cursive style with a large, stylized 'D' and 'N'.

David J. Nagel
Research Professor
The George Washington University

Dr. Eng. Sérgio H.L. Cabral, Senior Lecturer and Researcher

Teleph (+55) 47 3221 6033 (Office)

Mobile (+55) 47 9914 2075

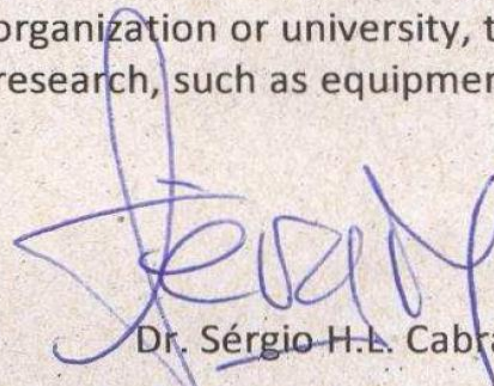
e - mail: scabral@furb.br

FURB - Fundação Universidade Regional de Blumenau

Campus II - Complexo Tecnológico Blumenau – State of Santa Catarina- Brazil

I recognize Prof. Dr. rer. nat. Claus Wilhelm Turtur, born 26-March-1961, currently lecturer in Germany at the Ostfalia University of Applied Sciences in Wolfenbüttel, as one of the worldwide leading scientists in the field of the zero point energy (ZPE) of the quantum vacuum. From my point of view, based on my constant contact with Germans institutions like Hochschule Offenburg, Beuth Hochschule für Technik Berlin, Fachhochschule Stralsund and TU Ilmenau, by including reciprocal visit of members like researchers, lecturers and students, I feel this new field of research as having few attention in German and by extension in the whole Europe. I also have similar contacts, based on agreement activities, with institutions of England, Portugal and Spain. Nevertheless ZPE application can have good perspectives in the future, because its topic is the exploitation of a new source of clean energy for practical energy supply. From what I have read about this matter, this new source of energy is supposed to be inexhaustible, without any significant risk for beings health and relatively inexpensive.

. Because of this reason, I
organization or university, to
research, such as equipment



Dr. Sérgio H.L. Cabral

3-13-1, Nagase, Yokosuka-shi, Kanagawa-ken 239-0826 Japan

LETTER OF RECOMMENDATION

Respectfully submitted,

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Takaaki Musha', written in a cursive style.

Dr. Takaaki Musha

Technical Research & Development Institute, MOD, Japan.

30. August 2011

Dr. Wu-Shou Zhang, associate professor
Laboratory of Colloid, Interface and Chemical Thermodynamics
Institute of Chemistry
Chinese Academy of Sciences
P.O. Box 2709
Beijing 100190
China
Phone: +86-10-6255 4276
Fax: +86-10-6255 9373
Email: wszhang@iccas.ac.cn

Beijing, Aug. 29, 2011

In Western Europe, Prof. Dr. Turtur is a leading scientist in ZPE-research, for he did excellent works of fundamental Physics, by verifying experimentally that the ZPE can be converted into classical mechanical energy. Because he has no research opportunities in his own university, he did this as a guest researcher at the Otto-von-Guericke University of Magdeburg.

Dr. habil. Ing. Jan Studziński
Prof. an der Polnischen Akademie der Wissenschaften
Institut für Systemanalyse (IBS PAN)
Newelska 6, 01-447 Warschau, Polen
studzins@ibspan.waw.pl

Prof. Dr. Turtur hat auf dem Gebiet der Erforschung der Nullpunktsenergie des Quantenvakuums erstaunliche Erfolge erzielt, die international als wegweisend und besonders zukunftssträftig betrachtet werden. In Eigenregie und ohne jegliche Mitarbeiter hat er einen experimentellen Nachweis der Nutzbarkeit dieser neuen Energieform aufgebaut, um ihn dann als Gastwissenschaftler an der Otto-von-Guericke Universität Magdeburg auf Universitätsniveau zu verifizieren. Als skeptischer Grundlagenwissenschaftler konnte er sich dem neuen Fachgebiet erst zuwenden, nachdem er dessen positiven Sinngehalt durch eigene praktische Laborarbeiten überprüft hatte.

Damit hat Prof. Dr. Turtur eine weltweit herausragende Leistung vollbracht, die zumindest im westeuropäischen Raum einmalig ist. Sein immenses Engagement wird auch durch die Tatsache verdeutlicht, dass er seine Forschungsarbeiten ohne offizielles Forschungsbudget aus eigener privater Kasse bezahlt hat, und seine Arbeiten neben einem vollen Lehrdeputat von 18 Semesterwochenstunden (zuzüglich einiger Lehr-Überstunden) durchgeführt hat, entsprechend der typischen Lehrverpflichtung an deutschen Fachhochschulen.

Denkt man an das Potenzial der Nutzung der genannten neuen Energieform, so erkennt man nicht nur gravierende volkswirtschaftliche Vorteile bei der Energieversorgung, sondern auch einen wesentlichen Nutzen für den Umweltschutz. Dadurch wird schnell klar, dass die anstehenden Arbeiten zur Erschließung der neuen Energiequelle unverzichtbar sind.

Aufgrund seiner ausgewiesenen besonderen Erfolge auf diesem Gebiet halte ich Prof. Dr. Turtur für eine der weltweit ganz wenigen geeigneten Personen, die in der Lage sind, diese schwierigen naturwissenschaftlichen und technischen Aufgaben bewältigen und lösen zu können. Da dies aber nur auf dem Niveau einer hervorragenden Universität oder einer

Jan Studziński

d. 21.08.2011



**Department of Electrical Engineering
Electromechanics & Power Electronics**
Den Dolech 2, 5612 AZ Eindhoven
P.O. Box 513, 5600 MB Eindhoven
The Netherlands
Internal address: Impuls 1.15

<http://w3.ele.tue.nl/epe/>

Impuls 1.15 , P.O. Box 513, 5600 MB Eindhoven, NL

Dr. Jorge Duarte

Prof. Eduardo D. Greaves. PhD
Laboratorio de Física Nuclear
UNIVERSIDAD SIMÓN BOLÍVAR
egreaves20002000@yahoo.com


Eduardo D. Greaves.



U.S.B

USB, Física.
Tel:58 212 906 35 89/90
Fax 58 212 906 35 19
Apartado 89000, Caracas 1080 A, Venezuela

Dennis Letts, Alternate Energy Research
12015 Ladrido Lane
Austin, Texas 78727 USA



Dennis Letts
Austin, Texas
<http://www.lettslab.org>

Korea Research Institute of Standards and Science

1 Doryong-dong, Yuseong-gu, Daejeon 305-340, Rep. of Korea
한국표준과학연구원 305-340 대전광역시 유성구 도룡동 1번지
Tel: (+82 42) 868-5440/1, 5443 Fax: (+82 42) 868-5444 <http://english.kriss.re.kr>

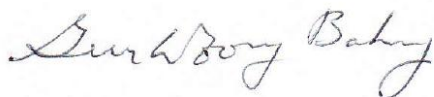
Dr. Gun-Woong Bahng, Director
National Center for Standard Reference Data
Korea Research Institute of Standards and Science
gwbahng@kriss.re.kr +82-42-868-5320 (phone), +82-42-868-5066 (fax)

KRISS
Office of Global Partnership

To put in myself, I have graduated from Seoul National University with Laude, and earned MS and PhD in Materials Science and Engineering from Northwestern University in 1982. Since I returned to Korea, I have been interested in new energy source and carrying out to develop new energy source especially zero point energy rather than traditional alternative energy source. This is the background why I know so well about the history of zero point energy as well as the work of Prof. Turtur.

Again, I highly recommend his work and hope that he could continue his project under better situation. This will bring another light of hope for the human being as a promising new energy source, which is clean and unlimited in utilizing and which makes the nature existing.

Best regards.



Dr. Gun-Woong Bahng

Raumenergie Freie Energie

**- in der
öffentlichen Diskussion**

Carl Friedrich Benz
Benz Patent-Motorwagen Nr. 3
Bertha Benz

Direkt zur Kanzlerin! - Alternative Energiequelle aus Raumenergie - Mozilla Firefox

Die Professorinnen und Professoren Direkt zur Kanzlerin! - Alternative Energie... MA1VOR.pdf (application/pdf-Objekt)

www.direktzu.de/kanzlerin/messages/alternative-energiequelle-aus-raumenergie-38475

Meistbesucht Instant Message Internet Neuigkeiten Interessantes Mitglieder Verbindungen Marktplatz Turtur

NETZWERK HILFE ANMELDEN REGISTRIEREN RSS

Suchbegriff

1 2 3

direktzu

Dr. Angela Merkel
Bundeskanzlerin der Bundesrepublik Deutschland

Home Ihr Beitrag Beiträge abstimmen **Antworten** Kurzanleitung FAQs Offizielle Seite Archiv

Listenansicht Nächster zufälliger Beitrag

Erweiterte Ansicht

Detailansicht

Zufall	Platz	Titel	Aufrufe	Datum	Kommentare
--------	-------	-------	---------	-------	------------

Beantwortet
Autor **Marco Wanitschek** am 05. März 2012
44008 Leser · 3799 Stimmen · 28 Kommentare

Wirtschaft
Alternative Energiequelle aus Raumenergie

Antworten
Alle Antworten auf "Direkt zur Kanzlerin!" werden im Auftrag der Bundeskanzlerin Angela
Mehr lesen +

Neue Antworten
Neu Biosprit
Neu Politiker strafrechtlich zu
Neu Grundrechtsgarant

Abstimmung

**Beantwortet**Autor [Marco Wanitschek](#) am 05. März 201244008 Leser · 3799 Stimmen · [28 Kommentare](#)**Wirtschaft****Alternative Energiequelle aus Raumenergie**

Sehr geehrte Frau Merkel,

seit nun mehr über 1 Jahr beschäftige ich mich mit den Theorien um die Raumenergie, welche von Prof. Dr. Claus Turtur an der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften nachgewiesen wurde.

Da ich von Verschwörungstheorien nicht viel halte erkundige ich mich über diese Sachverhalte sehr genau. Aus folgendem Grund kann ich auch die folgende Frage wagen:

Warum stecken wir Milliarden von Steuergeldern in kommerzielle Projekte der Energiewirtschaft, wenn wir doch die Technologie für eine saubere und kostenlose Energieproduktion bereits besitzen? Die Bundesregierung kauft nachweislich Patente zu diesem Gebiet auf. Menschen mit erfolgreich, fertiggestellten Generatoren verschwinden über Nacht.

Bereits Nikola Tesla hat vor mehr als 70 Jahren nachgewiesen das Fahrzeuge unbegrenzt von der Lageenergie des Raumes angetrieben werden können. Große Generatoren könnten ohne Brennstoffe mehrere Gebiete im Megawattbereich versorgen, und das Drahtlos.

Wir fördern mit unseren Steuergeldern Projekte die mit Abstand sinnloser sind. Mit Sicherheit kann man auch diese Energiequelle versteuern ohne das wir mit Kohle und Atomkraft unsere Umwelt schädigen.

Mit freundlichen Grüßen,
das deutsche Volk.

+3753

Antwort

im Auftrag der Bundeskanzlerin am 22. März 2012 (22. März 2012 11:35 Uhr)

Sehr geehrter Herr Wanitschek,

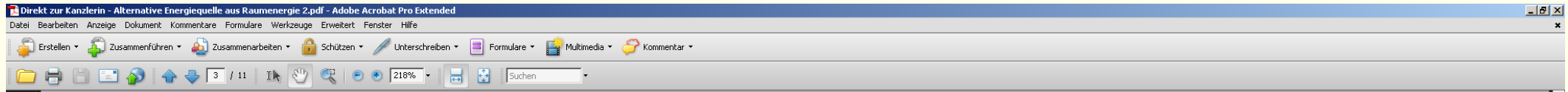
vielen Dank für Ihre Frage, die wir im Auftrag der Bundeskanzlerin beantworten.

Seit vielen Jahren bereits wird das Phänomen der "Raumenergie" diskutiert. Bis heute fehlt ein belastbarer und generell anerkannter Nachweis, dass sich damit nutzbare Energie gewinnen lässt. Solange die Wissenschaft diesen Nachweis nicht erbringen kann, wird die Bundesregierung die Entwicklung von „konventionellen“ Energietechnologien – wie die erneuerbaren Energien bzw. Technologien zur Steigerung der Energieeffizienz – mit großem Engagement fortführen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Presse- und Informationsamt der Bundesregierung



Direkt zur Kanzlerin! - Alternative Energiequelle aus Raumenergie

<http://www.direktzu.de/kanzlerin/messages/alternative-energiequelle-au...>

Kommentare (28)

1. Autor Hans-Werner S.
am 05. März 2012 (05. März 2012 23:52 Uhr)

Ja es ist an der Zeit das man mit so was jetzt an die Öffentlichkeit gehen kann. Meine Familie nutzt freie Energie schon lange haben es aber nicht Publik gemacht und immer auch etwas aus dem öffentlichen Netz bezogen. Da sind mir zu viele umgebracht worden!

6. Autor B. Reinschau

am 08. März 2012 (08. März 2012 09:48 Uhr)

Psydwissenschaftlicher Unsinn!

<http://www.ekkehard-friebe.de/Psychose.html>

7. Autor Richard Rosenstolz

am 08. März 2012 (08. März 2012 09:54 Uhr)

<http://www.direktzu.de/energiepolitik-brandenburg/message...>

ich frage mich warum das auf der Plattform gelandet ist ->

<http://www.exopolitik.org/wissen/zukunftswissenschaften/f...>

da macht einer viel werbung um nichts.

Großes Interesse an Anfrage i.S. freie Raumenergie an Bundeskanzler... <http://www.rockefeller-news.com/30898/groses-interesse-an-anfrage...>

Sie befinden sich hier: [Home](#) » [Großes Interesse an Anfrage i.S. freie Raumenergie an Bundeskanzlerin Merkel](#)

[Als Gastautor registrieren](#) [Einloggen](#) 

ROCKEFELLER

NEWS OF THE WORLD MAGAZIN

Suchbegriff eingeben ...

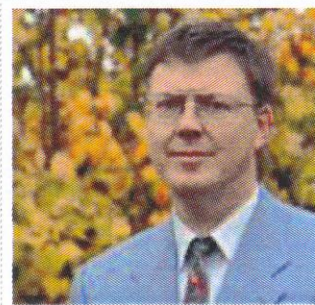
Beauty People Lifestyle Magazin

[Home](#) | [Beauty](#) | [People](#) | [Mode](#) | [Lifestyle](#) | [Wohnen](#) | [Kunst](#) | [Reisen](#) | [Sport](#) | [Technik](#) | [Finanzen](#) | [Motor](#) | [Wirtschaft](#) | [Politik](#) | [Interview](#) | [Videonachrichten](#) |

Großes Interesse an Anfrage i.S. freie Raumenergie an Bundeskanzlerin Merkel

27. März 2012

Die Rede ist von freier Raumenergie. Sie wird seit Jahrzehnten von privaten Forschern und offenbar auch bei geheimen Militärprojekten erforscht. Dem niedersächsischen Physikprofessor Claus Turtur gelang bereits im Jahr 2009 der theoretische und praktische Nachweis dieser neuen Energiequelle. An sich spräche ja nichts dagegen, die Forschungsergebnisse von Prof. Turtur zu nutzen, um einen Raumenergiekonverter zu konstruieren -- wären da nicht die Pfründe der konventionellen Energieriesen, die es zu beschützen gilt.



Prof. Claus Turtur. (Foto::

Wie groß die Sorge der Branche um den Verlust ihres Energiemonopols ist, zeigt sich u. a. an der kürzlich von der Bundesregierung beschlossenen Kürzung von Subventionen für Solaranlagen. Die Sorge der Stromlobbyisten: Große Energieunternehmen könnten überflüssig werden, wenn jedermann seinen Strom auf dem Hausdach selbst erzeugen kann.

Wohl deshalb hat auch die Raumenergie bislang keine Unterstützer aus der Strombranche gefunden -- denn ihre bloße Existenz droht den Energiemarkt auf den Kopf zu stellen. Dass die wissenschaftlichen Fortschritte auf dem Gebiet der Raumenergie kaum noch zu ignorieren sind, zeigt jedenfalls die rege Bürgerbeteiligung an der erwähnten Anfrage an die Kanzlerin. Binnen 2 Tagen rückte diese auf Platz 1 aller abgegebenen Anfragen.

Mit Spannung erwarten wir die Antwort der Kanzlerin -- oder besser gesagt -- des Presse- und Informationsdienstes der Regierung. Immerhin sind die Arbeiten von Prof. Turtur in der Anfrage konkret benannt, sodass es für die Regierung ein Leichtes sein müsste, direkt zum Kern der Energierevolution vorzustößen.

Zukunftsdialog - Details des Vorschlags - Mozilla Firefox

Die Professorinnen und Professoren x Zukunftsdialog - Details des Vorschlags x MA1VOR.pdf (application/pdf-Objekt) x +

dialog-ueber-deutschland.de https://www.dialog-ueber-deutschland.de/DE/20-Vorschlaege/20-Wovon-Leben/Einzelansicht/vorschlaege_einzelan nenergie merkel wovon sollen wir leben

Meistbesucht Instant Message Internet Neuigkeiten Interessantes Mitglieder Verbindungen Marktplatz Turtur

GEBÄRDENVIDEOS DATENSCHUTZ DIE REGELN SEITENÜBERSICHT KONTAKT IMPRESSUM

Die Bundeskanzlerin

Suchbegriff

Über den Zukunftsdialog **Vorschläge** Blog Termine Fragen und Antworten ANMELDEN

Wovon wollen wir leben?

Home > Vorschläge > Wovon wollen wir leben? > Vorschlag

[← Zur Übersicht](#)

FREIE ENERGIE für ALLE

am 05.04.2012 um 15:48 Uhr von [Viktoria Constanze Reichelt](#) erstellt

11201
Stimmen

ALLE VORSCHLÄGE VON VIKTORIA CONSTANZE REICHELT

FREIE ENERGIE für ALLE

am 05.04.2012 603 Kommentare 11201 Stimmen

.....

Liebe Frau Merkel,

ich unterbreite Ihnen den Vorschlag, Forschungsgelder in den Bereich der sogenannten „Freien Energie“ oder auch „Vakuumfeldenergie“ oder „Nullpunktenergie“ zu investieren.

Diese Energieform ist einerseits dem größten Teil der Bevölkerung noch nicht bekannt, andererseits gibt es aber bereits eine Vielzahl von Autoren, Wissenschaftlern, Professoren, Erfindern, Institutionen, Firmen und Privatpersonen weltweit, die sich schon lange, ernsthaft und/ oder

Start | Zukunftsdialog - Deta... | F:\Turtur\AZK_POL | Zukunftsdialog - Details ... | DE | 07:40


Zukunftsdialog - Details des Vorschlags - Mozilla Firefox

Die Professorinnen und Professoren x Zukunftsdialog - Details des Vorschlags x MA1VOR.pdf (application/pdf-Objekt) x +

dialog-ueber-deutschland.de https://www.dialog-ueber-deutschland.de/DE/20-Vorschlaege/20-Wovon-Leben/Einzelansicht/vorschlaege_einzelan nenergie merkel wovon sollen wir leben

Meistbesucht Instant Message Internet Neuigkeiten Interessantes Mitglieder Verbindungen Marktplatz Turtur

FREIE ENERGIE für ALLE

am 05.04.2012 um 15:48 Uhr von  **Viktoria Constanze Reichelt** erstellt

11201
Stimmen

ALLE VORSCHLÄGE VON VIKTORIA CONSTANZE REICHELT

FREIE ENERGIE für ALLE
am 05.04.2012 603 Kommentare 11201 Stimmen

.....

Liebe Frau Merkel,

ich unterbreite Ihnen den Vorschlag, Forschungsgelder in den Bereich der sogenannten „Freien Energie“ oder auch „Vakuumsfeldenergie“ oder „Nullpunktennergie“ zu investieren.

Diese Energieform ist einerseits dem größten Teil der Bevölkerung noch nicht bekannt, andererseits gibt es aber bereits eine Vielzahl von Autoren, Wissenschaftlern, Professoren, Erfindern, Institutionen, Firmen und Privatpersonen weltweit, die sich schon lange, ernsthaft und/ oder wissenschaftlich fundiert mit dieser Thematik befassen.(z.B. Prof. Dr. rer. nat. Claus Turtur, Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften, „Wandlung von Vakuumenergie elektromagnetischer Nullpunktsoszillationen in klassische mechanische Energie“ 23.8.2010)

Diese Energieform ist völlig sauber, umweltfreundlich, ohne gesundheitliche Risiken, dazu unerschöpflich, ausgesprochen kostengünstig, überall verfügbar und nachhaltig. Mittels geeigneter Konvektoren ließe sich diese Energie für Mensch und Industrie nutzbar machen. Einziger Nachteil: Sie ist kaum bekannt und daher (bisher!) nicht nachgefragt.

Ich war diesen Monat bei Prof. Dr. rer. nat. Claus Turtur an der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften und habe mit eigenen Augen zwei laufende „Freie Energie“ Versuchsaufbauten gesehen. Ich bin bereit dies unter Eid zu beschwören!Ich bitte Sie von Herzen sich dieser Thematik verantwortlich zu widmen – zum Wohle aller.

Hochachtungsvoll
im Namen der Menschheit
Viktoria Constanze Reichelt
Leipzig

Der Vorschlag wurde folgenden Themen zugeordnet: Innovationskultur

Start | Zukunftsdialog - Deta... | F:\Turtur\AZK_POL | Zukunftsdialog - Details ... | Unbenannt - Paint | DE | 07:40

Zukunftsdialog - Details des Vorschlags - Mozilla Firefox

Die Professorinnen und Professoren x Zukunftsdialog - Details des Vorschlags x MA1VOR.pdf (application/pdf-Objekt) x +

dialog-ueber-deutschland.de https://www.dialog-ueber-deutschland.de/DE/20-Worschlaege/20-Wovon-Leben/Einzelansicht/vorschlaege_einzelan nenergie merkel wovon sollen wir leben

Meistbesucht Instant Message Internet Neuigkeiten Interessantes Mitglieder Verbindungen Marktplatz Turtur

KOMMENTIEREN ALS

Kommentare: 603

Hinzukommend wurde das Wissen der Menschheit seit Dr Heisenbergs Permanentmagnetmotor Forschung mehr als versiebenfacht. Die von Ihm gemeinten "Hinterhofbastler" weltweit, mögen auch mehr Unterstützung erhalten. Auch in der DDR gab es viele Hinterhofbastler/Erfinder mit polytechnischer Schulbildung, einer aussterbenden Nation, welche teils heute noch leben und die Welt verbessern wollen. "Die Menschheit ist noch nicht reif dafür", für z.B. umweltschonende Technologien/Verfahrensweisen, ist da nicht hinnehmbar- es ist an der Zeit. Vielleicht schaffen wir Deutschen, nun wiedervereint, wo wir noch für 1000 Jahre vieles wiedergutzumachen haben, die Welt etws zu verbessern.

Auch weniger Atomkraftwerke und Kriege, sind ein schönes Ziel, Menschen ohne Rückrad haben wir schon zuviel.

Kein eigentlich, kein aber gelaber, mit klarem Verstand in unser'm Land.

Hochachtungsvoll & im Namen der Menschheit
Mario Hilgenfeld

am 14.07.2012 um 18:12 Uhr von Mario Hilgenfeld (Gast) kommentiert

So ganz neu ist das ganze ja freilich nicht, in den Vereinigten Staaten gibt es bereits eine Firma für diese Sparte von Energie, u.a. Zertifiziert vom TÜV Reihland...

<http://www.terawatt.com>

da kann man sich jetzt Fragen ob es an den ehemaligen, hochrangigen Geheimdienstlern im Vorstand liegt, dass hier nich viel drüber gesprochen wird, aber wer weiß das schon....

"But in the case of Terawatt, according to their "about us" page, one of their key players is James Magee, former commander of the largest anti-terrorist organization in the Department of Defense, the Marine Corps Security Forces. He serves in Terawatt's "internal security." If that sounds impressive or extreme. another of their strategic

Start Zukunftsdialog - Deta... F:\Turtur\AZK_POL Zukunftsdialog - Details ... Unbenannt - Paint Unbenannt - Paint DE 07:41



DEUTSCHER BUNDESTAG
Petitionsausschuss

11011 Berlin, 19.07.2012
Platz der Republik 1

Pet 2-17-18-754-038621
(Bitte bei allen Zuschriften angeben)

Fernruf (030) 227-35243
Telefax (030) 227-36130

Herrn

[REDACTED]

[REDACTED]

Betr.: Alternative Energiequellen

Bezug: Ihre E-Mail vom 02.07.2012

Sehr geehrter Herr

hiermit bestätige ich den Eingang Ihrer Petition. Damit möchten Sie erreichen, dass die private und unkommerzielle Forschung für freie und erneuerbare Energien, insbesondere der Raumenergie, anerkannt und finanziell gefördert wird.

Die inhaltliche Prüfung Ihrer Eingabe beginnt zunächst damit, dass der Ausschussdienst von dem für Ihr Anliegen fachlich zuständigen Bundesministerium eine Stellungnahme anfordert. Sobald der Sachverhalt unter Berücksichtigung dieser Stellungnahme aufgeklärt und die Rechtslage beurteilt ist, erhalten Sie weitere Nachricht.

Um Petitionen auf der Internetseite des Deutschen Bundestages sachgerecht präsentieren zu können, muss angesichts der Vielzahl der Eingaben zwangsläufig eine Auswahl getroffen werden. Diese erfolgt insbesondere danach, inwieweit eine Bitte oder Beschwerde ein Anliegen von allgemeinem Interesse zum Gegenstand hat und ob sich Anliegen und Darstellung für eine sachliche öffentliche Diskussion eignen. Zudem soll sich in der Auswahl der veröffentlichten Eingaben eine Vielfalt von Themen und unterschiedlichen Sichtweisen möglichst vieler Petenten widerspiegeln.

- 2 -

Vor dem Hintergrund der vorgenannten Erwägungen konnte Ihrer Bitte, Ihre Eingabe auf der Internetseite des Petitionsausschusses zu veröffentlichen, leider nicht entsprochen werden.

Damit ist keine Bewertung Ihres Anliegens verbunden. Das Ergebnis des Petitionsverfahrens hängt allein vom Inhalt der Petition ab und nicht von einer möglichen Zahl von Unterstützern oder Gegnern. Ihre Petition wird so sorgfältig und gründlich geprüft wie jede an den Deutschen Bundestag gerichtete Eingabe.

Personenbezogene Daten werden unter Wahrung des Datenschutzes gespeichert und verarbeitet.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

EMDR Dr. Turtur Free energy converter (Beschreibung lesen) - YouTube - Mozilla Firefox

Datei Bearbeiten Ansicht Chronik Lesezeichen Extras Hilfe

EMDR Dr. Turtur Free energy converter (Be... +

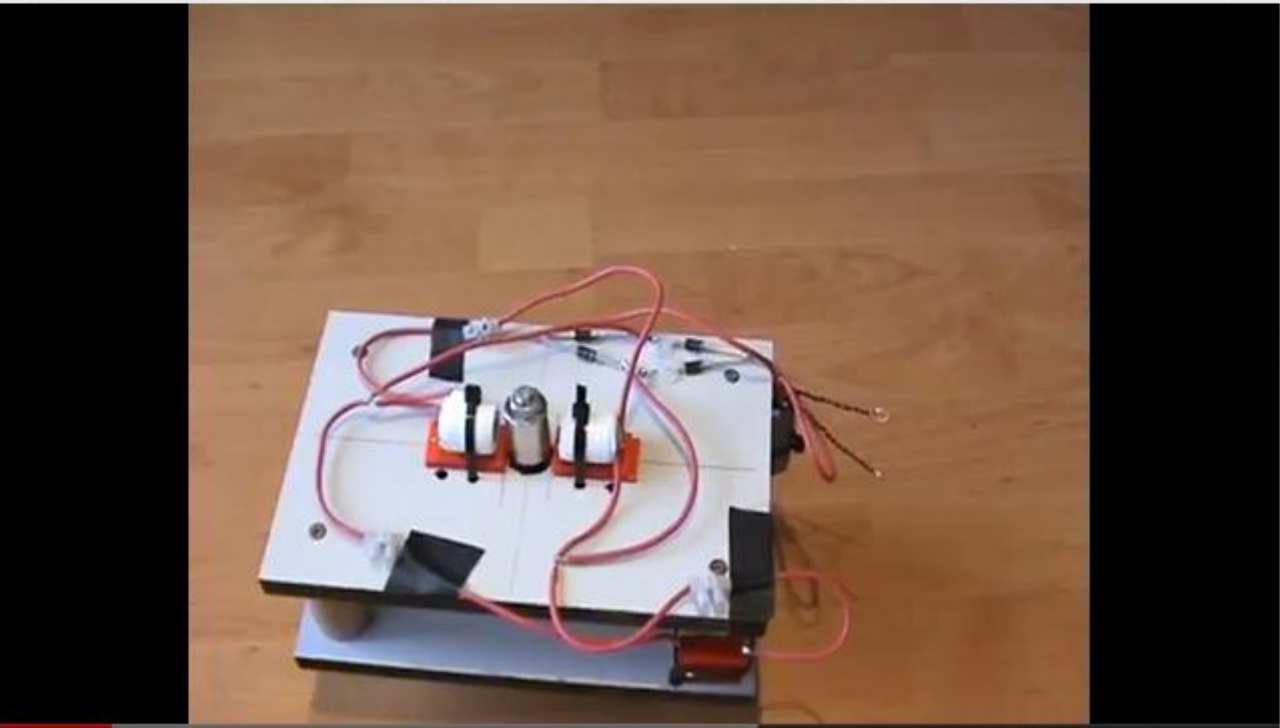
www.youtube.com/watch?v=9E6Wt-uXgsQ

Meistbesucht Instant Message Internet Neuigkeiten Interessantes Mitglieder Verbindungen Marktplatz T...

You Tube Kategorie

EMDR Dr. Turtur Free energy converter (Beschreibung lesen)

michael kellner 1 Video ▾



0:06 / 1:21

6.982

Freie Energie, free energy generator. EMDR nach Prof.Dr Turtur - YouTube - Mozilla Firefox

Datei Bearbeiten Ansicht Chronik Lesezeichen Extras Hilfe

Freie Energie, free energy generator. EMDR... +

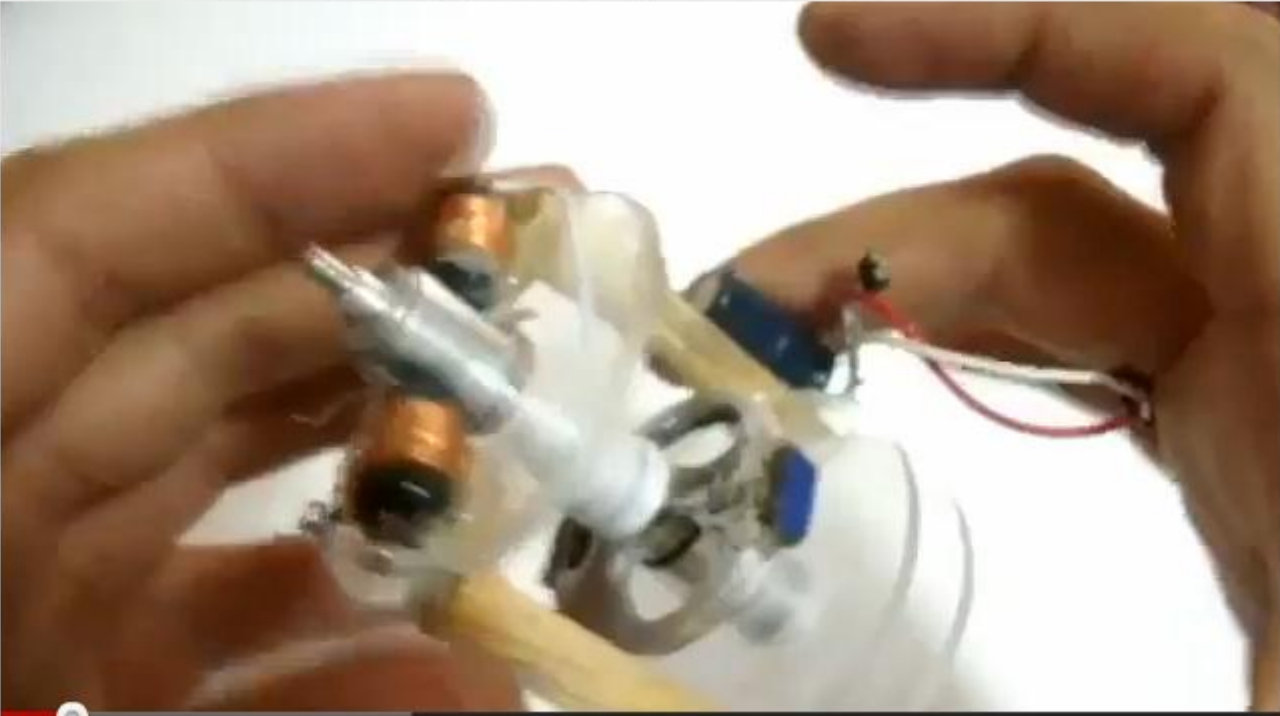
www.youtube.com/watch?v=iTIHqAi_FC4

Meistbesucht Instant Message Internet Neuigkeiten Interessantes Mitglieder Verbindungen Marktplatz T

You Tube

Freie Energie, free energy generator. EMDR nach Prof.Dr Turtur

JKFischerVerlag 79 Videos ▾



0:10 / 3:49

18.579

free energy generator - partlist included - 100% free - YouTube - Mozilla Firefox

Datei Bearbeiten Ansicht Chronik Lesezeichen Extras Hilfe

free energy generator - partlist included - 1... +

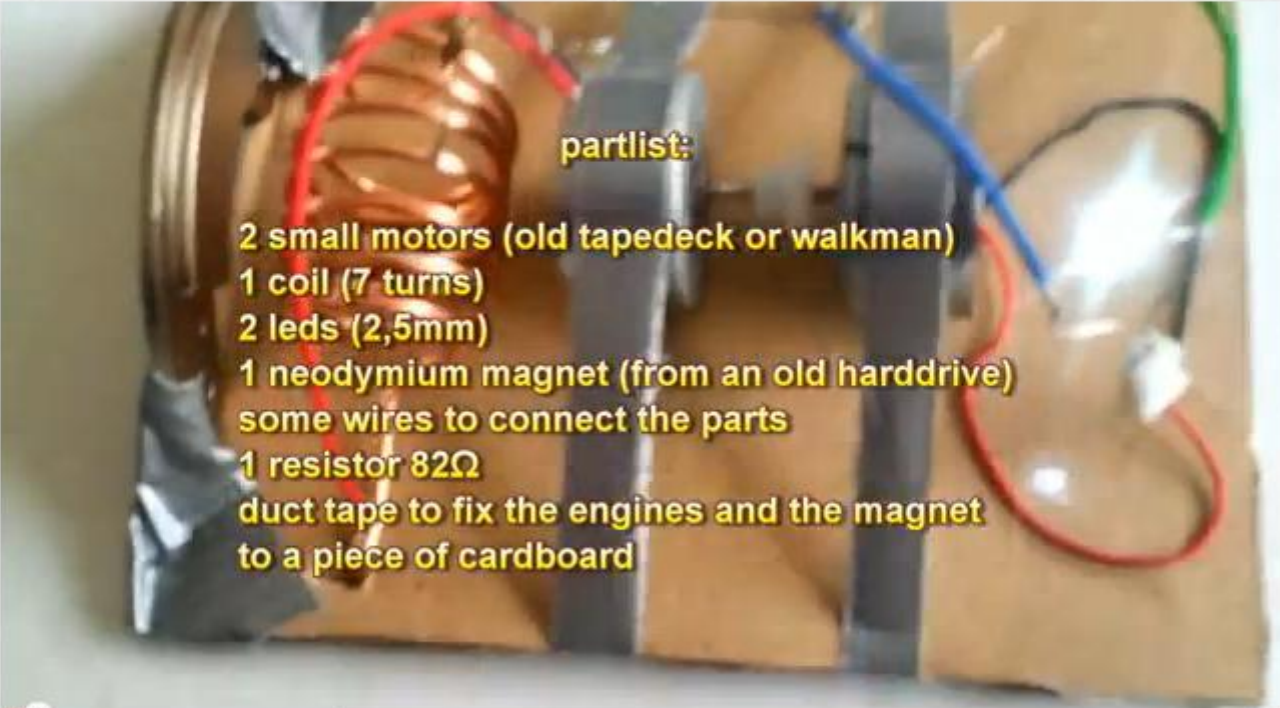
www.youtube.com/watch?v=f0fwjY6_-1M&feature=fvwrel

Meistbesucht Instant Message Internet Neuigkeiten Interessantes Mitglieder Verbindungen Marktplatz T

You Tube

free energy generator - partlist included - 100% free

LifeHack2012 22 Videos ▾



partlist:

- 2 small motors (old tape deck or walkman)
- 1 coil (7 turns)
- 2 leds (2,5mm)
- 1 neodymium magnet (from an old harddrive)
- some wires to connect the parts
- 1 resistor 82Ω
- duct tape to fix the engines and the magnet
- to a piece of cardboard

0:02 / 2:47

1.005.755

Directory:Suppression - PESWiki - Mozilla Firefox

pe.wikipedia.org/energy/Directory:Suppression

Google Übersetzer Diese Seite anzeigen auf: Deutsch Übersetzen Deaktivieren für: Englisch

Log in / create account

PESWiki.com -- Pure Energy Systems Wiki: Finding and facilitating breakthrough clean energy technologies.

Home News Directory PowerPedia Congress Radio Video Newsletter Store Submit

Ads by Google Energy Saving Facts Wind Energy Hydrogen Generator Fuel Cell Energy

In association with NEST New Energy Systems Trust
Networking to Bring the Best Exotic Free Energy Technologies to Market™

NEHMEN SIE DIE ABKÜRZUNG NACH ASIEN. JETZT BUCHEN FINNAIR

ElitePartner - Liebe ist kein...
Die Partnersuche über das Internet wird immer mehr. Mittlerweile leben über neun Millionen Deutsche in einem Partner zusammen, den sie online kennen haben. ElitePartner ist die Partnervermittlung für Singles, die besonders kultivierte und gebildete Singles sucht. Die Suche nach einer dauerhaften Partnerschaft beginnt die Partnersuche mit ElitePartner. Hier sind besonders relevante Bereiche: Nähe und Distanz, Konflikts- und Konfliktvermögen. Basierend auf dem Persönlichkeitstest ermittelt das ElitePartner-Match Singles, die besonders gut zueinander passen.
Überzeugen Sie sich selbst von ElitePartner: Sie den Service kostenlos und unverbindlich anprobieren.

search

Go Search

(Searching options) Translate

Sprache auswählen

Powered by Google Übersetzer

navigation

- Home
- About Us
- Welcome

features

- N.E.S.T.
- Best Exotic FE
 - Top 5
 - Defkation
 - EEFG Solid State

new today

- News
- Recent Changes
- PESN
 - FE Week 9/6
 - LENR Week 9/6
 - Keshe Interview
 - Waking Up is Hard

Directory:Suppression

Shortcut domain: <http://energysuppression.com>

Overview

This page is a compilation of specific cases in which the emergence of a new energy technology development is impaired in some way by an entity outside themselves, whether it be a competing interest such as an oil interest or an oppressive government, or some other faction whose control over the people or whose monopolistic income will be impaired by the emergence of the technology. There are however some hopeful signs that a new successful [physics theory](#) might deter the government's misrecognition.

Maintained by

This compilation is maintained primarily by [New Energy Congress](#) member, [Gary Vesperman](#). An update has just been posted ([Download \(1 Mb doc\)](#); Sept. 3, 2007) and needs to be integrated into the index below, with sub-pages created where necessary, to keep this index abbreviated.

"I think of it like a greased pole. There are some huge obstacles that prevent the climb to the top. After enough people have tried the climb, someone is going to make it." -- [Sterling D. Allan](#); April 7, 2009

Contents [hide]

- Introduction
- Overview Documents

Start F:\Turtur\A... Darstellung u... Darstellung u... Vortrag 201... 4 Adobe Ac... beswik1 - ... psiram 1 - Paint Unbenannt - ... Directory:Su... 11:51

Directory:Suppression - PESWiki - Mozilla Firefox

peswiki.com/energy/Directory:Suppression

Google Übersetzer Diese Seite anzeigen auf: Deutsch Übersetzen Deaktivieren für: Englisch

Directory:Suppression - PESWiki - Mozilla Firefox

peswiki.com/energy/Directory:Suppression

Google Übersetzer Diese Seite anzeigen auf: Deutsch Übersetzen Deaktivieren für: Englisch

search

Go

(Searching Translating)

Sprache aus

Powered by Go

navigation

- Home
- About Us
- Welcome

features

- N.E.S.T.
- Best Exotic f
 - Top 5
 - Defkalior
 - EEFG So

new today

- News
- Recent Char
- PESN
 - FE Week
 - LENR We
 - Keshe In
 - Waking L

related

- Self-looped motor-generator
- Off-grid Reality TV
- India flash flood
- Events
 - E-Cat Conf Sep. 8
 - Global BEM Nov. 9
 - New Yorker Jan. 7

4.4 Wilhelm Reich

4.5 Designex Inc. in Toronto, Canada

4.6 Paul Pantone: GEET system for fuel/plasma technology

4.7 Grant Hudlow: Method of Converting Garbage and Tires to Gasoline and Fertilizer

4.8 Al Wordsworth: Generator and Carburetor

4.9 Neil Schmidt: Hydraulic Wind Turbine

4.10 Ken Rasmussen: Water-to-Energy Electrolysis Process

4.11 Frank Richardson: Magnet-Based Electrical Generator and Bladeless Steam Turbine

4.12 John Bedini: Electromagnetic Overunity

4.13 Robert Stewart: Stewart Cycle Heat Engine

4.14 Joel McClain and Norman Wooten: Magnetic Resonance Amplifier

4.15 Stewart Harris: Theory of Magnetic Instability

4.16 Ron Brandt: 90 MPG Carburetor

4.17 Welton Myers: Myers' Efficient Carburetor

4.18 Adam Trombley: Trombly-Farnsworth Solid State Oscillating Electromagnetic System

4.19 Dennis Lee: Freon Engines

4.19.1 Skeptical

4.20 Gary Vesperman (Reporter): US versus Japanese Support of Cold Fusion

4.21 Gary Vesperman (Reporter): CIA Agents at 1996 Tesla Convention

4.22 Viktor Schaubergger: Jet-Turbine (Schladming Group development suppression in 1980s)

4.23 Bob Aldrich (Reporter): Suppression of Vibrating Energy Source used by Farmers mid-20th Century

4.24 George Arlington Moore: Carburetion

4.25 Lester Hendershot: Free Energy Generator

4.26 Henry T. Moray: Free Energy Generator – Cold Semiconductor Cathode

4.27 Charles N. Poque: High Mileage Carburetor

4.28 Fish/Kendiq: Variable Venturi Carburetor

4.29 Henry T. Moray: Free Energy Generator

4.30 Otto T. Gorn: GTC V14 Flying Saucer

Statistics

As of Aug. 24, 2007

Energy Invention Suppression Case Statistics

Number of Energy Invention Suppression Incidents – 96

Number of Dead, Missing, or Injured Energy Inventors, Activists, and Associates – 20

Number of Energy Inventors and Associates Threatened with Death – 31

Number of Energy Researchers and Associates Imprisoned or Falsely Charged – 5

Number of Incidents of Energy Invention Suppression by the United States Government, Patent Office, Central Intelligence Agency, Federal Bureau of Investigation, U.S. Marshals, Army, Air Force, Navy, Bureau of Alcohol, Tobacco, and Firearms, Defense Intelligence Agency, S.W.A.T. Teams, National Security Agency, U.S. Postal Service, Department of Energy, Department of State, Securities and Exchange Commission, Food and Drug Administration, Department of Defense, Department of Homeland Security, Internal Revenue Service, Rural Electrification Administration, White House, Consumer Product Safety Commission, and Small Business Administration – 58

Number of Inventions Classified Secret by U.S. Patent Office – 5000

Number of Incidents Involving Oil Companies – 9

Suppression Instances

Consider the following case histories:

(The following list is set for a major update in late Aug. 2007)

Zum Thema "Raumenergie" sagte bereits Werner Heisenberg, es sollte möglich sein, den Magnetismus als Energiequelle zu nutzen, und er fügte hinzu: „Aber wir Wissenschaftsidioten schaffen es nicht; das muss von Aussenseitern kommen“. (Werner Heisenberg)

"Eine neue wissenschaftliche Wahrheit pflegt sich nicht in der Weise durchzusetzen, daß ihre Gegner überzeugt werden und sich als belehrt erklären, sondern vielmehr dadurch, daß ihre Gegner allmählich aussterben und daß die heranwachsende Generation von vornherein mit der Wahrheit vertraut gemacht ist." - Max Planck: "Wissenschaftliche Selbstbiographie", Johann Ambrosius Barth Verlag, Leipzig, 1948, S.22

"Erst ignorieren sie dich, dann lachen sie über dich, dann bekämpfen sie dich, dann hast du gewonnen."

(Mahatma Ghandi)

Wissenschaftler stehen im Ruf, wissend zu sein. Um ihren guten Ruf nicht zu gefährden, befassen sie sich mit Dingen, die sie wissen und vermeiden Dinge, von denen sie nichts wissen. Deshalb beschränkt sich die Wissenschaft auf bekannte Fakten und verhindert unbekanntes Neues. (Claus Turtur zur Soziologie der Naturwissenschaften)

<http://de.wikipedia.org/wiki/Grænlandingar>

Erik der Rote

<http://de.wikipedia.org/wiki/Osterinsel>

Rapa Nui

Rapa Nui

Moais am Ahu Tongariki

Zusammenfassung meiner Arbeitsbedingungen



Илья́ Ефи́мович Рёпин, (1844-1930) –

Bild “Wolgaschlepper” (1870-1873)

Ми́лий Алекса́евич Бала́кирев

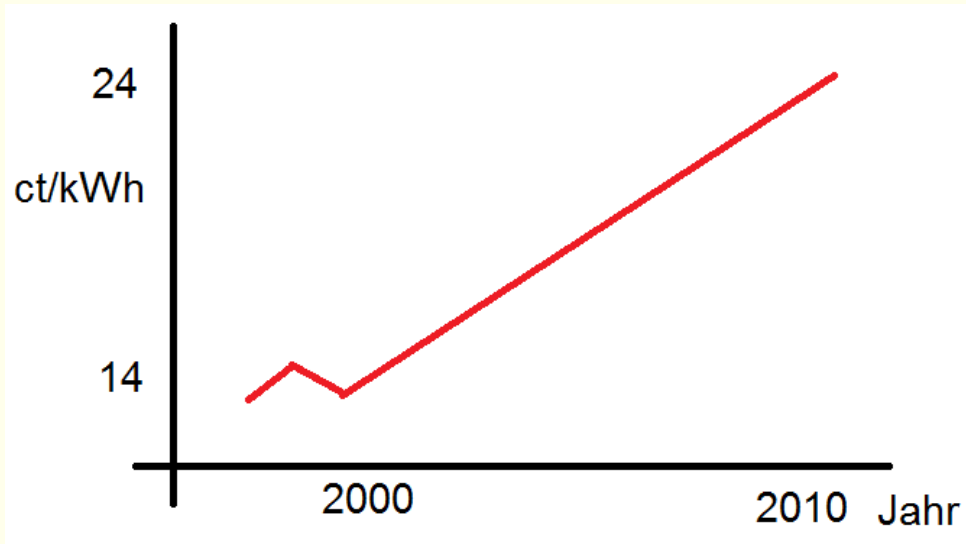
http://de.wikipedia.org/wiki/Lied_der_Wolgaschlepper

http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Ilia_Efimovich_Repin_%281844-1930%29_-_Volga_Boatmen_%281870-1873%29.jpg&filetimestamp=20111228020843

Эй, ухнем!
 Эй, ухнем!
 Ещё разик, ещё да раз!
 Эй, ухнем!
 Эй, ухнем!
 Ещё разик, ещё да раз!
 Разовьём мы берёзу,
 Разовьём мы кудряву!
 Ай-да, да ай-да,
 Ай-да, да ай-да,
 Разовьём мы кудряву.
 Мы по бережку идём,
 Песню солнышку поём.
 Ай-да, да ай-да,
 Ай-да, да ай-да,
 Песню солнышку поём.
 Эй, эй, тяни канат сильнее!
 Песню солнышку поём.
 Эй, ухнем!
 Эй, ухнем!
 Ещё разик, ещё да раз!
 Эх ты, Волга, мать-река,
 Широка и глубока,
 Ай-да, да ай-да,
 Ай-да, да ай-да,
 Волга, Волга, мать-река
 Эй, ухнем!
 Эй, ухнем!
 Ещё разик, ещё да раз!
 Эй, ухнем!
 Эй, ухнем!

Die große Energiewende

Plus: 1 000 000 000 000, 00 Euros



20 kW, 3000 Euros, 20 Jahre:
 $20 \text{ kW} \cdot 24 \text{ Std} \cdot 365 \text{ tg} \cdot 20 \text{ a}$

⇒ 35040000 kWh für 3000 €
 ⇒ 0.086 cent pro KilowattStunde

DER TAGESSPIEGEL

Politik

Stromabwärts

Altmaier schwimmt die Energiewende davon

von Dagmar Dehmer



Mit Schwung versucht Peter Altmaier voranzutreiben, was seit dem Atomausstieg der Regierung zum Problem geworden ist. - FOTO: DPA

Diese Billion, sie verfolgt ihn. So viel Geld, sagte Peter Altmaier, werde die deutsche Energiewende kosten. Damit wollte er die Menschen beruhigen, aber er bewirkte das Gegenteil. Der Mann, der mit jedem reden kann, erreicht derzeit niemanden mehr – und wird nicht erreicht.



Was für eine Aufgabe. Das einzige nationale Großprojekt in Deutschland, und er hätte es richten sollen. Die

Energiewende managen. Dafür hat Bundeskanzlerin Angela Merkel ihren treuen

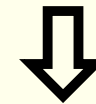
Die große Energiewende

„DIE ZEIT“ schreibt auf ihrem großen Titelblatt auf der Ausgabe vom 1. August 2013 :

„Gekaufte Experten: Unternehmen bestellen Studien, bezahlen Professoren und finanzieren ganze Institute. Wie unabhängig ist die deutsche Forschung ?“

Dazu ein Bild zweier Kopulierender Hasen.

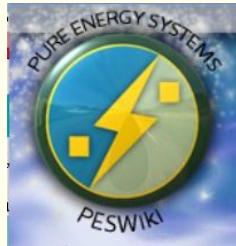
1 000 000 000 000, 00 €
davon 0.18 %



1,8
Milliarden Euro
haben Firmen und
Stiftungen 2011 in deutsche
Hochschulen investiert.
Die Wirtschaft hat an den
Universitäten einen Teil der
Budgethoheit übernommen

Quelle: „Die Zeit“ vom 1. August 2013

Raumenergie-Forschung wird nicht gefördert.



Directory:Suppression

Shortcut domain: <http://energysuppression.com>

Statistics

As of Aug. 24, 2007

Energy Invention Suppression Case Statistics

Number of Energy Invention Suppression Incidents – 96

Number of Dead, Missing, or Injured Energy Inventors, Activists, and Associates – 20

Number of Energy Inventors and Associates Threatened with Death – 31

Number of Energy Researchers and Associates Imprisoned or Falsely Charged – 5

Number of Incidents of Energy Invention Suppression by the United States Government, Patent Office, Central Intelligence Agency, Federal Bureau of Investigation, U.S. Marshals, Army, Air Force, Navy, Bureau of Alcohol, Tobacco, and Firearms, Defense Intelligence Agency, S.W.A.T. Teams, National Security Agency, U.S. Postal Service, Department of Energy, Department of State, Securities and Exchange Commission, Food and Drug Administration, Department of Defense, Department of Homeland Security, Internal Revenue Service, Rural Electrification Administration, White House, Consumer Product Safety Commission, and Small Business Administration – 58

Number of Inventions Classified Secret by U.S. Patent Office – 5000

Number of Incidents Involving Oil Companies – 9

Suppression Instances


Consider the following case histories:

<http://peswiki.com/energy/Directory:Suppression>

Aber wen soll man nach Förderung fragen ?

 **Energiekonzerne ?**

 **Experten ?** fragen Konzerne

 **Politiker ?** fragen Experten

 **Medien ?** fragen Experten

Dringend gesucht: Der unabhängige Investor / Drittmittelgeber

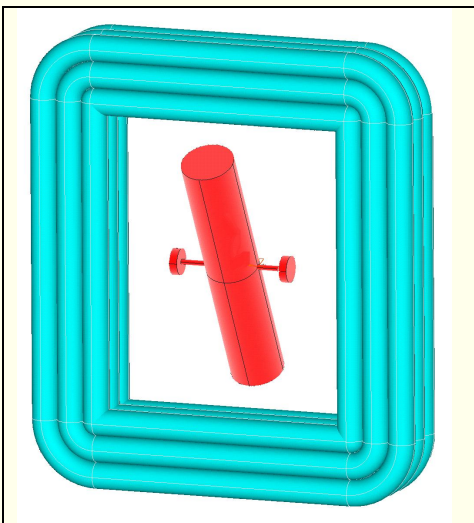


<http://www.marionettesinvenice.com/images/Pinocchio%20Disney.jpg>

Welche Ressourcen werden benötigt ?

Menschen, ca. 3...5 Jahre	Geräte / Ausrüstung / Material	Sonstiges
<p>Zwei Oberassistenten: 1 theoretischer Physiker 1 Experimentalphysiker Team: 1 Elektroingenieur 1 Maschinenbauingenieur 1 Feinmechaniker (Meister) 1 Laborassistent 1 Sekretärin verschiedene Laboranten Physiker, Hilfskräfte</p>	<p>Meßgeräte und andere Geräte, PCs Oszillograph, Power Analyzer, Hall-Sonden Fertigungsmaschinen: Drehbank, Fräse dynamische Drehmomentmessung, und vieles andere mehr) ausgerüstete mechanische Werkstatt ausgerüstete Elektroniker-Werkstatt</p>	<p>Gebäude Möbel Betriebskosten Reisekosten Zulieferteile !! Unerwartetes !!</p>
~ 10 Mio € ± . . .	~ 10 Mio € ± . . .	~ 10 Mio € ± . . .

Preisvergleich



30 Mio €

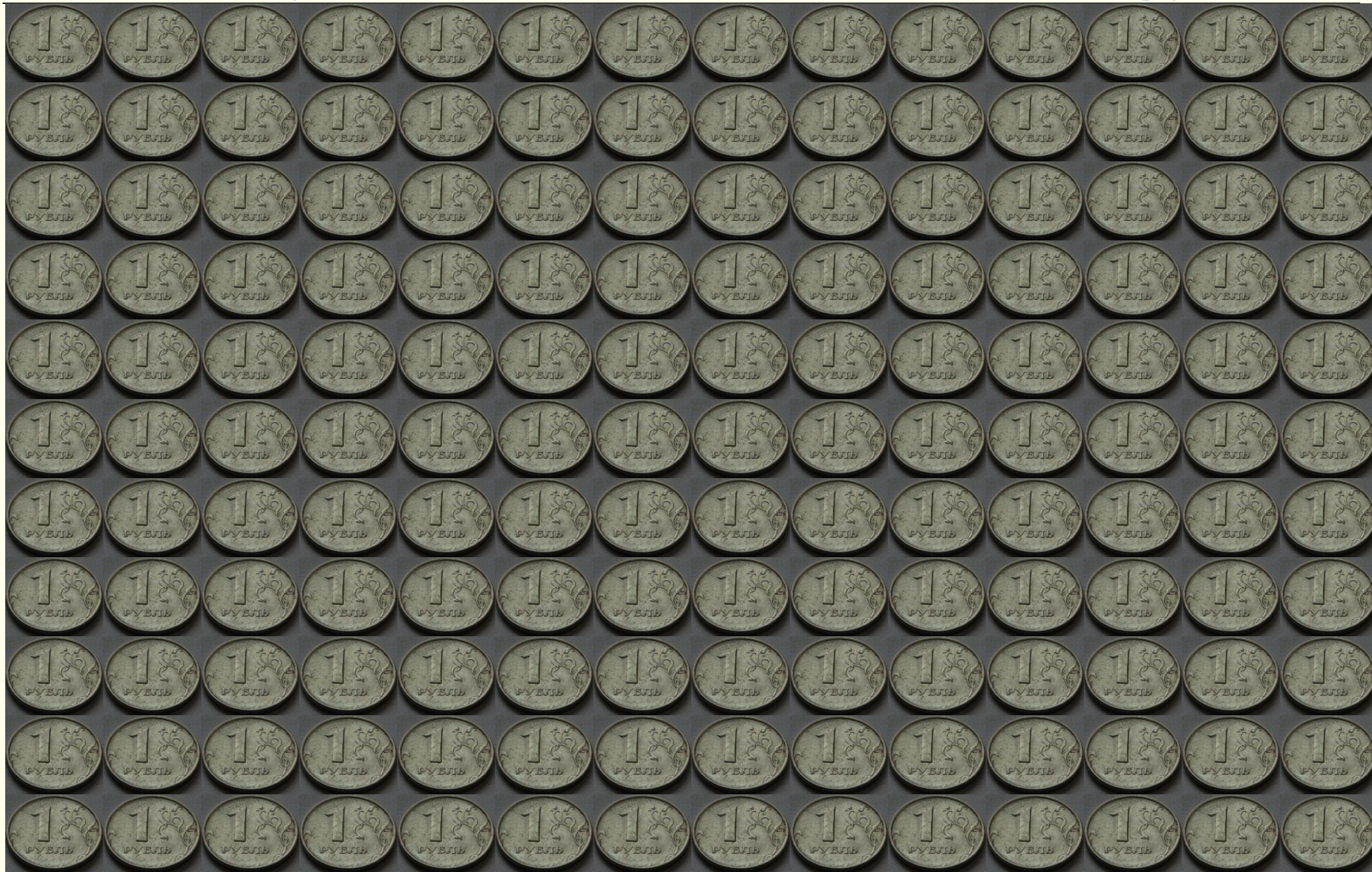


500 Mio €



1 000 000 Mio €

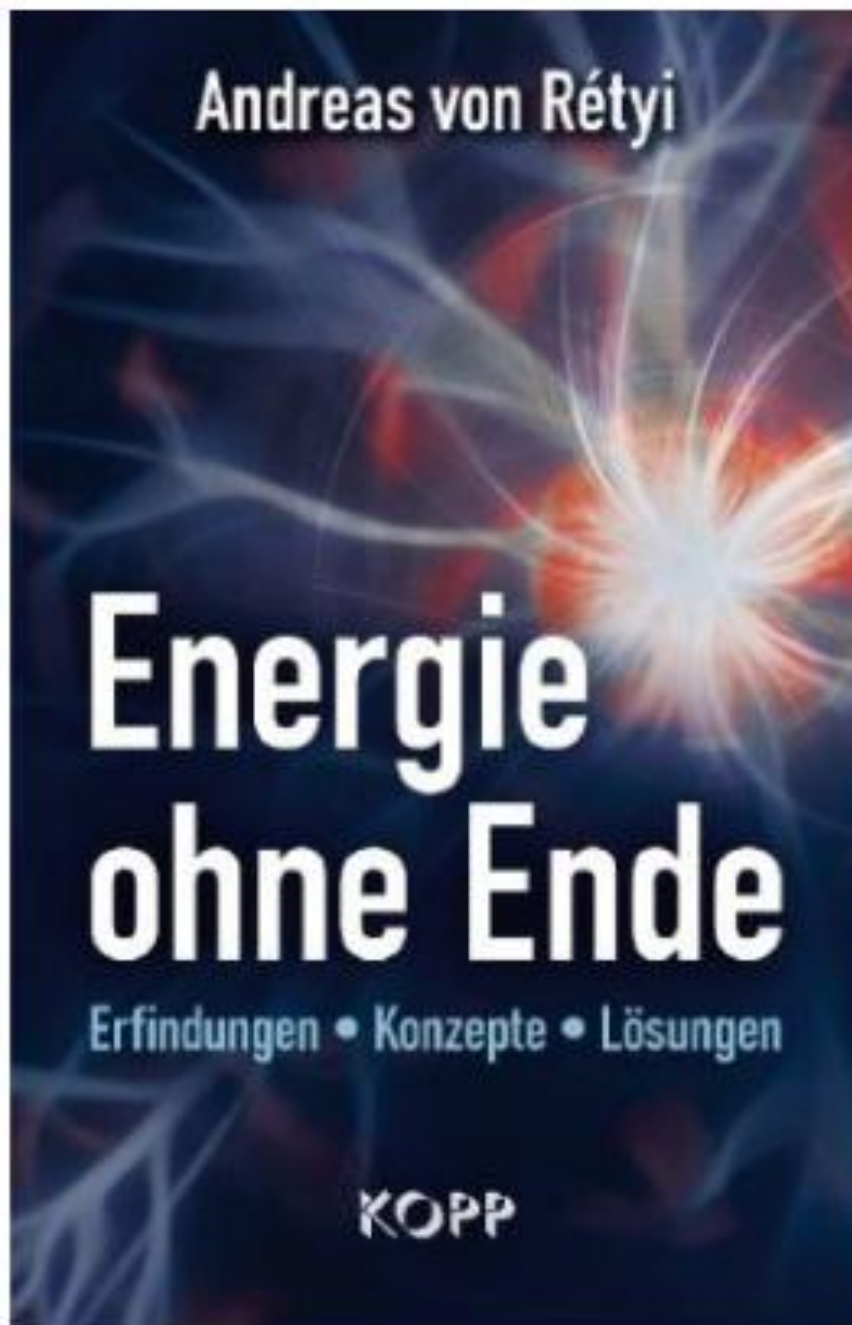






Dieses Buch hat 217 Seiten





Energie ohne Ende

Erfindungen - Konzepte - Lösungen
von Andreas Retyi (BUCH)

Details

Inhalt

buch.de-Verkaufsrang: 8.899

ISBN-10: 3-86445-089-6

EAN: 9783864450891

Erscheinungstermin: 26.09.2013

Verlag: Kopp Verlag

Einband: gebunden



**Vielen lieben Dank
für die Aufmerksamkeit**

